



- Ⓧ **Originalbetriebsanleitung
Formatkreissäge**
- Ⓤ **Original operating instructions
Sizing Corcular Saw**
- Ⓧ **Mode d'emploi d'origine
Scie circulaire à format**
- Ⓧ **Istruzioni per l'uso originali
Sega circolare per squadratura**
- Ⓧ **Manual de instrucciones original
Sierra circular de formatos**
- Ⓧ **Original betjeningsvejledning
Formatrundsav**
- Ⓧ **Original-bruksanvisning
Formatsåg**
- Ⓧ **Alkuperäiskäyttöohje
Muotopyörösaha**
- Ⓧ **Eredeti használati utasítás
Szabványkörfűrész**
- Ⓧ **Originalne upute za uporabu
Stacionarna kružna pila**
- Ⓧ **Originální návod k obsluze
Formátovací kotoučová pila**
- Ⓧ **Originalna navodila za uporabo
Formatna krožna žaga**
- Ⓧ **Orijinal Kullanma Talimatı
Formatlı Testere**
- Ⓧ **Original-driftsveiledning
Formatsirkelsag**
- Ⓧ **Upprunalegar notandaleiðbeiningar
Borðsög**
- Ⓧ **Originālā lietošanas instrukcija
formāta ripzāģim**
- Ⓧ **Originaalkasutusjuhend
Kreissaag**



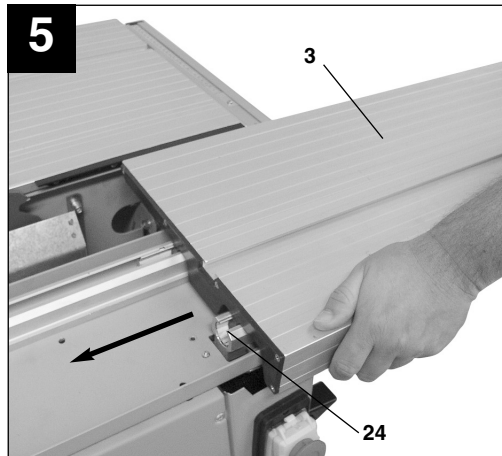
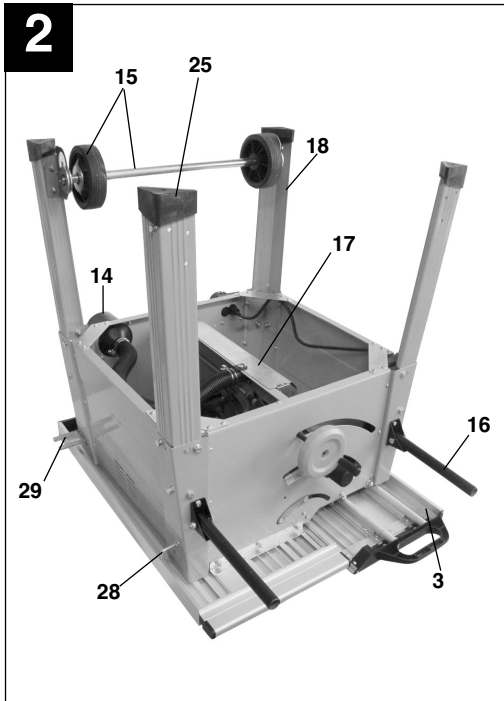
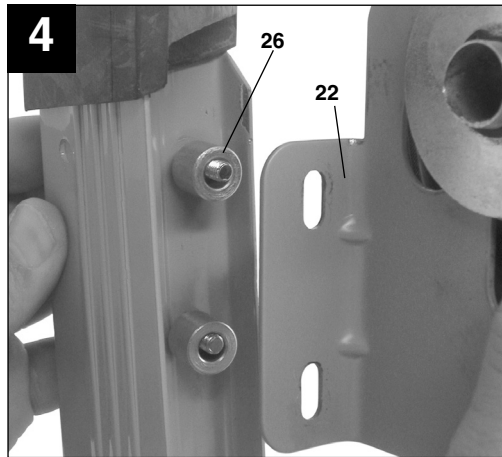
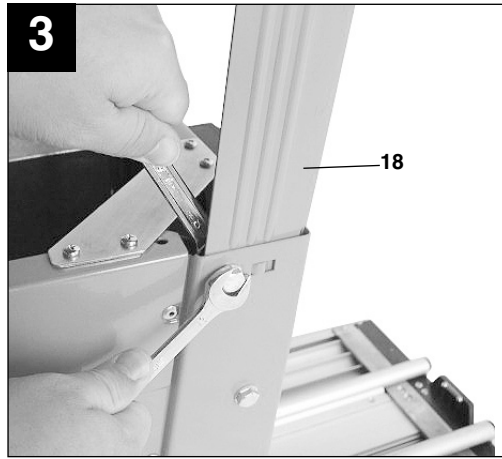
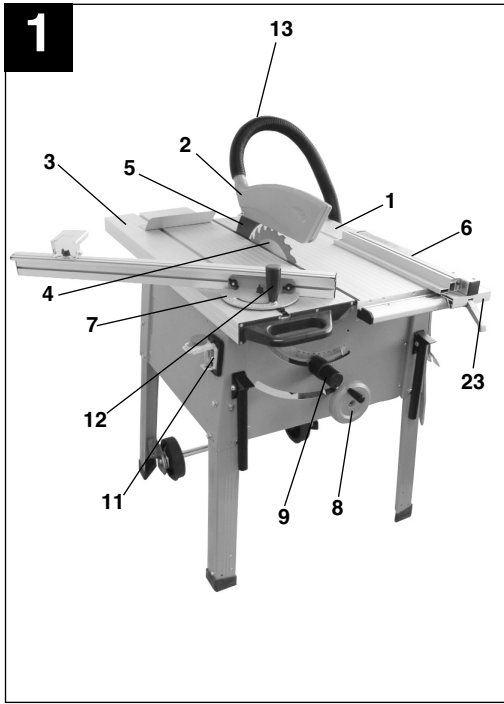
Art.Nr.: 43.406.72

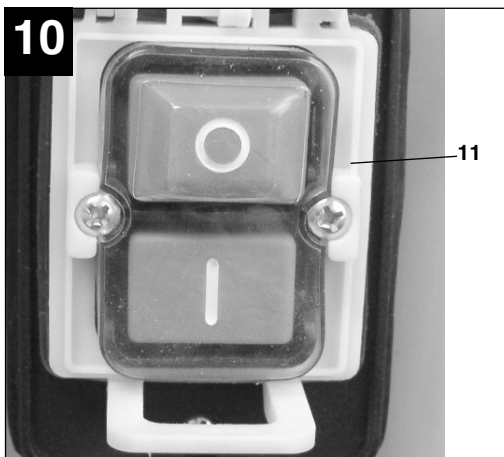
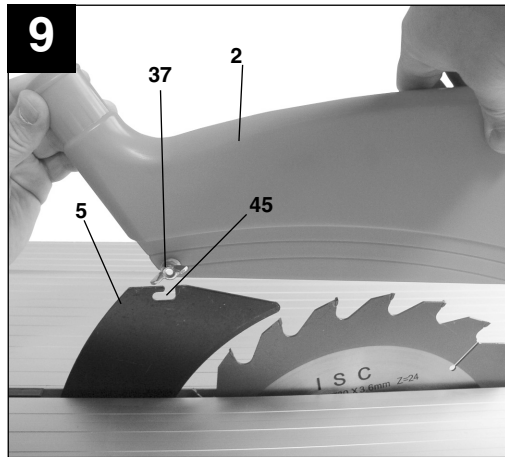
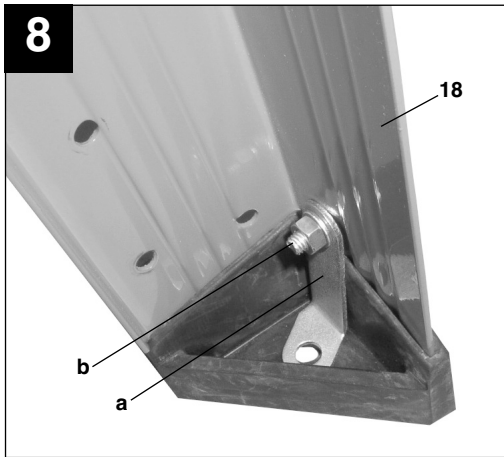
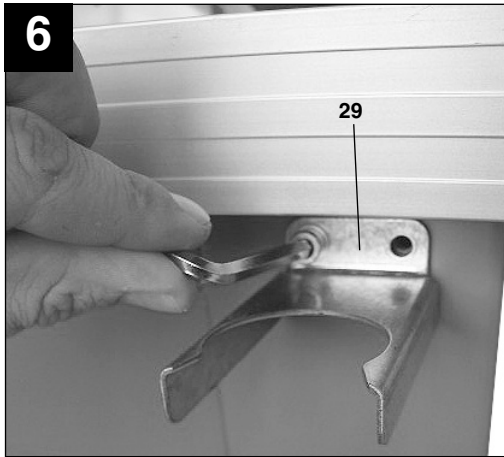
I.-Nr.: 01029

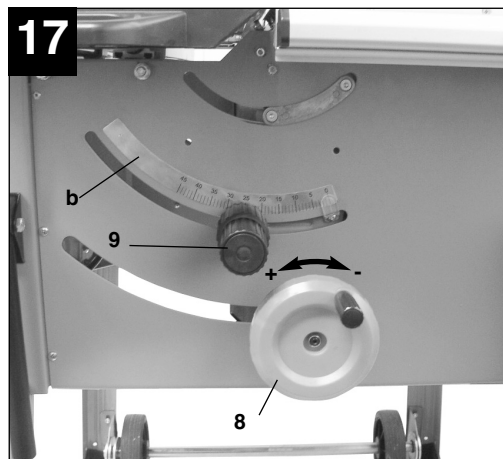
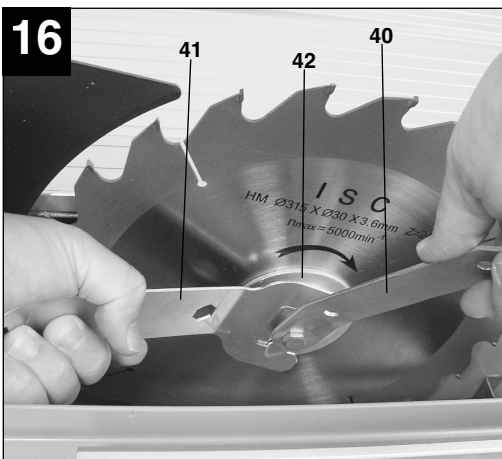
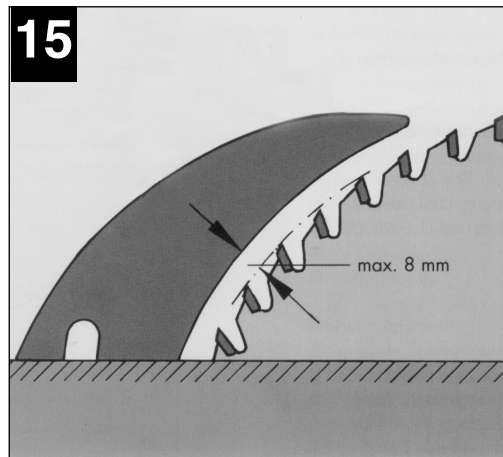
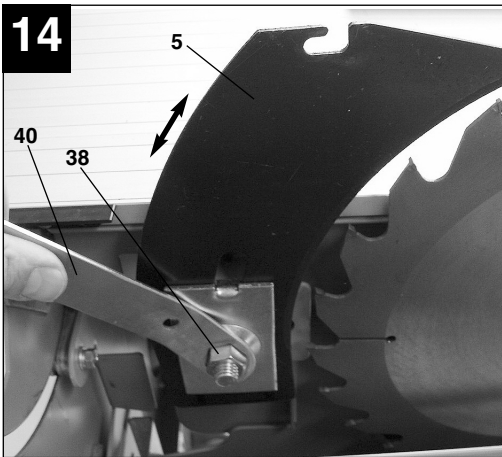
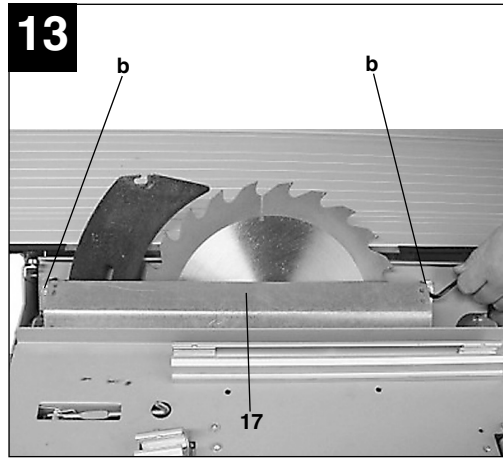
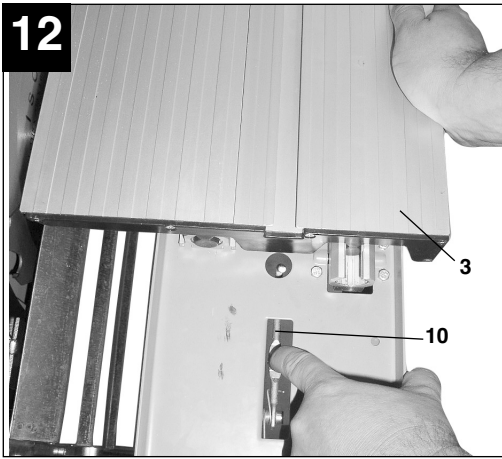
FKS **2201**

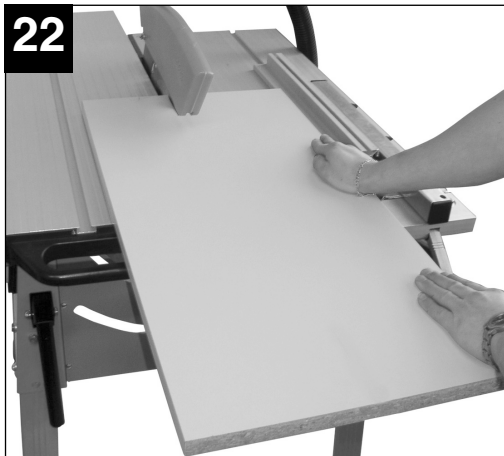
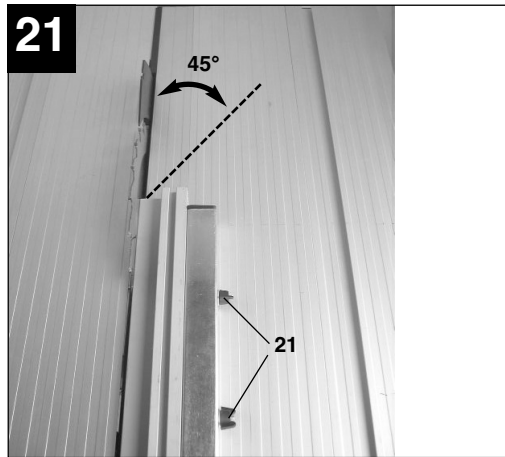
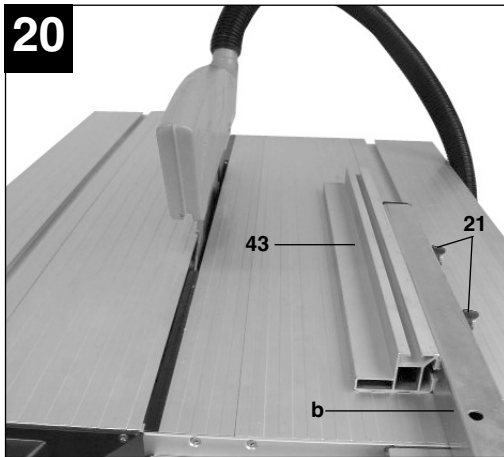
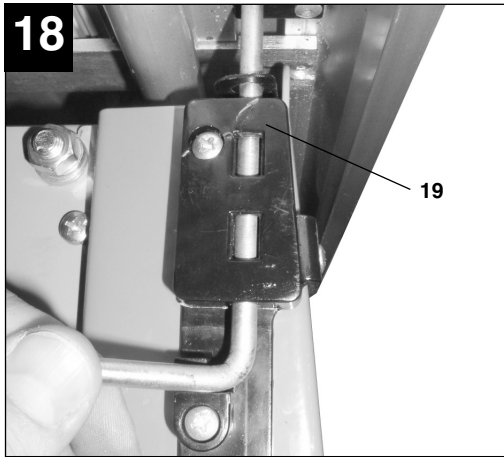


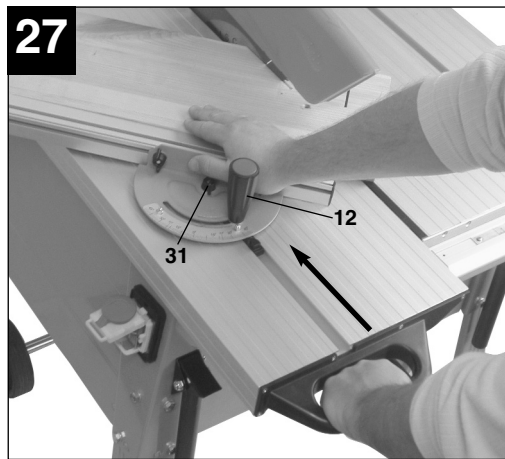
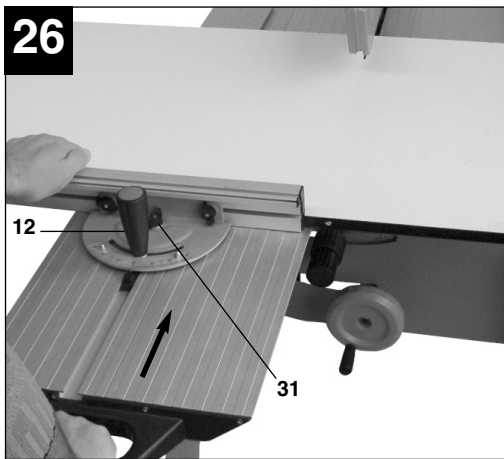
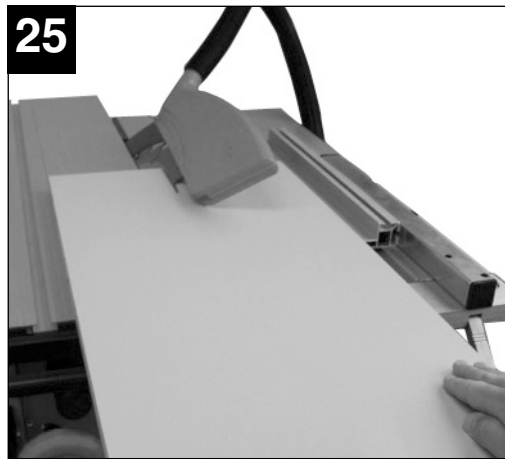
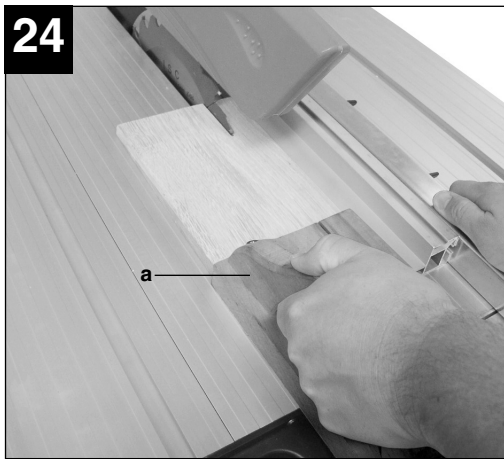
- Ⓓ “WARNUNG - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen”
- Ⓔ “Caution - Read the operating instructions to reduce the risk of injury”
- Ⓔ « Avertissement – Lisez ce mode d'emploi pour diminuer le risque de blessures »
- Ⓘ “Avvertimento – Per ridurre il rischio di lesioni leggete le istruzioni per l'uso”
- Ⓔ “Aviso - Leer el manual de instrucciones para reducir cualquier riesgo de sufrir daños”
- ⒹK „Advarsel – Læs betjeningsvejledningen for at reducere risikoen for personskade“
- Ⓔ “Varning – Läs igenom bruksanvisningen för att sänka risken för skador”
- ⒹN „Varoitus – Tapaturmavaaran vähentämiseksi lue käyttöohje“
- ⒹH „Figyelmeztetés – Sérülés veszélyének a lecsökkentéséhez olvassa el a használati utasítást”
- ⒹHR „Upozorenje – pročitajte upute za uporabu kako bi se smanjio rizik ozljeđivanja“
- ⒹZ „Varování – Ke snížení rizika zranění si přečíst návod k obsluze“
- ⒹD „Opozorilo! Da bi zmanjšali tveganje poškodb, preberite navodila za uporabo!“
- ⒹTR „İkaz – yaralanma riskini azaltmak için Kullanma Talimatını okuyunuz“
- ⒹN „Advarsel – Les bruksanvisningen for å redusere faren for personskader“
- ⒹB „Aðvörun – Lesið notandaleiðbeiningarnar til þess að minnka hættu á slysum“
- ⒹV „Brīdinājums – Lai izvairītos no savainošanās riska, izlasiet lietošanas instrukciju”
- ⒹE “Hoiatus – vigastusohu vähendamiseks lugege kasutusjuhendit”











D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1/2)

- 1 Sägetisch
- 2 Sägeblattschutz
- 3 Schiebetisch
- 4 Sägeblatt
- 5 Spaltkeil
- 6 Parallelanschlag
- 7 Queranschlag
- 8 Handkurbel
- 9 Winkeleinstellung
- 11 Ein-, Ausschalter
- 12 Klemmschraube
- 13 Absaugschlauch
- 14 Absauganschluss Ø 100 mm
- 15 Fahrgestell
- 16 Fahrgriffe
- 17 Spänekasten
- 18 Standbeine
- 19 Tischarretierung
- 23 Halterung
- 25 Gummifüße
- 28 Haken für Werkzeug
- 29 Halterung für Absaugschlauch

3. Lieferumfang

- Formatkreissäge
- Hartmetallbestücktes Sägeblatt
- Parallelanschlag
- Schiebestock
- Schiebetisch
- Fahrgestell
- Queranschlag

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tischkreissäge dient zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern entsprechend der Maschinengröße.

Rundhölzer aller Art dürfen **nicht** geschnitten werden.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Es dürfen nur für die Maschine geeignete Sägeblätter (HM- oder CV-Sägeblätter) verwendet werden. Die Verwendung von HSS-Sägeblättern und Trennscheiben aller Art ist untersagt. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie der Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die die Maschine bedienen und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhaltensvorschriften genauestens einzuhalten.

Sonstige allgemeine Regeln in arbeitsmedizinischen und sicherheitstechnischen Bereichen sind zu beachten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Trotz bestimmungsmäßiger Verwendung können bestimmte Restrisikofaktoren nicht vollständig

ausgeräumt werden. Bedingt durch Konstruktion und Aufbau der Maschine können folgende Risiken auftreten:

- Berührung des Sägeblattes im nicht abgedeckten Sägebereich.
- Eingreifen in das laufende Sägeblatt (Schnittverletzung)
- Rückschlag von Werkstücken und Werkstückteilen.
- Sägeblattbrüche.
- Herausschleudern von fehlerhaften Hartmetallteilen des Sägeblattes.
- Gehörschäden bei Nichtverwendung des nötigen Gehörschutzes.
- Gesundheitsschädliche Emissionen von Holzstäuben bei Verwendung in geschlossenen Räumen.

5. Technische Daten

Wechselstrommotor	230V ~ 50Hz
Leistung P	1500 Watt S1 2200 Watt S6 20%
Leerlaufdrehzahl n_0	2860 min ⁻¹
Hartmetallsägeblatt	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Anzahl der Zähne	24
Größe Haupttisch	800 x 350 mm
Größe Schiebetisch	1000 x 300 mm
Schiebelänge max.	600 mm
Schnitthöhe max.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Höhenverstellung	stufenlos 0 - 73 mm
Sägeblatt schwenkbar	stufenlos 0° - 45°
Absauganschluß	Ø 100 mm

Geräuschemissionswerte

Die Geräuschwerte wurden entsprechend EN 61029 ermittelt.

Betrieb	
Schalldruckpegel L_{pA}	93,5 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	108,8 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

“Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.”

Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

6. Vor Inbetriebnahme

- Tischkreissäge auspacken und auf eventuelle Transportbeschädigungen überprüfen.
- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d. h. die Säge muss sicher am Boden festgeschraubt werden (Abb. 8).
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen der Maschine, daß die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

7. Montage

Achtung! Vor allen Wartungs- Umrüst- und Montagearbeiten an der Kreissäge ist der Netzstecker zu ziehen.

7.1. Säge aufbauen (Abb. 1-9)

- Säge mit dem Tisch nach unten auf eine ebene Unterlage legen.
- Die vier Standbeine (18) mit jeweils vier Schrauben (SW13) von innen an den Maschinenkörper schrauben. Beim Einstecken der Standbeine darauf achten, dass die Laschen der Standbeine zur Form der dafür vorgesehenen Aufnahmen passen.
- Die vier GummifüÙe (25) auf die Standbeine aufstecken.
- Das Fahrgestell (15) mit jeweils 2 Schrauben von der Innenseite an die Standbeine schrauben. Dabei müssen die 4 Distanzstücke (26) zwischen Standbeinen und der Befestigungswinkel (22) des Fahrgestells eingefügt werden. Bei der Montage darauf achten, dass die Rundung im Befestigungswinkel in Richtung Unterseite der Maschine gerichtet ist.
- Säge umdrehen und auf den Boden stellen.
- Schiebetisch (3) vorsichtig in die Gleitführungen (24) einführen und so weit durchschieben, bis der Verriegelungshaken (10) einrastet.
- Halterung für den Absaugschlauch (29) und Werkzeughaken (28) am Maschinenkörper anschrauben.(siehe Abb. 6 und 7)

7.2 Verwenden des Fahrgestelles (Abb. 11)

- Zum Ausklappen des Fahrgestells die Säge an der Rückseite leicht anheben (a) und die Räder (15) nach hinten schieben (b).
- Die Tischkreissäge in dieser Position wieder absenken.
- Die Tischkreissäge steht nun auf den Rädern und kann mit Hilfe der Griffe (16) von einer Person transportiert werden. **Achtung:** Säge niemals am Schiebetisch anheben!
- **Achtung:** Nach dem Transport muss das Fahrgestell (15) sofort wieder eingeklappt werden, um einen sicheren Stand der Säge zu gewährleisten.
- Dazu Räder in umgekehrter Reihenfolge wieder in Ausgangsposition bringen.

7.3 Sägeblattschutz montieren / demontieren (Abb 9)

- Sägeblattschutz (2) auf den Spaltkeil (5) aufsetzen, so daß die Schraube (37) durch das Loch (45) des Spaltkeils (5) paÙt.
- Schraube (37) nicht zu fest anziehen; der Sägeblattschutz muss frei beweglich bleiben.
- Absaugschlauch (13) an den Absaugadapter (14) und am Absaugstutzen des Sägeblattschutzes (2) befestigen.
- Am Ausgang des Absaugadapters (14) ist eine geeignete Absauganlage anzuschließen. (Abb 2)
- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Achtung!

Vor Sägebeginn muß der Sägeblattschutz (2) auf das Sägegut abgesenkt werden.

7.4 Spaltkeil einstellen (Abb. 12/13/14/15)

- **Achtung! Netzstecker ziehen**
- Sägeblatt (4) auf max. Schnittiefe einstellen, in die 0°-Stellung bringen und arretieren (siehe 8.2)
- Sägeblattschutz demontieren (siehe 7.3)
- Schiebetisch demontieren (siehe 7.5)
- Unteren Spänekasten öffnen (siehe 7.5)
- Die Mutter (38) lockern.

7.4.1. Einstellung für maximale Schnitte

- Spaltkeil (5) nach oben schieben, bis der Abstand zwischen Sägeblatt (1) und Oberkante Spaltkeil (5) maximal ist.
- Abstand zwischen Sägeblatt (4) und Spaltkeil (5) max 8 mm.
- Die Mutter (38) wieder festziehen und unteren Spänekasten und Schiebetisch wieder montieren.

7.5 Schiebetisch demontieren und Spänekasten öffnen (Abb. 12, 13)

- Zum demontieren des Schiebetisches (3) den Schiebetisch (3) nach vorne ziehen, bis der Verriegelungshaken (10) sichtbar ist.
- Mit einer Hand von oben auf den Verriegelungshaken (10) drücken und mit der anderen Hand gleichzeitig den Schiebetisch (3) nach vorne aus der Führung (24) herausziehen!
- Zum Öffnen des Spänekastens (17) die beiden Schrauben (b) entfernen und den Spänekasten aufklappen. Tip: Zum leichteren Entfernen der Schrauben (b) einen Winkel von ca. 45° einstellen.(siehe 8.5)
- Die Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

7.6. Sägeblatt wechseln (Abb. 16)

- **Achtung! Netzstecker ziehen.**
 - Sägeblatt (4) auf max. Schnitttiefe einstellen (siehe 8.2)
 - Sägeblattschutz (2) abnehmen (siehe 7.3.)
 - Schiebetisch demontieren (siehe 7.5)
 - Unteren Spänekasten öffnen (siehe 7.5)
 - Gegenhalter (41) am Sägeblattflansch ansetzen.
 - Schraube (42) mit dem Schlüssel (40) in Lauf- richtung des Sägeblattes herausdrehen.
 - Sägeblatt (4) von Innenflansch abnehmen und nach oben herausziehen.
 - Sägeblattflansche vor der Montage des neuen Sägeblattes sorgfältig reinigen.
 - Das neue Sägeblatt in umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen und festziehen.
- Achtung! Laufrichtung beachten, die Schnittrichtung der Zähne muß in Laufrichtung, d.h. nach vorne zeigen (siehe Pfeil auf dem Spänekasten)**
- Spaltkeil (5) sowie Sägeblattschutz (2) wieder montieren und einstellen (siehe 7.4., 7.5.)
 - Bevor Sie mit der Säge wieder arbeiten, ist die Funktionsfähigkeit der Schutzeinrichtungen zu prüfen.

8. Bedienung**8.1. Ein/Aus-Schalter (Abb. 10)**

- Durch Drücken der grünen Taste „1“ kann die Säge eingeschaltet werden.
- Um die Säge wieder auszuschalten, muß die rote Taste „0“ gedrückt werden.

8.2. Schnitttiefe (Abb 17)

- Durch Drehen der Handkurbel (8), kann das Sägeblatt (4) auf die gewünschte Schnitttiefe eingestellt werden.
- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Entgegen dem Uhrzeigersinn: | größere Schnitttiefe |
| Im Uhrzeigersinn: | kleinere Schnitttiefe |

8.3. Parallelanschlag**8.3.1. Anschlaghöhe (Abb. 19/20)**

- Der mitgelieferte Parallelanschlag (6) besitzt zwei verschieden hohe Führungsflächen.
- Je nach Dicke der zu schneidenden Materialien muß die Anschlagschiene (43) nach Abb. 19, für dickes Material und nach Abb. 20 für dünnes Material verwendet werden.

8.3.2. Schnittbreite (Abb. 19/20)

- Beim Längsschneiden von Holzteilen muß der Parallelanschlag (6) verwendet werden.
- Der Parallelanschlag (6) sollte auf der rechten Seite des Sägeblattes (4) montiert werden.
- Der Parallelanschlag (6) muß von außen in die Halterung (23) geschoben werden.
- Parallelanschlag (6) auf das gewünschte Maß einstellen und mit den Flügelschrauben (21) fixieren.

8.3.3. Anschlaglänge einstellen (Abb. 21)

- Um das Klemmen des Schnittgutes zu vermeiden, ist die Anschlagschiene (43) in Längsrichtung verschiebbar.
- Faustregel: Das hintere Ende des Anschlages stößt an eine gedachte Linie, die etwa bei der Sägeblattmitte beginnt und unter 45° nach hinten verläuft.
- Benötigte Schnittbreite einstellen
- Flügelschrauben (21) lockern und Anschlagschiene (43) so weit vorschieben, bis die gedachte 45° Linie berührt wird.
- Flügelschrauben (21) wieder festziehen.

8.4. Queranschlag und Schiebetisch (Abb.28)

- Queranschlag (7) in die Nut (a) des Schiebetisches schieben.
- Klemmschraube (12) lockern. Queranschlag (7) drehen, bis der Pfeil auf das gewünschte Winkelmaß zeigt!
- Klemmschraube (12) festziehen
- Queranschlag (7) mit Klemmschraube (31) in gewünschter Position auf dem Schiebetisch festklemmen.

Achtung!!

- Anschlagschiene (7) nicht zu weit in Richtung Sägeblatt schieben.
- Der Abstand zwischen Anschlagschiene (43) und Sägeblatt (4) sollte ca. 2 cm betragen.

8.5. Winkeleinstellung (Abb. 17)

- Den Feststellgriff (9) für die Winkeleinstellung lösen.
- Durch Drehen des Griffes (9) das gewünschte Winkelmaß an der Skala (b) einstellen.
- Feststellgriff (9) in gewünschter Winkeleinstellung arretieren.

D**9. Betrieb****Achtung!!**

- Nach jeder neuen Einstellung empfehlen wir einen Probeschnitt, um die eingestellten Maße zu überprüfen.
- Nach den Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt seine maximale Drehzahl erreicht hat, bevor Sie den Schnitt durchführen.
- Achtung beim Einschneiden!
- Die Säge ist vor dem Gebrauch mit den mitgelieferten Metallwinkeln festzuschrauben! Dazu müssen, wie in Abb. 8 gezeigt, die Metallwinkel (a) mit den Schrauben (b) an den Standfüßen (18) befestigt werden.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Absaugung. Überprüfen und reinigen Sie regelmäßig die Absaugkanäle.

9.1. Ausführen von Längsschnitten (Abb. 22)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten.

Zur Durchführung von Längsschnitten muss der Schiebetisch an der Rückseite der Maschine mit der Arretierung (19) verriegelt werden (Abb. 18) Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (6) gedrückt, während die flache Seite auf dem Säge Tisch (1) aufliegt.

Der Sägeblattschutz (2) muß immer auf dem Werkstück aufliegen.

Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (6) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe 8.3.)
- Säge einschalten.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (6) entlang in das Sägeblatt (4) schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelanschlags) nur bis zu Schutzhaubenvorderkante.
- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (5) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Säge Tisch (1) liegen, bis sich das Sägeblatt (4) wieder in Ruhestellung befindet.

9.1.2. Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 23)

- Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120 mm müssen **unbedingt** unter Zuhilfenahme eines Schiebstockes (27) durchgeführt werden.

Schiebestock im Lieferumfang enthalten.

Verschlissenen bzw. beschädigten

Schiebestock umgehend austauschen.**9.1.3. Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 24)**

- Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 30 mm und weniger ist unbedingt ein Schiebeh Holz (a) zu verwenden.
- Dabei ist die niedrige Führungsfläche des Parallelanschlags zu bevorzugen.
- **Schiebeh Holz nicht im Lieferumfang enthalten!** (Erhältlich im einschlägigen Fachhandel) **Verschlissenes Schiebeh Holz rechtzeitig ersetzen.**

9.1.4. Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 25)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelschlages (6) durchgeführt.

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. (siehe 8.5.)
- Parallelanschlag (6) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen.
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen (siehe 9.1.2. und 9.1.3.).

9.2. Arbeiten mit dem Schiebetisch**9.2.1 Ausführen von Querschnitten (Abb. 26, 27)**

- Schiebetisch (3) nach vorne ziehen
- Queranschlag (7) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen und auf dem Schiebetisch (3) festklemmen.
- Werkstück fest gegen Queranschlag (7) drücken und Schiebetisch langsam in Richtung Sägeblatt schieben.
- Schiebetisch (3) immer so weit vorschieben bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder Ausschalten. Achtung: Sägeabfall erst entfernen, wenn das Sägeblatt (4) stillsteht.

9.2.2 Besäumen mit dem Schiebetisch (28)

- Schiebetisch (3) nach vorne ziehen.
- Das Werkstück auf den Schiebetisch legen und fest gegen das Besäumhilfeblech (c) drücken.
- Den Schiebetisch (3) mit dem Werkstück dem Sägeblatt zuführen und Schnitt ausführen.

10. Wartung

- **Achtung!** Netzstecker ziehen.
- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit einer feinen Bürste oder einem Lappen durchzuführen.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.

11. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter:

www.isc-gmbh.info

12. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

GB**⚠ Caution:**

When using the equipment, a few safety precautions must be observed to avoid injuries and damage. Please read the complete operating instructions and safety regulations with due care. Keep this manual in a safe place, so that the information is available at all times. If you give the equipment to any other person, hand over these operating instructions and safety regulations as well. We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

1. Safety Information

Please refer to the booklet included in delivery for the safety instructions!

⚠ CAUTION

Read all safety regulations and instructions. Any failures made in following the safety regulations and instructions may result in an electric shock, fire and/or serious injury.

Keep all safety regulations and instructions in a safe place for future use.

2. Layout (Fig. 1/2)

- 1 Saw table
- 2 Saw blade guard
- 3 Sliding table
- 4 Saw blade
- 5 Splitter
- 6 Parallel stop
- 7 Cross stop
- 8 Hand crank
- 9 Angle setting
- 11 ON/OFF switch
- 12 Clamping screw
- 13 Extractor hose
- 14 100 mm diameter extractor connection
- 15 Chassis
- 16 Push handles
- 17 Chip box
- 18 Legs
- 19 Table lock
- 23 Mounting
- 25 Rubber feet
- 28 Hook for tool
- 29 Mounting for extractor hose

3. Items supplied

- Sizing circular saw
- Carbide-tipped saw blade
- Parallel stop
- Push stick
- Sliding table
- Chassis
- Cross stop

4. Proper use

The bench-type circular saw is designed for the slitting and cross-cutting (only with the cross stop) of all types of timber, commensurate with the machine's size.

The machine is **not** to be used for cutting any type of roundwood.

The machine is to be used only for its prescribed purpose.

Any other use is deemed to be a case of misuse.

The user/operator and not the manufacturer will be held liable for damage and/or injuries of any kind that result from such misuse. The machine is to be operated only with suitable saw blades (saw blades made of HM or CV) It is prohibited to use any type of HSS saw blade and cutting-off wheel. To use the machine properly you must also observe the safety regulations, the assembly instructions and the operating instructions to be found in this manual.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the equipment is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

All persons who use and service the machine have to be acquainted with this manual and must be informed about the machine's potential hazards.

It is also imperative to observe the accident prevention regulations in force in your area. The same applies for the general rules of occupational health and safety.

The manufacturer shall not be liable for any changes made to the machine nor for any damage resulting from such changes.

Even when the machine is used as prescribed it is still impossible to eliminate certain residual risk factors. The following hazards may arise in connection with the machine's construction and design:

- Contact with the saw blade in the uncovered saw zone.
- Reaching into the running saw blade (cut injuries).
- Kick-back of workpieces and parts of workpieces.
- Saw blade fracturing.
- Catapulting of faulty carbide tips from the saw blade.
- Damage to hearing if ear-muffs are not used as necessary.
- Harmful emissions of wood dust when used in closed rooms.

5. Technical data

AC motor	230 V ~ 50Hz
Power P	S1 1500 W S6 20% 2200 W
Idle speed n_0	2860 min ⁻¹
Cutting-off wheel	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Number of teeth	24
Main Table size	800 x 350 mm
Sliding table dimensions	1000 x 300 mm
Sliding length max.	600 mm
Cutting height max.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Height adjustment	infinite 0 -73 mm
Tilting saw blade	infinite 0° - 45°
Extractor socket	Ø 100 mm

Noise emission values

Sound and vibration values were measured in accordance with EN 61029.

L_{pA} sound pressure level	93,5 dB(A)
K_{pA} uncertainty	3 dB
L_{WA} sound power level	108,8 dB(A)
K_{WA} uncertainty	3 dB

The quoted values are emission values and not necessarily reliable workplace values. Although there is a correlation between emission and immission levels it is impossible to draw any certain conclusions as to the need for additional precautions. Factors with a potential influence on the actual immission level at the workplace include the duration of impact, the type of room, and other sources of noise etc., e.g. the number of machines and other neighbouring

operations. Reliable workplace values may also vary from country to country. With this information the user should at least be able to make a better assessment of the dangers and risks involved.

Keep the noise emissions and vibrations to a minimum.

- Only use appliances which are in perfect working order.
- Service and clean the appliance regularly.
- Adapt your working style to suit the appliance.
- Do not overload the appliance.
- Have the appliance serviced whenever necessary.
- Switch the appliance off when it is not in use.

6. Before putting the machine into operation

- Unpack the bench-type circular saw and check it for damage which may have occurred in transit.
- The machine has to be set up where it can stand firmly, e.g. on a work bench, or it must be bolted to a strong base. The machine must stand securely, i.e. the saw must be securely bolted to the floor.
- All covers and safety devices have to be properly fitted before the machine is switched on.
- It must be possible for the saw blade to run freely.
- When working with wood that has been processed before, watch out for foreign bodies such as nails or screws etc.
- Before you actuate the On/Off switch, make sure that the saw blade is correctly fitted and that the machine's moving parts run smoothly.
- Before you connect the machine to the power supply, make sure the data on the rating plate is the same as that for your mains.

7. Assembly

Important! Pull out the power plug before carrying out any maintenance, resetting or assembly work on the cutting-off machine!

7.1. Setting up the saw (Fig. 1-9)

- Place the saw with the table facing down on a flat surface.
- Fasten the four legs (18) to the machine body on the inside, using four screws (SW13) for each leg. When you insert the legs make sure that the lugs of the legs fit the shape of the mounts provided.
- Mount the four rubber feet (25) on the legs.
- Fasten the chassis (15) to the legs on the inside, using two screws for each leg. In doing so, the 4 spacers (26) must be inserted between the legs and the angle bracket (22) of the chassis. When assembling, make sure that the rounded side of the angle bracket faces the bottom of the machine.
- Turn the saw upside down and place it on the floor.
- Carefully insert the sliding table (3) in the slideways (24) and push to the point where the locking hook (10) latches home.
- Screw the mount for the extractor hose (29) and the tool hook (28) to the machine body (see Fig. 6 and 7).

7.2 Using the chassis (Fig. 11)

- To swing the chassis out, gently lift the saw at the back (a) and push the wheels backwards (15) (b).
- Then lower the saw again, keeping it in this same position.
- The saw is now standing on the wheels and be transported by one person with the aid of the handles (16). **Important:** Never lift the saw by the sliding table.
- **Important:** After transportation, the chassis (15) must immediately be retracted in order to ensure the saw is standing securely.
- To do this, return the wheels to their starting position by following the sequence in reverse.

7.3 Fitting / removing the saw blade guard (Fig. 9)

- Mount the saw blade guard (2) on the splitter (5) so that the screw fits through the hole (45) in the splitter.
- Do not tighten the screw (37) too far – the blade guard must be able to move freely.
- Fasten the extractor hose (13) to the extractor adapter (16) and to the extractor socket of the

blade guard (2).

- A suitable extractor system has to be connected to the outlet of the extractor adapter (14).
- To remove the saw blade guard, proceed in reverse order.

Important!

The guard hood (2) must always be lowered over the workpiece before you begin to cut.

7.4. Setting the splitter (Fig. 12/13/14/15)

- **Important! Pull out the power plug.**
- Set the blade (4) to max. cutting depth, move to 0° position and lock in place (see 8.4).
- Remove the saw blade guard (see 7.3).
- Take out the table insert (6) (see 7.5).
- Slacken the fixing screw (38).

7.4.1 Setting for maximum cuts

- Push up the splitter (5) until the gap between the saw table (1) and the upper edge of the splitter (5) is at its maximum.
- The maximum distance between the saw blade (4) and the splitter (5) is 8mm.
- Re-tighten the nut (38) and mount the table insert.

7.5 Dismantling the sliding table and opening the chip box (Fig. 12, 13)

- To dismantle the sliding table (3), pull the sliding table (3) forward until the latching hook (10) becomes visible.
- Press down on the locking hook (10) with one hand and at the same time use the other hand to pull the sliding table (3) forward and out of the guide (24)!
- To open the chip box (17), remove the two screws (b) and flip open the chip box. Tip: You will find it easier to remove the screws (b) if you set an angle of approx. 45° (see 8.5)
- To assemble, proceed in reverse order.

7.6. Changing the saw blade (Abb. 16)

- **Important! Pull out the power plug first.**
- Set the saw blade (4) to max. cutting depth (see 8.2)
- Take off the saw blade guard (2) (see 7.3).
- Dismantle the saw table (see 7.5).
- Open the lower chip box (see 7.5)
- Place the counterholder (41) on the saw blade flange.
- Using the wrench (40), turn out the screw (42) in the running direction of the saw blade.
- Remove the saw blade (4) from the inner flange and pull out in an upwards direction.
- Clean the blade flange thoroughly before fitting the new blade.

- Mount and fasten the new saw blade in reverse order. **Important! Note the running direction. The cutting angle of the teeth must point in running direction, i.e. forwards (see the arrow on the chip box).**
- Refit and set the splitter (5) and the saw blade guard (2) (see 7.4., 7.5.)
- Check to make sure that all safety devices are properly mounted and in good working condition before you begin working with the saw again.

8. Using the saw

8.1. ON/OFF switch (Fig. 10)

- To turn the saw on, press the green button "I". Wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- To turn the machine off again, press the red button "0".

8.2. Cutting depth (Fig. 17)

- Turn the hand crank (8) to set the blade (4) to the required cutting depth.
Turn anti-clockwise: larger cutting depth
Turn clockwise: smaller cutting depth

8.3. Parallel stop

8.3.1. Stop height (Fig. 19/20)

- The parallel stop (6) supplied with the bench-type circular saw has two different guide faces.
- For thick material you must use the stop rail (43) as shown in Fig. 19, for thin material you must use the stop rail as shown in Fig.20.

8.3.2. Cutting width (Fig. 19/20)

- The parallel stop (6) has to be used when making longitudinal cuts in wooden workpieces.
- The parallel stop (6) should be mounted on the right-hand side of the saw blade (4).
- The parallel stop (6) must be pushed into the guide (23) from the outside.
- Set the parallel stop (6) to the required dimension and fix it in place with the eccentric lever (21).

8.3.3. Setting the stop length (Fig. 21)

- The stop rail (43) can be moved in longitudinal direction in order to prevent the workpiece from becoming jammed.
- Rule of thumb: The rear end of the stop comes up against an imaginary line that begins roughly at the center of the saw blade and runs at an angle of 45° to the rear.

- Set the required cutting width
- Slacken the thumb screws (21) and push the stop rail (43) forward until it touches the imaginary 45° line.
- Re-tighten the thumb screws (21).

8.4. Cross stop and sliding table (Fig.28)

- Slide the cross stop (7) into the groove (a) of the sliding table.
- Slacken the clamping screw (12) and turn the cross stop (7) until the arrow points to the angle required.
- Tighten the clamping screw (12).
- Clamp the cross stop (7) with the clamping screw (31) in the required position on the sliding table.

Important!!

- Do not push the stop rail (7) too far toward the blade.
- The distance between the stop rail (43) and the blade (4) should be approx. 2 cm.

8.5. Setting the angle (Fig. 17)

- Undo the fixing handle (9) for the angle setting.
- Turn the handle (9) to set the desired angle on the scale (b).
- Lock the fixing handle (9) again in the required angle position.

9. Operation

Important!!

- After every new adjustment we recommend you to make a trial cut in order to check the new settings.
- After switching on the saw, wait for the blade to reach its maximum speed of rotation before commencing with the cut.
- Take extra care when starting the cut!
- Before use, the saw must be screwed securely to the metal angle bracket supplied! To do this, the metal bracket (a) must be secured to the feet (18) with the screws (b), as shown in Fig. 8.
- Never use the equipment without the suction function. Regularly check and clean the suction channels.

9.1. Making longitudinal cuts (Figure 22)

Longitudinal cutting (also known as slitting) is when you use the saw to cut along the grain of the wood. To make longitudinal cuts, the sliding table has to be locked at the back of the machine with the lock (19) (Fig. 18). Press one edge of the workpiece against the parallel stop (6) while the flat side lies on the saw

GB

table (1).

The saw blade guard (2) must always lie on the workpiece.

When you make a longitudinal cut, never adopt a working position that is in line with the cutting direction.

- Set the parallel stop (6) in accordance with the workpiece height and the desired width. (See 8.3.)
- Switch on the saw.
- Place your hands (with fingers closed) flat on the workpiece and push the workpiece along the parallel stop (6) and into the blade (4).
- Guide at the side with your left or right hand (depending on the position of the parallel stop) only as far as the front edge of the guard hood.
- Always push the workpiece through to the end of the splitter (5).
- The offcut piece remains on the saw table (1) until the blade (4) is back in its position of rest.
- Secure long workpieces against falling off at the end of the cut (e.g. with a roller stand etc.) .

9.1.2. Cutting narrow workpieces (Fig. 23)

- **Be sure** to use a push stick (27) when making longitudinal cuts in workpieces smaller than 120 mm in width. A push block is supplied with the saw!
Replace a worn or damaged push stick immediately.

9.1.3. Cutting extremely narrow workpieces (Fig. 24)

- **Be sure** to use a push block (a) when making longitudinal cuts in very narrow workpieces with a width of 30 mm and less.
- The low guide face of the parallel stop is best used in this case (see Fig. 23).
There is no push block supplied with the saw! (Available from your specialist dealer)
Replace the push block without delay when it becomes worn.

9.1.4. Making bevel cuts (Fig. 25)

Bevel cuts must always be used using the parallel stop (6).

- Set the blade (4) to the desired angle. (See 8.5.)
- Set the parallel stop (6) in accordance with the workpiece width and height
- Carry out the cut in accordance with the workpiece width (see 9.1.2 and 9.1.3.)

9.2. Working with the sliding table

9.2.1 Making cross cuts (Fig. 26, 27)

- Pull the sliding table (3) forward.
- Set the cross stop (7) to the required angle dimension and clamp it in place on the sliding table (3).
- Press the workpiece firmly against the cross stop (7) and push the sliding table slowly toward the blade.
- Always push the sliding table (3) forward to the point where the workpiece is cut all the way through.
- Switch off the saw again. Important: Do not remove the offcut until the blade (4) has stopped rotating.

9.2.2 Making edging cuts with the sliding table (28)

- Pull the sliding table (3) forward.
- Place the workpiece on the sliding table and press it firmly against the edging plate (c)
- Push the sliding table (3) with the workpiece toward the blade and make the cut.

10.0. Maintenance

- **Important!** Pull out the power plug first.
- Remove dust and dirt regularly from the machine. Cleaning is best carried out with a fine brush or a cloth.
- Never use caustic agents to clean plastic parts.

11.0. Ordering replacement parts

Please quote the following data when ordering replacement parts:

- Type of machine
 - Article number of the machine
 - Identification number of the machine
 - Replacement part number of the part required
- For our latest prices and information please go to www.isc-gmbh.info



12. Disposal and recycling

The device is supplied in packaging to prevent its being damaged in transit. This packaging is raw material and can therefore be reused or can be returned to the raw material system. The appliance and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

F

⚠ Attention !

Lors de l'utilisation d'appareils, il faut respecter certaines mesures de sécurité afin d'éviter des blessures et dommages. Veuillez donc lire attentivement ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Veillez à le conserver en bon état pour pouvoir accéder aux informations à tout moment. Si l'appareil doit être remis à d'autres personnes, veillez à leur remettre aussi ce mode d'emploi/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

1. Consignes de sécurité

Vous trouverez les consignes de sécurité correspondantes dans le petit manuel ci-joint !

⚠ AVERTISSEMENT

Veillez lire toutes les consignes de sécurité et instructions. Toute omission lors du respect des consignes de sécurité indiquées plus loin peut entraîner des décharges électriques, un incendie et/ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et toutes les instructions pour l'avenir.

2. Description de l'appareil (fig. 1/2)

- 1 Table
- 2 Protection de la lame
- 3 Table coulissante
- 4 Lame de scie
- 5 Coin à refendre
- 6 Butée parallèle
- 7 Butée transversale
- 8 Manivelle
- 9 Réglages d'angle
- 11 Interrupteur Marche / Arrêt
- 12 Vis de serrage
- 13 Tuyau flexible d'aspiration
- 14 Raccord d'aspiration Ø 100 mm
- 15 Châssis
- 16 Poignée de déplacement
- 17 Bac à copeaux
- 18 Pieds d'appui
- 19 Blocage de la table
- 23 Support
- 25 Pieds en caoutchouc
- 28 Crochet pour outil
- 29 Fixation du tuyau d'aspiration

20

3. Etendue de la livraison

- Scie circulaire à format
- Lame de scie à garnissage en métal dur
- Butée parallèle
- Poussoir
- Table coulissante
- Châssis
- Butée transversale

4. Utilisation conforme aux fins

La scie circulaire à table sert à couper toutes sortes de bois en sens longitudinal et transversal (uniquement avec la butée transversale) en fonction de la taille de la machine. Il est interdit de couper tout bois rond. **Utilisez la machine exclusivement pour le but pour lequel elle a été conçue.**

Toute autre utilisation allant au-delà de l'affectation n'est pas conforme à l'affectation. Pour tout dommage ou toute blessure de tous genres en résultant, c'est l'utilisateur qui sera tenu responsable et non le producteur. Seules les lames de scie appropriées pour la machine (lames HM/alliages durs ou CV/vulcanisées) doivent être employées. L'emploi de lames de scie et de plaques de séparation en acier à coupe très rapide de tout genre est interdit.

Veillez au fait que nos appareils, conformément au règlement, n'ont pas été conçus pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil venait à être utilisé professionnellement, artisanalement ou par des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

Le respect des consignes de sécurité est aussi partie constituante de l'emploi conforme à l'affectation, ainsi aussi le mode d'emploi et les consignes de fonctionnement dans le mode d'emploi.

Les personnes qui manient et entretiennent la machine, doivent se familiariser avec celle-ci et s'informer sur les risques éventuels.

En outre, les règlements de prévoyance contre les accidents doivent être strictement respectés. D'autre part, il faut suivre les autres règles générales à l'égard de médecine du travail et de sécurité. Des transformations effectuées sur la machine excluent entièrement la responsabilité du fabricant pour des dégâts en résultant.

Malgré un emploi conforme à l'affectation, les facteurs de risques ne peuvent être entièrement

éliminés. En raison de la construction et de la conception de la machine, les risques suivants peuvent apparaître:

- Toucher la lame de scie dans la partie de sciage non couverte.
- Mettre la main dans la lame fonctionnante (coupure).
- En cas de maniement mal approprié, rebond de pièces à travailler ou de leurs éléments.
- Ruptures de lame de scie.
- Ejection de pièces en métal dur défectueuses de la lame de scie.
- Baisse de l'ouïe due à la non-utilisation du protège-oreilles nécessaire.
- Emissions insalubres de poussière de bois en cas d'utilisation dans des locaux fermés.

5. Caractéristiques techniques

Moteur à courant alternatif	230V ~ 50 Hz
Puissance P	1500 Watts S1 2200 Watts S6 20%
Vitesse de rotation de marche à vide n_0	2860 tr/min
Lame de scie en métal dur	$\varnothing 315 \times \varnothing 30 \times 3,6$ mm
Nombre de dents	24
Grande table principale	800 x 350 mm
Grande table coulissante	1000 x 300 mm
Longueur de décalage maxi.	600 mm
Hauteur de coupe max.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Réglage en hauteur	en continu 0 - 73 mm
Lame de scie pivotante	en continu 0° - 45°
Raccordement d'aspiration	$\varnothing 100$ mm

Valeurs d'émission de bruit

Les valeurs de bruit et de vibration ont été déterminées conformément à la norme EN 61029.

Niveau de pression acoustique L_{pA}	93,5 dB(A)
Imprécision K_{pA}	3 dB
Niveau de puissance acoustique L_{WA}	108,8 dB(A)
Imprécision K_{WA}	3 dB

Les valeurs indiquées sont des valeurs d'émission et ne doivent donc pas représenter simultanément aussi des valeurs de poste de travail sûres. Bien qu'il y ait une corrélation entre le niveau d'émission et

celui d'immission, on ne peut déduire avec certitude si des mesures de précaution supplémentaires sont nécessaires ou non. Les facteurs pouvant influencer le niveau d'immission présent sur le moment au poste de travail comprennent la durée des effets, la sorte de salle de travail, les autres sources de bruit, etc. par ex. le nombre de machines et autres processus voisins. Les valeurs de poste de travail fiables peuvent aussi varier d'un pays à l'autre. Cette information est cependant destinée à rendre les personnes utilisant l'outil capables de mieux estimer les risques et dangers.

Limitez le niveau sonore et les vibrations à un minimum !

- Utilisez exclusivement des appareils en excellent état.
- Entretenez et nettoyez l'appareil régulièrement.
- Adaptez votre façon de travailler à l'appareil.
- Ne surchargez pas l'appareil.
- Faites contrôler l'appareil le cas échéant.
- Mettez l'appareil hors circuit lorsque vous ne l'utilisez pas.

6. Avant la mise en service

- Déballiez la scie circulaire à table et contrôlez si elle n'a pas été endommagée par le transport.
- Avant la mise en service, contrôlez que tous les capots et dispositifs de sécurité sont correctement montés. La machine doit être disposée de façon stable, autrement dit, la scie doit être fixée au sol.
- La lame de scie doit pouvoir marcher librement.
- En cas de bois déjà travaillé, faire attention à des corps étrangers, comme p.ex. clous ou vis etc.
- Avant d'actionner l'interrupteur Marche/Arrêt, s'assurer que la lame de scie est correctement montée et que les pièces mobiles sont souples.
- Avant le raccordement de la machine, vérifier que les données sur la plaque signalétique correspondent à la tension du secteur.

7. Montage

Attention ! Retirez la fiche secteur avant tout travail de maintenance, de changement d'équipement et de montage de la scie circulaire.

7.1. Montage de la scie (fig. 1-9)

- Mettez la scie, la table vers le bas sur un support plan.
- Vissez les quatre pieds d'appui (18) avec quatre vis à chaque fois (SN 13) de l'intérieur au corps de la machine. Attention en enfichant les pieds d'appui à ce que les languettes des pieds d'appui conviennent à la forme des logements prévus à cet effet.
- Emmanchez les quatre pieds en caoutchouc (25) sur les pieds d'appui.
- Vissez le châssis (15) de l'intérieur aux pieds d'appui avec respectivement 2 vis. Ce faisant, introduire les 4 pièces d'écartement (26) entre les pieds de fixation et l'équerre de fixation (22) du châssis. Attention, pendant le montage : l'arrondi dans l'équerre de fixation doit être dirigé en direction de la face inférieure de la machine.
- Retournez la scie et placez-la au sol.
- Introduisez précautionneusement la table coulissante (3) dans les guidages de glissement (24) et la pousser jusqu'à ce que les crochets de verrouillage (10) s'encrangent.
- Vissez le support du tuyau flexible d'aspiration (29) et le porte-outils (28) au bâti de la machine (voir fig. 6 et 7).

7.2 Utilisation du châssis (fig. 11)

- Pour rabattre le châssis, soulevez légèrement la scie à l'arrière (a) et poussez les roues (15) vers l'arrière (b).
- Rabaissez la scie circulaire à table dans cette position.
- A présent, la scie circulaire à table est sur les roues et peut être transportée par une personne à l'aide des poignées. **Attention** : Ne soulevez jamais la scie sur la table coulissante !
- **Attention** : Après le transport, le châssis (15) doit être tout de suite à nouveau rabattu afin de garantir une position stable de la scie.
- Pour ce faire, remettez tout dans la position de départ, en procédant dans l'ordre inverse.

7.3 Montage / démontage du capot de protection de lame (fig 9)

- Posez le capot de protection (2) sur le coin à refendre (5) afin que la vis passe à travers le trou (45) du coin à refendre.
- Ne vissez pas la vis (37) à fond ; le capot de protection de la lame doit pouvoir bouger

librement.

- Fixez le tuyau flexible d'aspiration (13) sur l'adaptateur (14) et sur la tubulure d'aspiration du capot de protection de la lame (2).
- Il faut raccorder un système d'aspiration adéquat à la sortie de l'adaptateur d'aspiration (14).
- Le démontage doit être effectué dans l'ordre inverse.

Attention !

Le capot de protection de lame (2) doit être baissé sur l'objet à scier avant de commencer le sciage.

7.4. Réglez le coin à refendre (fig. 12/13/14/15)

- **Attention ! Tirez la fiche de contact**
- Réglez la lame (4) sur la profondeur de coupe max., amenez-la en position 0° puis arrêtez-la (cf. 8.2).
- Démontez le capot de protection de lame (cf. 7.3.)
- Faites sortir l'insertion de table (cf. 7.5)
- Desserrez la vis de fixation (38).

7.4.1. Réglage pour des coupes maximales

- Poussez le coin à refendre (5) vers le haut jusqu'à ce que l'écart entre la table de sciage (1) et le bord supérieur du coin à refendre (5) soit au maximum.
- Ecart entre la lame de scie (4) et le coin à refendre (5) max. 8 mm.
- Serrez à nouveau l'écrou (38) et montez l'insertion de table.

7.5 Démontez la table coulissante et ouvrez la caisse à copeaux (fig. 12, 13)

- Pour démonter la table coulissante (3), tirez la table coulissante (3) en avant jusqu'à ce que le crochet de verrouillage (10) soit visible.
- Poussez le crochet de verrouillage d'en haut d'une main (10) et tirez simultanément de l'autre la table coulissante (3) en avant hors du guidage (24) !
- Pour ouvrir la caisse à copeaux (17) retirez les deux vis (b) et rabattez la caisse à copeaux. Astuce : Réglez un angle d'env. 45° pour retirer les vis plus facilement (b) (cf. 8.5.).
- Le montage se fait dans l'ordre inverse.

7.6. Remplacer la lame de scie (fig. 16)

- **Attention : Attention! Retirez la fiche de contact.**
- Réglez la lame de scie (4) sur la profondeur de coupe maxi. (cf. 8.2)
- Retirez le capot de protection de la lame de scie (2) (cf. 7.3.)
- Démontez la table coulissante (voir 7.5)

- Ouvrez la caisse à copeaux inférieure (cf. 7.5)
 - Placez le contre-rivoir (41) sur la bride de la lame de scie.
 - Sortez la vis (42) en la tournant avec la clé (40) dans le sens du mouvement de la lame de scie.
 - Retirez la lame de scie (4) de la bride intérieure et la sortir d'en haut
 - Avant le montage de la nouvelle lame de scie, les brides de lame de scie doivent être consciencieusement nettoyées
 - Placez la nouvelle lame de scie en procédant dans l'ordre inverse et serrez à fond
- Attention ! Respectez le sens de la course, le biais de coupe des dents doit pointer dans le sens du mouvement, c.à.d. vers l'avant (cf. flèche sur la caisse à copeaux)**
- Montez à nouveau le coin à refendre (5) tout comme le capot de protection (2) (cf. 7.4., 7.5.)
 - Avant de travailler à nouveau avec la scie, il faut contrôler le bon fonctionnement des dispositifs de protection.

8. Commande

8.1. Interrupteur MARCHE/ARRET (fig. 10)

- En appuyant sur la touche « 1 », la scie peut être mise en circuit.
- Pour mettre la scie à nouveau hors circuit, il faut appuyer sur la touche.

8.2 Profondeur de coupe (fig. 17)

- En tournant la manivelle à main (8), la lame de scie (4) peut être réglée sur la profondeur de coupe souhaitée.

contre le sens des
aiguilles d'une montre : profondeur de coupe
plus importante

dans le sens des
aiguilles d'une montre : profondeur de coupe
moindre

8.3. Butée parallèle

8.3.1. Hauteur de butée (fig. 19/20)

- La butée parallèle livrée avec les fournitures (6) comprend deux surfaces de guidages de hauteurs différentes.
- En fonction de l'épaisseur des matériaux à découper, le rail de butée (43) devant être employé est celui destiné au matériau épais comme en figure 19 ou au matériau mince comme en fig. 20.

8.3.2. Largeur de coupe (fig. 19/20)

- Il faut utiliser la butée parallèle (6) pour découper des pièces de bois dans le sens de la longueur.
- La butée parallèle (6) doit être montée sur le côté droit de la lame de scie (4).
- La butée parallèle (6) doit être poussée de l'extérieur dans la barre de serrage (23).
- Réglez la butée parallèle (6) sur la mesure désirée et fixez-la avec les vis à oreilles (21).

8.3.3. Régler la longueur de butée (fig. 21)

- Pour éviter que la pièce à scier ne se bloque, le rail de butée (43) peut être poussé dans le sens longitudinal.
- Règle de base : l'extrémité arrière de la butée se trouve contre une ligne imaginaire qui commence environ au centre de la lame de scie et se prolonge de 45° vers l'arrière.
- Réglez la largeur de coupe souhaitée
 - Relâchez les vis à oreilles (21) et avancez le rail de butée (43) jusqu'à ce que vous touchiez la ligne de 45° imaginaire.
 - Resserrez les vis à oreilles (21).

8.4. Butée transversale et table coulissante (fig. 28)

- Poussez la butée transversale (7) dans la rainure (a) de la table coulissante
- Desserrez la vis de serrage (12), tournez la butée transversale (7) jusqu'à ce que la flèche pointe sur la cote d'angle désirée !
- Serrez la vis de serrage (12) à fond
- Serrez à fond la butée transversale (7) avec la vis de serrage (31) dans la position désirée sur la table coulissante

Attention !!

- Ne poussez pas le rail de butée (7) trop loin en direction de la lame de scie.
- L'écart entre le rail de butée (43) et la lame de scie (4) doit s'élever à env. 2 cm.

8.5. Réglage de l'angle (fig. 17)

- Desserrez la poignée de blocage (9) pour le réglage d'angle.
- En tournant la poignée (9), réglez la cote d'angle désirée sur la graduation (b)
- Bloquez la poignée de blocage (9) dans le réglage d'angle désiré.

9. Service

Attention !

- Après chaque nouveau réglage, nous conseillons de faire un essai de coupe pour contrôler la cote réglée.
- Après la mise en circuit de la scie, attendre que la lame de scie ait atteint sa vitesse de rotation maximale avant de commencer le sciage.
- Attention au début de la coupe !
- La scie doit être vissée à fond à l'équerre de métal fournie avec la livraison avant son utilisation ! Pour ce faire, fixer, comme indiqué en fig. 8 l'équerre en métal (a) avec les vis (b) aux pieds (18).
- N'exploitez l'appareil qu'avec l'aspiration. Contrôlez et nettoyez régulièrement les canaux d'aspiration.

9.1. Exécuter des coupes longitudinales (fig. 22)

La pièce à usiner est coupée en longueur.

Pour réaliser des coupes longitudinales, la table coulissante doit être verrouillée au dos de la machine avec le blocage (19) (fig. 18). On appuie une arête de la pièce à usiner contre la butée parallèle (6), alors que le côté plan se trouve sur la table de menuisier (1).

Le capot de protection de lame de scie (2) soit toujours se trouver sur la pièce à usiner.

La position de travail de la coupe longitudinale ne doit jamais se trouver sur une ligne avec la ligne de coupe.

- Régler la butée parallèle (6) en fonction de la hauteur de la pièce à usiner et de la largeur désirée (cf. 8.3).
- Mettre la scie en circuit
- Mettre les mains, doigts serrés, à plat sur la pièce à usiner et pousser la pièce à usiner le long de la butée parallèle (6) contre la lame de scie (4).
- Guidage latéral avec la main gauche uniquement jusqu'à l'arrêt de devant du capot de protection.
- Pousser la pièce à usiner toujours jusqu'à la fin du coin à refendre (5).
- Le rebut de la coupe reste sur la table de sciage (1) jusqu'à ce que la lame de scie (4) soit à nouveau en position de repos.

9.1.2 Couper des pièces minces (fig. 23)

- Les coupes longitudinales de pièces à usiner ayant une largeur inférieure à 120 mm doivent **absolument** être effectuées à l'aide d'un poussoir.

Le poussoir fait partie de la livraison.

Remplacer immédiatement tout poussoir usé

ou abîmé.

9.1.3. Couper des pièces très minces, pour (Fig. 24)

- Pour les coupes longitudinales de pièces à usiner très minces d'une largeur de 30 mm et moins, utiliser absolument un bois-poussoir.
- La surface de guidage basse de la butée parallèle doit alors être préférée.
- **Le bois-poussoir ne fait pas partie de la livraison !** (disponible dans tous les magasins spécialisés courants). **Remplacer à temps les bois-poussoirs usés.**

9.2. Travailler avec la table coulissante

9.2.1 Exécuter des coupes en travers (fig. 26, 27)

- Tirez la table coulissante (3) en avant
- Réglez la butée transversale (7) sur la cote d'angle désirée et fixez sur la table coulissante (3).
- Appuyez la pièce à usiner fermement contre la butée transversale (7) et poussez lentement la table coulissante en direction de la lame de scie
- Poussez toujours la table coulissante (3) jusqu'à ce que la pièce à usiner soit complètement divisée.
- Mettez la scie à nouveau hors service. Attention : retirez les déchets de sciage uniquement lorsque la lame de scie (4) est arrêtée.

9.2.2 Rogner avec la table coulissante (28)

- Tirez la table coulissante (3) en avant.
- Placez la pièce à usiner sur la table coulissante et appuyez-la fermement contre la tôle d'aide au rognage (c).
- Amenez la table coulissante (3) avec la pièce à usiner jusqu'à la lame de scie et exécutez la coupe.

10.0. Maintenance

- Attention ! Retirer la fiche secteur.
- La poussière et les salissures doivent être régulièrement éliminés de la machine. Le nettoyage doit être fait de préférence avec une brosse fine ou un chiffon.
- N'utiliser aucun produit corrosif pour nettoyer les pièces en matières plastiques.

11.0. Commande de pièces détachées

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange de la pièce requise

Vous trouverez les prix et informations actuelles à l'adresse www.isc-gmbh.info

12. Mise au rebut et recyclage

L'appareil se trouve dans un emballage permettant d'éviter les dommages dus au transport. Cet emballage est une matière première et peut donc être réutilisé ultérieurement ou être réintroduite dans le circuit des matières premières. L'appareil et ses accessoires sont en matériaux divers, comme par ex. des métaux et matières plastiques. Éliminez les composants défectueux dans les systèmes d'élimination des déchets spéciaux. Renseignez-vous dans un commerce spécialisé ou auprès de l'administration de votre commune !



⚠ **Attenzione!**

Nell'usare gli apparecchi si devono rispettare alcune avvertenze di sicurezza per evitare lesioni e danni. Quindi leggete attentamente queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza. Conservate bene le informazioni per averle a disposizione in qualsiasi momento. Se date l'apparecchio ad altre persone, consegnate anche queste istruzioni per l'uso/avvertenze di sicurezza insieme all'apparecchio. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dal mancato rispetto di queste istruzioni e delle avvertenze di sicurezza.

1. Avvertenze di sicurezza

Le relative avvertenze di sicurezza si trovano nell'opuscolo allegato!

⚠ **ATTENZIONE**

Leggete tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Dimenticanze nel rispetto delle avvertenze di sicurezza e delle istruzioni possono causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni. **Conservate tutte le avvertenze e le istruzioni per eventuali necessità future.**

2. Descrizione dell'apparecchio (Fig. 1/2)

- 1 Tavolo della sega
- 2 Coprilama
- 3 Piano scorrevole
- 4 Lama
- 5 Cuneo
- 6 Guida parallela
- 7 Guida trasversale
- 8 Manovella
- 9 Regolazione angolo
- 11 Interruttore ON/OFF
- 12 Vite di serraggio
- 13 Tubo di aspirazione
- 14 Attacco di aspirazione Ø 100 mm
- 15 Carrello
- 16 Impugnature di guida
- 17 Cassetta dei trucioli
- 18 Gambe del tavolo
- 19 Arresto del tavolo
- 23 Supporto
- 25 Appoggi di gomma
- 28 Gancio per utensili
- 29 Supporto per tubo di aspirazione

26

3. Elementi forniti

- Sega circolare per squadratura
- Lama riportata in metallo duro
- Guida parallela
- Spintore
- Piano scorrevole
- Carrello
- Guida trasversale

4. Uso corretto

La sega circolare da banco serve a tagliare longitudinalmente e trasversalmente (solo con guida trasversale) legname di qualsiasi tipo in conformità alle dimensioni dell'utensile.

Non si deve tagliare legname in pezzi cilindrici di qualsiasi tipo.

L'elettro-utensile deve venire usato solamente per lo scopo a cui è destinato.

Ogni altro tipo di uso che esuli da quello previsto non è un uso conforme. L'utilizzatore/l'operatore, e non il costruttore, è responsabile dei danni e delle lesioni di ogni tipo che ne derivino. Devono venire usate soltanto lame adatte (lame in metallo duro o cromo-vanadio) all'elettro-utensile. È vietato l'uso di lame in acciaio superrapido e dischi di ogni tipo. Anche il rispetto delle avvertenze di sicurezza nonché delle istruzioni di montaggio e delle avvertenze per l'uso contenute nelle istruzioni per l'uso rientra nell'uso corretto.

Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Non ci assumiamo alcuna garanzia se l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o in attività equivalenti.

Le persone che usano l'elettro-utensile e chi si occupa della manutenzione devono conoscere l'utensile e gli eventuali pericoli.

Inoltre si devono rispettare scrupolosamente le norme antinfortunistiche vigenti.

Si devono inoltre rispettare le altre regole generali di medicina di lavoro e di sicurezza.

Le modifiche alla macchina escludono completamente ogni responsabilità del costruttore e ogni danno che ne derivi.

Anche se l'elettro-utensile viene usato in modo corretto non si possono escludere completamente determinati fattori di rischio residuo. Visto il funzionamento e la struttura dell'elettro-utensile si possono presentare i seguenti rischi.



- Contatto con la lama nella zona non coperta.
- Impigliamento nella lama in movimento (lesioni da taglio).
- Contraccolpo di pezzi da lavorare e loro frammenti.
- Rottura della lama.
- Pezzi della lama difettosi in metallo duro scagliati all'ingiro.
- Danni all'udito se non si indossano le cuffie antirumore necessarie.
- Emissioni nocive di polveri del legno in caso di impiego in locali chiusi.

5. Caratteristiche tecniche

Motore a corrente alternata	230V ~ 50Hz
Potenza P	1500 Watt S1 2200 Watt S6 20%
Numero di giri in folle n_0	2860 min ⁻¹
Lama riportata in metallo duro	
	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Numero dei denti	24
Dimensioni tavolo principale	800 x 350 mm
Dimensioni piano scorrevole	1000 x 300 mm
Lunghezza max. di scorrimento	600 mm
Altezza max. taglio	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Regolazione altezza	in continuo 0 - 73 mm
Lama regolabile	in continuo 0° - 45°
Attacco di aspirazione	Ø 100 mm

Valori di emissione dei rumori

I valori del rumore e delle vibrazioni sono stati rilevati secondo la norma EN 61029.

Livello di pressione acustica L_{pA}	93,5 dB (A)
Incertezza K_{pA}	3 dB
Livello di potenza acustica L_{WA}	108,8 dB (A)
Incertezza K_{WA}	3 dB

I valori indicati sono valori d'emissione e non rappresentano allo stesso tempo dei valori di sicurezza sul posto di lavoro. Nonostante esista una correlazione tra livelli di emissione e di immissione, da essi non si può stabilire esattamente se siano necessarie ulteriori precauzioni. Tra i fattori che possono influenzare il livello di immissioni presente sul posto di lavoro ci sono la durata dell'esposizione, il tipo di ambiente di lavoro, altre fonti di rumori, ecc.,

per es. il numero dei macchinari e delle lavorazioni vicine. I valori di sicurezza del posto di lavoro possono inoltre variare da paese a paese. Questa informazione ha tuttavia lo scopo di consentire all'utilizzatore di valutare meglio i pericoli e i rischi.

Limitate al minimo lo sviluppo di rumore e le vibrazioni!

- Utilizzate soltanto apparecchi in perfetto stato.
- Eseguite regolarmente la manutenzione e la pulizia dell'apparecchio.
- Adattate il vostro modo di lavorare all'apparecchio.
- Non sovraccaricate l'apparecchio.
- Fate eventualmente controllare l'apparecchio.
- Spegnete l'apparecchio se non lo utilizzate.

6. Prima della messa in esercizio

- Togliete la sega circolare da banco dall'imballo e verificate che non presenti danni dovuti al trasporto.
- L'apparecchio deve venire installato in posizione stabile, cioè avvitato su un banco di lavoro o un basamento solido. La macchina deve venire installata in posizione stabile, cioè la sega deve venire ben avvitata al pavimento.
- Prima della messa in esercizio devono essere regolarmente montate tutte le coperture ed i dispositivi di sicurezza.
- La lama deve potersi muovere liberamente.
- In caso di legno già lavorato, controllate che non presenti corpi estranei come per es. chiodi o viti, ecc.
- Prima di azionare l'interruttore di ON/OFF accertatevi che la lama sia montata correttamente e che le parti mobili possano muoversi liberamente.
- Prima di inserire la spina nella presa di corrente assicuratevi che i dati sulla targhetta di identificazione corrispondano a quelli di rete.



7. Montaggio

Attenzione! Staccate sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire qualsiasi operazione di manutenzione, di riallestimento o di montaggio della sega circolare.

7.1. Montaggio della sega (Fig. 1-9)

- Capovolgete la sega con il tavolo e metterla su una superficie piana.
- Avvitare dall'interno le quattro gambe (18) al corpo macchina con 4 viti ciascuna (n. 13). Nell'inserire le gambe fate attenzione che le linguette di queste ultime siano adatte alla forma degli alloggiamenti previsti.
- Applicare i quattro appoggi di gomma (25) alle gambe.
- Avvitare il carrello (15) alle gambe dalla parte interna con 2 viti ciascuno. Nel fare ciò devono essere inseriti i 4 distanziali (26) tra le gambe e l'angolare di fissaggio (22) del carrello. Durante il montaggio fate attenzione a che la parte tonda nell'angolare di fissaggio sia rivolta verso la parte inferiore della macchina.
- Capovolgete la sega e appoggiatela sul pavimento
- Inserite attentamente il piano scorrevole (3) nelle guide di scorrimento (24) e spingetelo finché il gancio di bloccaggio (10) scatti in posizione.
- Avvitare al corpo macchina il supporto per il tubo di aspirazione (29) e il gancio utensili (28) (vedi Fig. 6 e 7).

7.2 Uso del carrello (Fig. 11)

- Per far uscire il carrello sollevate leggermente la sega sul retro (a) e spingete le ruote (15) all'indietro (b).
- Riabbassate la sega circolare da banco in questa posizione.
- La sega circolare da banco poggia adesso sulle ruote e può venire trasportata da una persona con l'aiuto delle impugnature (16). **Attenzione:** non sollevate mai la sega tenendola per il piano scorrevole!
- **Attenzione:** dopo il trasporto il carrello (15) deve subito essere fatto rientrare per garantire una posizione sicura della sega.
- A tale scopo rimettete le ruote nell'ordine inverso nella posizione di partenza.

7.3 Montare / smontare il coprilama (Fig. 9)

- Mettete il coprilama (2) sul cuneo (5) in modo tale che la vite (37) passi attraverso il foro (45) del cuneo (5).
- Non serrate troppo la vite (37) perché il coprilama deve rimanere mobile.
- Fissare il tubo di aspirazione (13) all'adattatore di aspirazione (14) e al bocchettone di aspirazione del coprilama (2).

- Collegare un apparecchio di aspirazione adeguato all'uscita dell'adattatore di aspirazione (14). (Fig. 21)
- Lo smontaggio avviene nell'ordine inverso. **Attenzione!** Prima di iniziare a lavorare il coprilama (2) deve essere abbassato sul pezzo da segare.

7.4 Regolazione del cuneo. (fig. 12/13/14/15)

- Attenzione! Disinserire la spina.
- Regolare la lama (4) per la max. profondità di taglio, portarla in posizione 0° e arrestare la macchina (vedi 8.2).
- Smontare la cuffia di protezione della lama (vedi 7.3)
- Estrarre il rinforzo banco (6) (vedi 7.5)
- Allentare il dado (38).

7.4.1. Massima regolazione di taglio

- Spingete verso l'alto il cuneo (5) fino a quando la distanza fra il piano di lavoro (1) ed il bordo superiore del cuneo (5) sia la maggiore possibile.
- Distanza max. di 8 mm fra la lama (4) ed il cuneo (5).
- Serrate di nuovo il dado (38) e montate l'insert.

7.5 Smontaggio del piano scorrevole e apertura della cassetta dei trucioli (Fig. 12, 13)

- Per smontare il piano scorrevole (3) tiratelo in avanti finché sia visibile il gancio di bloccaggio (10).
- Con una mano premete dall'alto sul gancio di bloccaggio (10) e contemporaneamente con l'altra mano tirate in avanti il piano scorrevole (3) fuori dalla guida (24)!
- Per aprire la cassetta dei trucioli (17) togliete entrambe le viti (b) e tirate fuori la cassetta. Consiglio: per togliere più facilmente le viti (b) impostate un angolo di ca. 45° (vedi 8.5).
- Il montaggio avviene nell'ordine inverso.

7.6. Sostituzione della lama (Fig. 16)

- **Attenzione! Staccate la spina dalla presa di corrente.**
- Impostate la lama (4) sulla max. profondità di taglio (vedi 8.2).
- Togliete il coprilama (2) (vedi 7.3).
- Smontate il piano scorrevole (vedi 7.5).
- Aprite la cassetta dei trucioli inferiore (vedi 7.5).
- Mettete la controtesta (41) sulla flangia della lama.
- Svitare la vite (42) con la chiave (40) nel senso di rotazione della lama.
- Staccate la lama (4) dalla flangia interna e sfilatela verso l'alto.
- Prima del montaggio della nuova lama pulite accuratamente le relative flange.
- Rimontate la nuova lama nell'ordine inverso e



serratela. **Attenzione! Osservate il senso di rotazione, l'obliquità del taglio dei denti deve essere rivolta nel senso di rotazione, cioè in avanti (vedi freccia sulla cassetta dei trucioli).**

- Rimontate il cuneo (5) e il coprilama (2) e regolateli (vedi 7.4, 7.5).
- Prima di continuare a lavorare con la sega si deve verificare che i dispositivi di protezione funzionino.

8. Uso

8.1. Interruttore ON/OFF (Fig. 10)

- La sega può venire inserita premendo il pulsante verde „1“.
- Per disinserire la sega si deve premere il pulsante rosso „0“.

8.2 Profondità del taglio (fig. 17)

- Girando la manovella (8) si può regolare la lama (4) fino a ottenere la profondità di taglio desiderata.

In senso antiorario: maggiore profondità di taglio.

In senso orario: minore profondità di taglio.

8.3 Squadra parallela

8.3.1. Altezza di battuta (Fig. 19/20)

- La guida parallela (6) in dotazione possiede due superfici di guida di diversa altezza.
- A seconda dello spessore del materiale da tagliare si deve usare la barra di guida (43) come in Fig. 19, per materiale spesso, e come in Fig. 20, per materiale sottile.

8.3.2. Larghezza di taglio (Fig. 19/20)

- Nell'eseguire tagli longitudinali si deve usare la guida parallela (6).
- La guida parallela (6) dovrebbe essere montata sul lato destro della lama (4).
- La guida parallela (6) deve venire inserita dall'esterno nella guida di serraggio (23).
- Regolate la guida parallela (6) sulla misura desiderata e fissatela con le viti ad alette (21).

8.3.3. Regolazione della lunghezza della squadra (fig. 21)

- La guida (43) è scorrevole in senso longitudinale per impedire l'incepparsi del materiale da segare.
- Regola prima: la fine posteriore della squadra raggiunge una linea immaginaria, che comincia all'incirca nel mezzo della lama e si dirige

all'indietro con un angolo di 45°.

- Regolare la larghezza di taglio desiderata
 - Allentare le viti ad alette (21) e spostare in avanti la barra di guida (43) fino a toccare la linea ideale di 45°.
 - Serrare di nuovo le viti ad alette (21).

8.4. Guida trasversale e piano scorrevole (Fig. 28)

- Spingete la guida trasversale (7) nella scanalatura (a) del piano scorrevole.
- Allentate la vite di serraggio (12), girate la guida trasversale (7) fino a quando la freccia indichi l'inclinazione desiderata!
- Fissate la vite di serraggio (12).
- Con la vite di serraggio (31) fissate al piano scorrevole la guida trasversale (7) in posizione desiderata.

Attenzione!!

- Non spingete troppo la barra di guida (7) verso la lama.
- La distanza tra la barra di guida (43) e la lama (4) deve essere di ca. 2 cm.

8.5. Regolazione dell'inclinazione (Fig. 17)

- Allentate la manopola di arresto (9) per la regolazione dell'inclinazione.
- Impostate sulla scala (b) l'inclinazione desiderata girando la manopola (9).
- Bloccate la manopola di arresto (9) sull'inclinazione voluta.

9. Funzionamento

Attenzione!

- Dopo ogni nuova messa a punto raccomandiamo un taglio di prova, per verificare le misure prescelte.
- Dopo l'attivazione della sega aspettare che la lama abbia raggiunto il massimo numero di giri prima di eseguire il taglio.
- Attenzione durante il taglio!
- La sega deve essere avvitata prima dell'uso con l'angolare in metallo in dotazione! Le angolari in metallo (a) devono inoltre essere fissate bene con la vite (b) alle gambe (18), come mostrato nella Fig. 8.
- Utilizzate l'apparecchio solo con aspirazione. Controllate e pulite regolarmente i canali di aspirazione.



9.1. Esecuzione di tagli longitudinali (Fig. 22)

In questo caso si tratta di segare un pezzo nel senso della lunghezza.

Per eseguire tagli longitudinali si deve bloccare con l'arresto (19) il piano scorrevole sul retro della macchina (Fig. 18). Uno spigolo del pezzo da lavorare viene spinto contro la guida parallela (6), mentre la parte piana si trova sul tavolo della sega (1).

Il coprilama (2) deve essere sempre appoggiato sul pezzo da tagliare.

La posizione di lavoro in caso di taglio longitudinale non deve essere mai sulla stessa linea del taglio.

- Regolare la squadra parallela (6) in rapporto all'altezza del pezzo da segare e della larghezza desiderata (fig. 8.3)
- Attivare la sega.
- Porre le mani aperte con le dita serrate le une alle altre sul pezzo e spingere il pezzo lungo la squadra parallela (6) nella lama (4).
- Guidare lateralmente il pezzo con la mano sinistra solamente fino allo spigolo anteriore della cuffia di protezione della lama.
- Spingere sempre completamente il pezzo fino alla fine del cuneo (5).
- I rifiuti risultanti dalla procedura del taglio rimangono sul banco (1) finché la lama (4) si trovi di nuovo in stato di inattività.

9.1.2. Taglio di pezzi stretti (fig. 23)

- Tagli longitudinali di pezzi che abbiano una larghezza inferiore a 120 mm devono venire **assolutamente** eseguiti con l'aiuto di un bastone spintore (27).

Il bastone spintore appropriato è compreso tra gli elementi forniti.

Sostituire immediatamente un bastone spintore che sia logorato e/o danneggiato.

9.1.3. Segare pezzi molto sottili (Fig. 24)

- Tagli longitudinali di pezzi che abbiano una larghezza uguale o inferiore a 30 mm devono venire assolutamente eseguiti con l'aiuto di un bastone spintore.
- In questo caso è da preferirsi la superficie di guida bassa della squadra parallela.
- **Il bastone spintore appropriato non fa parte degli elementi forniti!**
(È in vendita nei negozi specializzati del settore)
Sostituire tempestivamente un bastone spintore logorato.

9.2. Lavorare con il piano scorrevole

9.2.1. Esecuzione di tagli trasversali (Fig. 26, 27)

- Tirate il piano scorrevole (3) in avanti.
- Regolate la guida trasversale (7) sull'inclinazione desiderata e fissatela sul piano scorrevole (3).
- Spingete il pezzo da lavorare contro la guida trasversale (7) e fate scorrere lentamente il piano scorrevole verso la lama.
- Spingete il piano scorrevole (3) sempre fino a quando il pezzo da lavorare sia completamente tagliato.
- Disinserite di nuovo la sega. Attenzione: togliete i trucioli solo quando la lama (4) è ferma.

9.2.2. Squadatura con il piano scorrevole (28)

- Tirate il piano scorrevole (3) in avanti.
- Mettete il pezzo da lavorare sul piano scorrevole e spingetelo saldamente contro il listello in lamiera di aiuto alla squadatura (c).
- Avvicinate il piano scorrevole (3) con il pezzo da lavorare verso la lama ed eseguite il taglio.

10.0 Manutenzione

- Attenzione disinnestare la presa.
- Si devono rimuovere con regolarità polvere e sporco dalla macchina. La pulizia è da eseguirsi con una spazzola di piccole dimensioni o con una pezza.
- Non usare detergenti corrosivi per la pulizia delle parti in plastica.

11.0 Ordinazione di pezzi di ricambio

Volendo commissionare dei pezzi di ricambio, si dovrebbe dichiarare quanto segue:

- modello dell'apparecchio
- numero dell'articolo dell'apparecchio
- numero d'ident. dell'apparecchio
- numero del pezzo di ricambio del ricambio necessitato.

Per i prezzi e le informazioni attuali si veda www.isc-gmbh.info



12. Smaltimento e riciclaggio

L'apparecchio si trova in una confezione per evitare i danni dovuti al trasporto. Questo imballaggio rappresenta una materia prima e può perciò essere utilizzato di nuovo o riciclato. L'apparecchio e i suoi accessori sono fatti di materiali diversi, per es. metallo e plastica. Consegnate i pezzi difettosi allo smaltimento di rifiuti speciali. Per informazioni rivolgetevi ad un negozio specializzato o all'amministrazione comunale!

E**⚠ ¡Atención!**

Al usar aparatos es preciso tener en cuenta una serie de medidas de seguridad para evitar lesiones o daños. Por este motivo, es preciso leer atentamente este manual de instrucciones/advertencias de seguridad. Guardar esta información cuidadosamente para poder consultarla en cualquier momento. En caso de entregar el aparato a terceras personas, será preciso entregarles, asimismo, el manual de instrucciones/advertencias de seguridad. No nos hacemos responsables de accidentes o daños provocados por no tener en cuenta este manual y las instrucciones de seguridad.

1. Advertencias de seguridad

Encontrará las instrucciones de seguridad correspondientes en el prospecto adjunto!

⚠ AVISO

Leer todas las instrucciones de seguridad e indicaciones. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede provocar descargas, incendios y/o daños graves.

Guardar todas las instrucciones de seguridad e indicaciones para posibles consultas posteriores.

2. Descripción del aparato (fig. 1/2)

- 1 Mesa para sierra
- 2 Protección para la hoja de la sierra
- 3 Mesa deslizante
- 4 Hoja de la sierra
- 5 Cuña abridora
- 6 Tope en paralelo
- 7 Tope transversal
- 8 Manivela
- 9 Ajuste del ángulo
- 11 Interruptor ON/OFF
- 12 Tornillo de sujeción
- 13 Manguera de aspiración
- 14 Empalme para la aspiración Ø 100 mm
- 15 Bastidor
- 16 Empuñaduras de desplazamiento
- 17 Cajón de las virutas
- 18 Patas
- 19 Bloqueo de mesa
- 23 Soporte
- 25 Tacos de goma
- 28 Gancho para herramienta
- 29 Soporte para la manguera de succión

3. Volumen de entrega

- Sierra circular de formatos
- Hoja de la sierra con revestimiento de metal duro
- Tope en paralelo
- Pieza de empuje
- Mesa deslizante
- Bastidor
- Tope transversal

4. Uso adecuado

La sierra circular de mesa sirve para practicar cortes transversales y longitudinales (solo con tope transversal) en cualquier tipo de madera, dependiendo del tamaño de la máquina.

No está permitido cortar ningún tipo de madera en tronco.

Utilice la máquina sólo en los casos que se indican explícitamente como de uso adecuado.

Cualquier otro uso no será adecuado. En caso de uso inadecuado, el fabricante no se hace responsable por daños o lesiones de cualquier tipo; el responsable es el usuario u operario de la máquina. Sólo está permitido utilizar hojas de sierra adecuadas (hojas de sierra HM o CV) para este tipo de máquina. Se prohíbe el uso de cualquier tipo de muela de tronzar y de hojas de sierra HSS. Otra de las condiciones para un uso adecuado es la observancia de las instrucciones de seguridad, así como de las instrucciones de montaje y de servicio contenidas en el manual de instrucciones.

Es preciso tener en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, industrial o en taller. No asumiremos ningún tipo de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares.

Las personas encargadas de operar y mantener la máquina deben estar familiarizadas con la misma y haber recibido información sobre todos los posibles peligros.

Además, es imprescindible respetar en todo momento las prescripciones vigentes en materia de prevención de accidentes.

Es preciso observar también otros reglamentos generales en el ámbito de la medicina laboral y técnicas de seguridad.

El fabricante no se hace responsable por los cambios realizados en la máquina por parte del operario, ni por los daños que se puedan derivar por este motivo.

Existen determinados factores de riesgo que no se pueden descartar por completo, incluso haciendo un uso adecuado de la máquina. El tipo de diseño y montaje de la máquina pueden conllevar los siguientes riesgos:

- Contacto con la hoja de la sierra en la zona en que se halla al descubierto.
- Entrada en contacto con la hoja de la sierra en funcionamiento (riesgo de heridas por corte).
- Rebote de las piezas con las que se está trabajando o de algunas de sus partes.
- Rotura de la hoja de la sierra.
- Proyección de partículas del revestimiento de metal duro defectuoso procedente de la hoja de la sierra.
- Lesiones del aparato auditivo por no utilizar la protección necesaria.
- Se producen emisiones de polvo de madera perjudiciales para la salud si se usa la sierra en recintos cerrados.

5. Características técnicas

Motor de corriente alterna	230V ~ 50Hz
Potencia P	1.500 vatios S1 2.200 vatios S6 20%
Velocidad en vacío n_0	2.860 r.p.m.
Hoja de sierra con metal duro	$\varnothing 315 \times \varnothing 30 \times 3,6 \text{ mm}$
Número de dientes	24
Mesa principal grande	800 x 350 mm
Mesa deslizante grande	1.000 x 300 mm
Longitud máx. de desplazamiento	600 mm
Altura máx. de corte	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Ajuste de altura	continuo 0 - 73 mm
Hoja de la sierra orientable	continua 0° - 45°
Empalme para la aspiración	$\varnothing 100 \text{ mm}$

Nivel de emisión de ruidos

Los valores con respecto al ruido y la vibración se determinaron conforme a la norma EN 61029.

Nivel de presión acústica L_{pA}	93,5 dB(A)
Imprecisión K_{pA}	3 dB
Nivel de potencia acústica L_{WA}	108,8 dB(A)
Imprecisión K_{WA}	3 dB

Los valores descritos son valores de emisión y no tienen por qué ser representativos para cada lugar de trabajo. Aunque existe una correlación entre los niveles de emisión y los niveles de inmisión, no se puede deducir de ello de forma fiable si es preciso o no tomar precauciones adicionales. Los factores que pueden influir en el nivel de inmisión actual existente en un lugar de trabajo son: la duración de las operaciones, las características particulares del recinto de trabajo, otras fuentes de ruidos, etc., por ejemplo, el número de máquinas y otros procesos relacionados. Los valores en cada lugar de trabajo pueden variar de país a país. Esta información está destinada a ayudar al usuario a realizar una mejor estimación de los posibles riesgos y amenazas.

¡Reducir la emisión de ruido y las vibraciones al mínimo!

- Emplear sólo aparatos en perfecto estado.
- Realizar el mantenimiento del aparato y limpiarlo con regularidad.
- Adaptar el modo de trabajo al aparato.
- No sobrecargar el aparato.
- En caso necesario dejar que se compruebe el aparato.
- Apagar el aparato cuando no se esté utilizando.

6. Antes de la puesta en marcha

- Desembale la sierra circular de mesa y compruebe si existen daños eventuales ocasionados durante el transporte.
- Ponga la máquina en una posición estable, es decir, fíjela con tornillos a un banco de trabajo o a un bastidor fijo.
- Antes de la puesta en marcha, se deben instalar debidamente todas las cubiertas y dispositivos de seguridad. Colocar la máquina en una posición estable, es decir, es preciso atornillar la sierra al suelo de forma segura.
- La hoja de la sierra debe funcionar con ligereza.
- En caso de madera ya trabajada, asegúrese de que la misma no presente cuerpos extraños

E

como, por ejemplo, clavos y tornillos.

- Antes de presionar el interruptor ON / OFF, asegúrese de que la hoja de la sierra esté bien montada y de que las piezas móviles se muevan con suavidad.
- Antes de conectar la máquina, asegúrese de que los datos de la placa de identificación coincidan con los datos de la red eléctrica.

7. Montaje

¡Atención! Desenchufe la máquina antes de proceder a la realización de cualquier tarea de mantenimiento, reequipamiento y de montaje en la sierra.

7.1. Montaje de la sierra (fig. 1-9)

- Colocar la sierra junto con la mesa boca abajo en una superficie plana.
- Atornillar las patas (18) con 4 tornillos cada una (SW13) desde el interior al cuerpo de la máquina. Al introducir las patas es preciso comprobar que las bridas encajen bien en los alojamientos previstos.
- Colocar los cuatro tacos de goma (25) en las patas.
- Atornillar el bastidor (15) con 2 tornillos desde el interior a cada una de las patas. Para ello, colocar las 4 piezas distanciadoras (26) entre las patas y el ángulo de sujeción (22) del bastidor. Durante el montaje, comprobar que la curvatura del ángulo de sujeción mire hacia abajo.
- Darle la vuelta a la sierra y colocarla sobre el suelo.
- Introducir con cuidado la mesa deslizante (3) en las guías (24) y empujar hasta que se encaje el gancho de enclavamiento (10).
- Atornillar el soporte para la manguera de aspiración (29) y el gancho para herramienta (28) al cuerpo de la máquina (véanse fig. 6 y 7).

7.2 Uso del bastidor (fig. 11)

- Para desdoblarse el bastidor, levantar ligeramente la sierra en la parte posterior (a) y desplazar las ruedas (15) hacia atrás (b).
- Volver a bajar la sierra circular a esta posición.
- Ahora, la sierra se encuentra sobre las ruedas y una persona puede desplazarla cogida de la empuñadura (16). **Atención:** ¡No levantar nunca la sierra tirando de la mesa!
- **Atención:** Después del transporte, el bastidor (15) se debe volver a plegar en seguida, para asegurar que la sierra esté en posición segura.
- Para ello, volver a poner las ruedas en posición

de salida siguiendo la misma secuencia pero en sentido contrario.

7.3 Montaje / desmontaje (fig. 9) de la protección de la hoja de la sierra

- Coloque la protección de la hoja de la sierra (2) sobre la cuña abridora (5), de manera que el tornillo (37) encaje en el orificio (45) de dicha cuña (5).
- No apriete demasiado el tornillo (37); La protección de la hoja de sierra debe poder moverse sin problemas.
- Fije la manguera de succión (13) al adaptador para la aspiración (14) y al empalme para la aspiración de la protección de la hoja de la sierra (2).
- Es preciso conectar un dispositivo de aspiración adecuado a la salida del adaptador (14) (fig. 2).
- El desmontaje se lleva a cabo realizando la misma secuencia de pasos en sentido contrario. **¡Atención!** Antes de comenzar a serrar, la protección de la hoja de la sierra (2) debe descender hasta el material a serrar.

7.4. Ajuste la cuña abridora (fig. 12/13/14/15)

- **¡Atención!** Retire el enchufe
- Ajuste la hoja de la sierra (4) a la máxima profundidad de corte, colóquela en la posición de 0° y bloquéela (véase 8.2).
- Proceda a desmontar la protección de la hoja de la sierra (véase 7.3.)
- Retire el revestimiento de mesa (6) (véase 7.5)
- Aflojar la tuerca (38).

7.4.1. Ajuste para cortes máximos

- Tire de la cuña abridora (5) hacia arriba hasta alcanzar la distancia máxima entre la mesa para sierra (1) y la cuña abridora (5).
- La distancia entre la hoja de la sierra (4) y la cuña abridora (5) ha de ser de 8 mm como máximo.
- Proceda nuevamente a apretar las tuercas (38) y al montaje del revestimiento de mesa (6).

7.5 Desmontar la mesa y abrir el cajón de las virutas (fig. 12, 13)

- Para desmontar la mesa (3), estirla hacia delante hasta que se vea el gancho de enclavamiento (10).
- Con una mano, presionar desde arriba el gancho de enclavamiento (10) sacando al mismo tiempo la mesa (3) de la guía (24) hacia delante, tirando para ello con la otra mano.
- Para abrir el cajón de virutas (17) retirar los dos tornillos (b) y abrir la caja. Consejo: para extraer

los tornillos (b) más fácilmente, hacerlo en un ángulo de aprox. 45° (véase 8.5).

- El montaje se lleva a cabo realizando la misma secuencia pero en sentido contrario.

7.6. Cambio de la hoja de la sierra (fig. 16)

¡Atención! Retirar el enchufe.

- Ajustar la hoja de la sierra (4) a la máx. profundidad de corte (véase 8.2).
- Retirar la protección de la hoja de la sierra (2) (véase 7.3.).
- Desmontar la mesa deslizante (véase 7.5).
- Abrir el cajón de virutas inferior (véase 7.5).
- Colocar el contrasoprote (41) en la brida de la hoja de la sierra.
- Desatornillar el tornillo (42) con la llave (40) en el sentido de avance de la hoja de la sierra.
- Tirar de la hoja de la sierra (4) hacia arriba sacándola de la brida interior.
- Limpiar a fondo la nueva hoja de la sierra antes de proceder al montaje de las bridas.
- Volver a ajustar y apretar la nueva hoja de sierra con la misma secuencia de pasos pero en sentido inverso.

¡Atención! Tener en cuenta el sentido de avance, la parte inclinada de los dientes debe mirar en sentido de avance, es decir, hacia adelante (véase flecha sobre el cajón de virutas).

- Proceder nuevamente al montaje y ajuste de la cuña abridora (5) así como de la protección de la hoja de la sierra (2) (véase 7.4., 7.5.).
- Antes de volver a trabajar con la sierra, comprobar la capacidad de funcionamiento de los dispositivos de protección.

8. Manejo

8.1. Interruptor ON / OFF (fig. 10)

- La sierra se conecta presionando la tecla verde "1".
- Para volver a desconectara, deberá presionar la tecla roja "0".

8.2. Profundidad de corte (fig. 17)

- Girando la manivela (8), se puede ajustar la hoja de la sierra (4) a la profundidad de corte deseada.

En sentido contrario a las agujas del reloj: mayor profundidad de corte

En sentido horario: menor profundidad de corte

8.3. Tope (para el movimiento) en paralelo

8.3.1. Altura de tope (fig. 19/20)

- El tope en paralelo (6) suministrado dispone de dos superficies guía elevadas.
- Según el espesor de los materiales a cortar, utilice la guía de corte (43) según la fig. 19, para material grueso, y según fig. 20, para material fino.

8.3.2. Ancho de corte (fig. 19/20)

- Cuando realice cortes longitudinales en trozos de madera, se habrá de utilizar el tope en paralelo (6).
- El montaje del tope en paralelo (6) debería realizarse en el lado derecho de la hoja de la sierra (4).
- El tope en paralelo (6) ha de ser introducido en el soporte (23) desde el exterior.
- Ajuste el tope en paralelo (6) a la medida deseada y fíjelo con la palanca del excéntrico (21)

8.3.3. Ajuste de la longitud de tope (fig. 21)

- Para evitar que se atasque el material a cortar, las guías de corte (43) se pueden desplazar en sentido longitudinal.
- Ajuste de la empuñadura: El extremo posterior del tope queda obstaculizado en una línea determinada que comienza aprox. en la mitad de la hoja de la sierra y que se desplaza hacia atrás por debajo de los 45°.
- Ajuste del ancho de corte necesario
 - Afloje los tornillos de orejetas (21) y desplace la guía de corte (43) hasta alcanzar la línea establecida de 45°.
 - Volver a apretar los tornillos de orejetas (51).

8.4. Tope transversal y mesa deslizante (fig. 28)

- Empujar el tope transversal (7) en la ranura (a) de la mesa deslizante.
- Aflojar el tornillo de sujeción (12) y girar el tope transversal (7) hasta que la flecha indique la medida angular deseada.
- Apretar el tornillo de sujeción (12).
- Fijar el tope transversal (7) con el tornillo de sujeción (31) en la posición deseada en la mesa deslizante.

¡Atención!

- No desplazar demasiado la guía de corte (7) en dirección a la hoja de la sierra.
- La distancia entre la guía de corte (43) y la hoja de la sierra (4) debería ser de aprox. 2 cm.

8.5. Ajuste del ángulo (fig. 17)

- Soltar la empuñadura de sujeción (9) para el ajuste del ángulo.
- Ajustar el ángulo deseado en la escala (b) girando la empuñadura (9).
- Colocar la empuñadura de sujeción (9) en la posición angular deseada.

9. Servicio**¡Atención!**

- Le recomendamos que realice un corte de prueba después de cada reajuste para comprobar las medidas ajustadas
- Una vez conectada la sierra, espere hasta que la hoja de la sierra haya alcanzado su velocidad máxima, antes de practicar el corte.
- ¡Preste atención al iniciar los cortes!
- ¡Atornillar la sierra con las escuadras metálicas suministradas antes de su utilización! Para ello y según se indica en la fig. 8, fijar las escuadras metálicas (a) con los tornillos (b) a las patas de apoyo (18).
- Operar el aparato solo conectado a una aspiradora. Comprobar y limpiar periódicamente los canales de aspiración.

9.1. Ejecución de cortes longitudinales (fig. 22)

Aquí nos referiremos al corte de piezas a lo largo del eje longitudinal.

Para realizar cortes longitudinales, enclavar la mesa en la parte posterior de la máquina con el dispositivo de bloqueo (19) (fig. 18). Con ello, se presiona un borde de la pieza con la que se está trabajando contra el tope en paralelo (6), mientras que el lado liso se encuentra situado sobre la mesa para sierra (1).

La protección de la hoja de sierra (2) ha de estar en todo momento en contacto con la pieza de trabajo. La posición de trabajo durante los cortes longitudinales no ha de llevarse bajo ningún pretexto en línea con el avance de corte.

- Ajuste el tope en paralelo (6) según la altura de la pieza y el ancho deseado. (véase fig. 8.3.)
- Conecte la sierra.
- Coloque las manos con los dedos apretados sobre la pieza e introduzca ésta en el tope en paralelo (6) a lo largo de la hoja de la sierra (4).
- Desplazamiento lateral con la mano izquierda únicamente hasta el borde delantero de la cubierta de protección .
- El material a cortar debe siempre pasar hasta el final de la cuña abridora (5).
- Los recortes permanecen en la mesa (1) hasta que la hoja de la sierra (4) haya vuelto a la

posición de reposo.

9.1.2. Corte de piezas delgadas (fig. 23)

- Los cortes longitudinales de piezas con un ancho menor a 120mm deben realizarse **imprescindiblemente** con la ayuda de una pieza de empuje (27).

Pieza de empuje incluida en el volumen de entrega.

Cambie de inmediato las piezas de empuje gastadas o deterioradas.

9.1.3. Corte de piezas muy delgadas (fig. 24)

- Es imprescindible utilizar una pieza de empuje para practicar cortes longitudinales en piezas muy delgadas con un ancho igual o inferior a 30 mm.
- Es preferible utilizar entonces la superficie guía inferior del tope en paralelo.
- **¡La madera de empuje no se incluye en el volumen de entrega!** (Disponible en tiendas especializadas)
Sustituya oportunamente la madera de empuje gastada.

9.2. Cómo trabajar con la mesa deslizante**9.2.1 Ejecución de cortes transversales (fig. 26, 27)**

- Desplazar la mesa (3) hacia delante.
- Regular el tope transversal (7) en la medida angular deseada y fijarlo a la mesa (3).
- Presionar fuertemente la pieza a cortar contra el tope transversal (7) y empujar lentamente la mesa deslizante en dirección a la hoja de la sierra.
- Desplazar siempre hacia adelante la mesa deslizante (3) hasta que la pieza haya sido cortada por completo.
- Volver a desconectar la sierra. Atención: retirar los recortes únicamente cuando la hoja de la sierra (4) se haya parado por completo.

9.2.2 Cantear con la mesa deslizante (28)

- Desplazar la mesa deslizante (3) hacia delante.
- Colocar la pieza en la mesa deslizante y presionarla fuertemente contra la chapa para cantear (c).
- Avanzar la mesa deslizante (3) con la pieza hacia la hoja de la sierra y realizar el corte.

10.0. Mantenimiento

- **Atención:** Retire el enchufe.
- Elimine el polvo y las impurezas de la máquina de forma regular. Se recomienda limpiar la máquina con un cepillo blando o con un paño.
- No utilice ningún producto corrosivo para limpiar las piezas de plástico.

11.0. Pedido de piezas de recambio

Al solicitar recambios se indicarán los datos siguientes:

- Tipo de aparato
- No. de artículo del aparato
- No. de identidad del aparato
- No. del recambio de la pieza necesitada.

Encontrará los precios y la información actual en www.isc-gmbh.info

12. Eliminación de residuos y reciclaje

El aparato está protegido por un embalaje para evitar daños producidos por el transporte. Este embalaje es materia prima y, por eso, se puede volver a utilizar o llevar a un punto de reciclaje. El aparato y sus accesorios están compuestos de diversos materiales, como, p. ej., metal y plástico. Depositar las piezas defectuosas en un contenedor destinado a residuos industriales. Informarse en el organismo responsable al respecto en su municipio o en establecimientos especializados.

DK**⚠ Vigtigt!**

Ved brug af sådanne maskiner er der visse sikkerhedsforanstaltninger, der skal respekteres for at undgå skader på personer og materiel. Læs derfor betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne grundigt igennem først. Opbevar betjeningsvejledningen et praktisk sted, så du altid har den lige ved hånden. Husk at lade betjeningsvejledningen / sikkerhedsanvisningerne følge med produktet, hvis du overdrager det til andre. Vi fraskriver os ethvert ansvar for skader på personer eller materiel, som måtte opstå som følge af, at anvisningerne i denne betjeningsvejledning, navnlig vedrørende sikkerhed, ikke overholdes.

1. Sikkerhedsanvisninger

Relevante sikkerhedsanvisninger finder du i det medfølgende hæfte!

⚠ ADVARSEL

Læs alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger. Følges anvisningerne, navnlig sikkerhedsanvisningerne, ikke korrekt, kan konsekvensen være elektrisk stød, brand og/eller svære kvæstelser.

Alle sikkerhedsanvisninger og øvrige anvisninger skal gemmes.

2. Oversigt over maskinen (fig. 1/2)

- 1 Savbord
- 2 Klingebeskytter
- 3 Skydeplade
- 4 Savklinge
- 5 Kløvekile
- 6 Parallellanslag
- 7 Tværanslag
- 8 Håndsving
- 9 Vinkelindstilling
- 11 Tænd-/Slukkontakt
- 12 Klemmeskrue
- 13 Udsugningsslange
- 14 Udsugningsadapter Ø 100 mm
- 15 Transportstel
- 16 Transportgreb
- 17 Spånkasse
- 18 Bordben
- 19 Bordlåsning
- 23 Holdeanordning
- 25 Gummifødder
- 28 Krog til værktøj
- 29 Holdeanordning til udsugningsslange

38

3. Med i leveringen som standard

- Formatrundsav
- Savklinge med hårdmetalsplade
- Parallellanslag
- Skydestok
- Skydeplade
- Transportstel
- Tværanslag

4. Formålsbestemt anvendelse

Bordrundsaven anvendes til at skære al slags træ på langs og på tværs (kun med tværansats) passende til maskinstørrelsen.

Der må ikke saves i rundholt.

Maskinen må kun benyttes til det formål, den er beregnet til.

Al anvendelse, som går ud over dette formål, er at betragte som ikke-formålsbestemt anvendelse.

Skader og kvæstelser opstået som følge heraf er alene brugerens ansvar.

Der må kun benyttes savblade, der er egnet til maskinen (HM- eller CV-savblade). Brugen af HSS-savblade eller skilleskiver af enhver art er forbudt. Formålsbestemt anvendelse indebærer også, at brugeren følger anvisningerne til sikkerhed samt anvisningerne i monteringsvejledningen generelt.

Bemærk, at vore maskiner ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Vi fraskriver os ethvert ansvar, såfremt maskinen anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed.

Personer, der bruger og vedligeholder maskinen, skal være fortrolige med denne og skal være underrettet om mulige farer.

Desuden skal de gældende bestemmelser om ulykkesforebyggelse nøje overholdes.

Vær opmærksom på øvrige almene regler på det arbejdsmedicinske og sikkerhedstekniske område.

Foretages der forandringer af maskinen, udelukker dette producentens erstatningsansvar ved skader opstået som følge heraf.

Selv om maskinen anvendes hensigtsmæssigt, kan nogle restrisikofaktorer ikke helt udelukkes. På grund af maskinens konstruktion og opbygning kan der optræde følgende risici:

- Berøring af savbladet i den ikke afdækkede del af savfunktionen.
- Kontakt med det roterende savblad (snitsår).

- Tilbageslag af arbejdsemner og dele af arbejdsemner.
- Savbladsbrud.
- Maskinen slynger fejlagtige hårdmetalsdele fra savbladet ud.
- Høreskader ved unødt brug af høreværn.
- Sundhedsskadelig emission af træstøv ved anvendelse i lukkede rum.

5. Tekniske data

Vekselstrømsmotor	230V ~ 50Hz
Effekt P	1500 watt S1 2200 watt S6 20%
Omdrejningstal, ubelastet n_0	2860 min ⁻¹
Savklinge af hårdmetal	Ø 315 x Ø 30 x 3.6 mm
Antal tænder	24
Størrelse hovedplade	800 x 350 mm
Størrelse skydeplade	1000 x 300 mm
Skydelængde maks.	600 mm
Snithøjde maks.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Højdejustering	Trinløst 0-73 mm
Savklinge svingbar	Trinløst 0° -45°
Udsugningstilslutning	Ø 100 mm

Støjemissionstal

Støj- og vibrationstal er beregnet i henhold til EN 61029.

Lydtryksniveau L_{pA}	93,5 dB(A)
Usikkerhed K_{pA}	3 dB
Lydeffektniveau L_{WA}	108,8 dB(A)
Usikkerhed K_{WA}	3 dB

De angivne værdier er rene emissionsværdier og udgør ikke nogen garanti for sikre værdier på arbejdspladsen. Selv om der ikke er nogen forbindelse mellem emissions- og immissionsniveauer, kan det ikke med sikkerhed afgøres, hvorvidt supplerende sikkerhedsforanstaltninger er nødvendige. Faktorer, som kan have indflydelse på det aktuelle immissionsniveau på arbejdspladsen, er: Påvirkningens varighed, arbejdsrummets egenskaber, andre støjkloder osv., f.eks. antallet af maskiner og øvrige arbejdsprocesser i nærheden. Endvidere kan de tilladte værdier på arbejdspladsen variere fra land til land. Ovenstående oplysninger kan dog være en hjælp til brugeren til at kunne

foretage et kvalificeret skøn om eksisterende risici.

Støjudvikling og vibration skal begrænses til et minimum!

- Brug kun intakte og ubeskadigede maskiner.
- Vedligehold og rengør maskinen med jævne mellemrum.
- Tilpas arbejdsmåden efter maskinen.
- Overbelast ikke maskinen.
- Lad i givet fald maskinen underkaste et eftersyn.
- Sluk maskinen, når den ikke benyttes.

6. Før maskinen tages i brug

- Bordrundsaven pakkes ud og kontrolleres for eventuel transportbeskadigelse.
- Maskinen skal være solidt stående, d.v.s. at den skal skrues fast på et arbejdsbord eller et fast understel. Maskinen skal opstilles, så den står stabilt, dvs. saven skal skrues sikkert fast til underlaget.
- Før maskinen tages i brug, skal alle afdækninger og sikkerhedsanordninger være monteret efter forskrifterne.
- Savbladet skal kunne rotere frit.
- Bruges der allerede bearbejdet træ, skal du være opmærksom på fremmedlegemer, såsom søm eller skruer m.m.
- Før tænd/sluk-knappen aktiveres, skal du kontrollere, om savbladet er korrekt monteret, og om de bevægelige dele går let.
- Før maskinen tilsluttes, skal du kontrollere, om data på mærkepladen er i overensstemmelse med netdataene.

7. Montage

Vigtigt! Husk altid at trække stikket ud af stikkontakten, inden arbejde med vedligeholdelse, omstilling eller montage påbegyndes.

7.1. Opstilling af sav (fig. 1-9)

- Læg saven på et plant underlag med bordpladen nedad.
- Skru de fire bordben (18) på maskinlegemet inde fra med hver fire skruer (NV13). Når du sætter bordbenene i, skal du sørge for, at flangerne på bordbenene passer til formen på holdeanordningerne.
- Sæt de fire gummifødder (25) på bordbenene.
- Skru transportstellet (15) på bordbenene indefra

DK

med hver 2 skruer. De 4 afstandsstykker (26) skal føjes ind mellem bordbenene og monteringsvinklen (22) på transportstellet. Vær opmærksom på, at rundingen på monteringsvinklen skal pege mod maskinens underside.

- Vend saven om, og stil den på gulvet.
- Før forsigtigt skydepladen (3) ind i glideføringerne (24), og skub op, indtil låsehaspen (10) går i indgreb.
- Skru holderen til udsugningsslagen (29) og værktøjskrogen (28) på maskinlegemet (se fig. 6 og 7).

7.2 Brug af transportstel (fig. 11)

- Stellet klappes ud ved at løfte saven lidt op bagpå (a), og skubbe hjulene (15) bagud (b).
- Sænk bordrundsaven ned igen i denne position.
- Bordrundsaven står nu på hjulene og kan transporteres ved at holde i grebene (16).
Vigtigt: Løft ikke saven op ved at holde i skydepladen!
- **Vigtigt:** Efter transport skal stellet (15) klappes ind igen med det samme, så saven står sikkert og stabilt.
- Bring hjulene tilbage i udgangsposition (omvendt rækkefølge).

7.3 På-/afmontering af klingebeskytter (fig. 9)

- Sæt klingebeskytteren (2) på kløvekilen (5), således at skruen (37) passer gennem hullet (45) i kløvekilen (5).
- Spænd ikke skruen (37) for stramt til; klingebeskytteren skal stadig kunne bevæges frit.
- Udsugningsslagen (13) fastgøres til udsugningsadapteren (14) og til udsugningsstudsens på savbladsværnet (2).
- Egnede udsugningsanlæg tilsluttes udgangen på udsugningsadapteren (14). (Fig. 2)
- Demontering sker i omvendt rækkefølge.
Vigtigt!
Før savning påbegyndes, skal savbladsværnet (2) være sænket ned til saveemnet.

7.4. Indstilling af kløvekile (fig. 12/13/14/15)

- **Vigtigt! Træk netstikket ud**
- Savbladet (4) indstilles til maks. skæredybde, bringes i 0°-position og låses (se 8.2)
- Afmonter savbladsværnet (se 7.3.)
- Tag bordindlægget (6) ud (se 7.5)
- Møtrikkerne (38) løsnes.

7.4.1. Indstilling til maksimale snit (fig. 7/9/10/11)

- Skub kløvekilen (5) opad, så afstanden mellem savbord (1) og overkanten på kløvekilen (5) er maksimal.
- Afstand mellem savklinge (4) og kløvekile (5) maks. 8 mm.
- Stram møtrikken (38) til igen, og monter bordindlægget.

7.5 Demontering af skydeplade og åbning af spånkasse (fig. 12, 13)

- Skydepladen (3) demonteres ved at trække den (3) frem, indtil låsehaspen (10) bliver synlig.
- Pres med den ene hånd oppefra og ned på låsehaspen (10), mens du med den anden hånd trækker skydepladen (3) frem og ud af føringen (24)!
- Spånkassen (17) åbnes ved at fjerne de to skruer (b) og klappe spånkassen op. Tip: Skrue (b) er lettere at fjerne, hvis du indstiller en vinkel på ca. 45° (se 8.5).
- Montering sker tilsvarende i modsat rækkefølge.

7.6. Skift af savklinge (fig. 16)

- **Vigtigt! Træk netstikket ud.**
- Indstil savklingen (4) til maks. snitdybde (se 8.2)
- Tag klingebeskytteren (2) af (se 7.3).
- Demonter klingebeskytteren (se 7.5.)
- Åbn den nederste spånkasse (se 7.5)
- Sæt modhold (41) ind i flangen til savklingen.
- Drej skruen (42) ud med nøglen (40) i savklingens rotationsretning.
- Tag savklingen (4) af inderflangen, og træk den op og ud
- Rens savklingens flange grundigt, inden du monterer den nye savklinge
- Sæt den nye savklinge i i omvendt rækkefølge, og spænd den fast
Vigtigt! Husk rigtig rotationsretning, tændernes skrå skæreflade skal pege imod rotationsretningen, dvs. fremad (se pil på spånkassen)
- Genmonter og indstil kløvekile (5) og klingebeskytter (2) (se 7.4., 7.5)
- Inden du arbejder videre med saven, skal du checke, om beskyttelsesudstyret virker, som det skal.

8. Betjening

8.1. Tænd-/Slukknop (fig. 10)

- Saven tændes ved at trykke på den grønne knap „1“
- Tryk på den røde knap "0" for at slukke saven igen.

8.2. Skæredybde (fig. 17)

- Savbladet (4) indstilles til den ønskede skæredybde ved at dreje på håndsvinget (8).

Mod uret: større skæredybde

Med uret: mindre skæredybde

8.3. Parallelansats

8.3.1. Anslagshøjde (fig. 19/20)

- Det medfølgende parallelanslag (6) har to føringsflader af varierende højde.
- Anslagsskinne (43) skal benyttes som vist på fig. 19 eller 20, alt efter om arbejdsemnet er tykt eller tyndt.

8.3.2. Snitbredde (fig. 19/20)

- Ved længdeskæring af trædele skal parallelanslaget (6) benyttes.
- Parallelanslaget (6) skal monteres på savklings højre side (4).
- Parallelanslaget (6) skal presses ind i klemmeskinne (23) udefra.
- Indstil parallelanslaget (6) til det ønskede mål, og fikser med vingskruerne (21).

8.3.3. Indstilling af ansatslængde (fig. 21)

- For at undgå at arbejdsemnet klemmes, kan ansatsskinne (43) forskydes i længderetningen.
- Tommelfingerregel: Ansatsens bageste ende støder mod den tænkte linje, som begynder cirka ved savbladets midte og forløber under 45° bagud. Indstilling af ønskede skærebredde
- Fløjskruerne (31) løsnes, og ansatsskinne (43) skubbes så langt frem, at den tænkte 45°-linje berøres.
- Fløjskruerne (31) spændes fast igen.

8.4. Tværanslag og skydeplade (fig. 28)

- Skub tværanslaget (7) ind i noten (a) på skydepladen
- Løsn klemmeskruen (12), drej tværanslaget (7), så pilen peger mod det ønskede vinkel mål!
- Spænd klemmeskruen (12)
- Klem tværanslaget (7) fast på skydepladen i den ønskede position med klemmeskruen (31)

Vigtigt!!

- Skub ikke anslagsskinne (7) for langt i retning mod savklings.
- Afstanden mellem anslagsskinne (43) og savklinge (4) bør være ca. 2 cm.

8.5. Vinkelindstilling (fig. 17)

- Løsn fikseringsgrebet (9) til vinkelindstilling.
- Indstil det ønskede vinkel mål på skalaen (b) ved at dreje på grebet (9).
- Lås fikseringsgrebet (9) fast i den ønskede vinkelstilling.

9. Drift

Vigtigt!!

- Vi anbefaler efter hver ny indstilling at udføre en prøveskæring for at afprøve det indstillede mål.
- Efter at saven er blevet tændt, skal du vente, indtil savbladet når sit maksimale omdrejningstal, inden du begynder skæringen.
- Vær forsigtig med indskæringen!
- Saven skal skrues fast med den medfølgende metalvinkel, inden den tages i brug! Til det skal metalvinklerne (a) fastgøres til bordbenene (18) med skruerne (b), som vist på fig. 8.
- Maskinen må kun benyttes sammen med udsugning. Udsugningskanalerne skal efterses og renses med jævne mellemrum.

9.1. Savning med længdesnit (fig. 22)

Her skæres et arbejdsemne igennem i længderetningen.

Savning med længdesnit kræver, at skydepladen på maskinens bagside låses fast til fikseringsanordningen (19) (fig. 18). En af arbejdsemnets kanter trykkes ind mod parallelanslaget (6), mens den flade side ligger ned mod savbordet (1).

Klingebeskytteren (2) skal altid ligge ind på arbejdsemnet.

Ved savning med længdesnit må arbejdsstillingen aldrig være på linje med snitbanen.

- Indstil parallelansats (6) efter højden på arbejdsemnet og den ønskede bredde. (se 8.3.)
- Tænd for saven
- Læg hænderne flat på emnet med fingrene tæt ind, og skub emnet langs med parallelansatsen (6) ind i savbladet (4).
- Sideværts føring med venstre eller højre hånd (alt efter parallelansatsens position) kun indtil forkanten af beskyttelseskappen.
- Emnet presses igennem til enden af kløvekilen (5).

DK

- Saveaffald bliver liggende på savbordet (1), indtil savbladet (4) igen er i hvilestilling.

9.1.2. Skæring af smalle emner (fig. 23)

- Længdesnit af emner med en bredde på under 120 mm skal **ubetinget** foretages ved hjælp af skydestok (3). Skydestok er med i leveringen. **En slidt eller beskadiget skydestok skal omgående udskiftes.**

9.1.3. Skæring af meget smalle arbejdsemner (fig. 24)

- Til længdesnit af meget smalle emner med en bredde på 30 mm og derunder skal der ubetinget bruges skydestok (a).
- Her er parallelansatsens lave føringsflade at foretrække.
- **Skydetræ er ikke med i leveringen!** (Kan fås i faghandlen) **Nedslidt skydetræ skal udskiftes i god tid.**

9.2. Arbejde med skydepladen

9.2.1 Savning med tværsnit (fig. 26, 27)

- Træk skydepladen (3) frem
- Indstil tværanslaget (7) til det ønskede vinkelmål, og klem det fast på skydepladen (3).
- Pres arbejdsemnet godt ind mod tværanslaget (7), og skub langsomt skydepladen i retning mod savklingen
- Sørg altid for at skubbe skydepladen (3) så langt frem, at arbejdsemnet skæres helt igennem.
- Sluk for saven igen. Vigtigt: Vent med at fjerne træaffald, til savklingen (4) står helt stille.

9.2.1 Kantskæring med skydeplade (28)

- Træk skydepladen (3) frem.
- Læg arbejdsemnet på skydepladen, og pres godt ind mod hjælpepladen til kantskæring (c).
- Bevæg skydepladen (3) med arbejdsemnet hen til savklingen, og udfør snittet

10.0. Vedligeholdelse

- Vigtigt! Træk netstikket ud.
- Støv og snavs skal fjernes fra maskinen regelmæssigt. Rengøring foretages bedst med en fin børste eller en klud.
- Brug ikke ætsende midler til rengøring af kunststoffet.

11.0. Reservedelsbestilling

Ved bestilling af reservedele skal følgende oplyses:

- Savens type.
 - Savens artikelnummer.
 - Savens identifikationsnummer.
 - Nummeret på den nødvendige reservedel.
- Aktuelle priser og øvrige oplysninger finder du på internetadressen www.isc-gmbh.info

12. Bortskaffelse og genbrug

Maskinen leveres indpakket for at undgå transportskader. Emballagen består af råmaterialer og kan genanvendes eller indleveres på genbrugsstation. Maskinen og dens tilbehør består af forskellige materialer, f.eks. metal og plast. Defekte komponenter skal kasseres ifølge miljøforskrifterne og må ikke smides ud som almindeligt husholdningsaffald. Hvis du er i tvivl: Spørg din forhandler, eller forhør dig hos din kommune!

⚠ Obs!

Innan maskinerna kan användas måste särskilda säkerhetsanvisningar beaktas för att förhindra olyckor och skador. Läs därför noggrant igenom denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar. Förvara den på ett säkert ställe så att du alltid kan hitta önskad information. Om maskinen ska överlätas till andra personer måste även denna bruksanvisning och dessa säkerhetsanvisningar medfölja. Vi övertar inget ansvar för olyckor eller skador som har uppstått om denna bruksanvisning eller dessa säkerhetsanvisningar åsidosätts.

1. Säkerhetsanvisningar

Gällande säkerhetsanvisningar finns i det bifogade häftet.

⚠ VARNING!

Läs igenom alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Om säkerhetsanvisningar och andra instruktioner inte beaktas finns det risk för elektriska slag, brand eller allvarliga personskador.

Spara på alla säkerhetsanvisningar och instruktioner för framtida bruk.

2. Beskrivning av maskinen (bild 1/2)

- 1 Sågbord
- 2 Skydd för sågklinga
- 3 Skjutbord
- 4 Sågklinga
- 5 Klyvkniv
- 6 Klyvanhåll
- 7 Geringsanhåll
- 8 Vev
- 9 Vinkelinställning
- 11 Strömbrytare
- 12 Klämskruv
- 13 Spånsugslang
- 14 Uttag för spånsug Ø 100 mm
- 15 Transportstativ
- 16 Körhandtag
- 17 Spånlåda
- 18 Stativben
- 19 Bordsspärr
- 23 Hållare
- 25 Gummitfötter
- 28 Krok för verktyg
- 29 Hållare för spånsugslang

3. Leveransomfattning

- Formatsåg
- Hårdmetallsågklinga
- Klyvanhåll
- Påskjutare
- Skjutbord
- Transportstativ
- Geringsanhåll

4. Ändamålsenlig användning

Bordscirkelsågen är avsedd för längs- och tvärsågning (endast med geringsanhåll) av olika slags virke med hänsyn till maskinens storlek. Rundvirke av olika slag får inte sågas.

Maskinen får endast användas till sitt avsedda ändamål.

Användningar som sträcker sig utöver detta användningsområde är ej ändamålsenlig. För materialskador eller personskador som resulterar av sådan användning ansvarar användaren/operatören själv. Tillverkaren påtar sig inget ansvar. Endast passande sågklingor (HM- eller CV-sågklingor) får användas till denna maskin. Olika slags HSS-sågklingor eller delningsklingor får inte användas.

Till maskinens ändamålsenlig användning hör också att säkerhetsanvisningarna samt monteringsanvisningarna och drifanvisningar i bruksanvisningen beaktas.

Till maskinens ändamålsenlig användning hör också att säkerhetsanvisningarna samt monteringsanvisningarna och drifanvisningar i bruksanvisningen beaktas.

Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Vi ger därför ingen garanti om maskinen används inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter.

Personer som använder och underhåller maskinen måste känna till maskinens funktioner och ha instruerats om eventuella faror.

Dessutom ska gällande arbetarskyddsföreskrifter följas exakt.

Övriga allmänna regler för arbetsmedicinska och säkerhetstekniska ska även beaktas.

Om maskinen ändras leder detta till att tillverkarens ansvar för därutav resulterande skador upphör gälla. Trots ändamålsenlig användning kan särskilda resterande riskfaktorer inte uteslutas helt. På grund av maskinens konstruktion och sammansättning kan följande faror uppstå under drift:

S

- Risk för skador om sågklingan rörs vid inom ej skyddat sågningsområde.
- Risk för skärskador vid ingrepp i den roterande sågklingan.
- Risk för att arbetsstycken eller delar slår tillbaka.
- Risk för att sågklingan bryts sönder.
- Risk för att defekta hårdmetalldelar slungas ut från sågklingan.
- Risk för hörselskador vid otillräckligt bullerskydd.
- Risk för hälsovådliga emissioner av trädamn vid användning inom slutna utrymmen.

5. Tekniska data

Växelströmsmotor	230 V ~ 50 Hz
Effekt P	1500 W S1 2200 W S6 20%
Tomgångsvarvtal n_0	2860 min ⁻¹
Hårdmetallsågklinga	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Antal tänder	24
Huvudbordets storlek	800 x 350 mm
Skjutbordets storlek	1000 x 300 mm
Skjutlängd max.	600 mm
Såghöjd max.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Höjdinställning	steglöst 0 -73 mm
Svängbar sågklinga	steglöst 0° -45°
Uttag för spånutsugning	Ø 100 mm

Bulleremissionsvärden

Buller- och vibrationsvärden har bestämts enligt EN 61029.

Ljudtrycksnivå L_{pA}	93,5 dB(A)
Osäkerhet K_{pA}	3 dB
Ljudeffektnivå L_{WA}	108,8 dB(A)
Osäkerhet K_{WA}	3 dB

Angivna värden är emissionsvärden och måste därför inte tvunget motsvara säkra arbetsplatsvärden. Även om det finns ett samband mellan emissions- och immissionsnivåer, är det inte möjligt att utifrån dessa värden härleda om ytterligare försiktighetsåtgärder är nödvändiga eller ej. Faktorer som kan påverka den aktuella immissionsnivån vid arbetsplatsen kan t ex vara hur lång tid som inverkan föreligger, arbetsrummets form, andra bullerkällor osv, t ex antal maskiner och andra angränsande arbetsprocesser. Tillförlitliga arbetsplatsvärden kan även variera från land till land. Denna information syftar dock till att

44

hjälpa användaren att bättre uppskatta vilka faror och risker som föreligger.

Begränsa uppkomsten av buller och vibration till ett minimum!

- Använd endast intakta maskiner.
- Underhåll och rengör maskinen regelbundet.
- Anpassa ditt arbetssätt till maskinen.
- Överbelasta inte maskinen.
- Lämna in maskinen för översyn vid behov.
- Slå ifrån maskinen om den inte används.

6. Före driftstart

- Packa upp bordscirkelsågen och kontrollera om den ev. har skadats i transporten.
- Se till att maskinen står stabilt, dvs. fastskruvad på en arbetsbänk, ett fast stativ eller liknande. Se till att maskinen står stabilt, dvs. sågen måste skruvas fast säkert i golvet.
- Innan maskinen tas i drift måste alla skydd och säkerhetsanordningar ha monterats på avsett vis.
- Sågklingan måste kunna rotera fritt.
- Var uppmärksam på främmande föremål, t ex spik eller skruv, om virket som ska sågas redan har bearbetats.
- Innan du slår på maskinen med strömbrytaren måste du övertyga dig om att sågklingen är rätt monterad och att de rörliga delarna inte klämmer.
- Övertyga dig om att uppgifterna på typskylten stämmer överens med nätets data innan du ansluter maskinen till vägguttaget.

7. Montering

Obs! Dra alltid ut stickkontakten om du ska underhålla, bestycka eller ställa in cirkelsågen.

7.1. Montera sågen (bild 1-9)

- Lägg sågen på ett platt underlag med bordet nedåt.
- Skruva fast de fyra stativbenen (18) med vardera fyra skruvar (nyckelstrl. 13) på maskinstommens insida. När du skjuter in stativbenen måste du se till att tungorna på benen passar till formen på avsedda fästen.
- Sätt de fyra gummifötterna (25) på stativbenen.
- Skruva fast transportstativet (15) med vardera två skruvar på insidan av stativbenen. Härvid måste fyra distansstycken (26) sättas in mellan stativben och transportstativets fästvinkel (22). Vid montering måste du se till att den runda delen av fästvinkeln pekar mot maskinens

underdel.

- Vrid runt sågen och ställ den på golvet.
- För in skjutbordet (3) försiktigt i glidskenan (24) och skjut framåt så långt tills spärrkroken (10) snäpper in.
- Skruva fast hållaren för spånsugslang (29) och verktygskrok (28) på maskinstommen (se bild 6 och 7).

7.2 Använda transportstativet (bild 11)

- Lyft en aning på sågen baktill (a) och skjut hjulen (15) bakåt för att fälla ut transportstativet (b).
- Sänk ned bordscirkelsågen i detta läge.
- Bordscirkelsågen står nu på golvet och kan transporteras av en person med hjälp av handtaget (16). **Varning!** Lyft aldrig sågen i skjutbordet!
- **Varning!** Efter transport måste transportstativet (15) genast fällas in på nytt så att sågen står stabilt.
- Gör på omvänt sätt för att fälla tillbaka hjulen till utgångsläget.

7.3 Montera / demontera sågklingans skydd (bild 9)

- Sätt skyddet (2) på klyvkniven (5) så att skruven (37) passar genom klyvknivens (5) hål.
- Dra inte åt skruven (37) för hårt - skyddet måste vara rörligt.
- Anslut spånsugslangen (13) till utsugningsadaptern (14) och till skyddets (2) utsugningsrör.
- Anslut en lämplig spånsug vid utsugningsadapterns (14) utgång (bild 2).
- Demontera i omvänd ordningsföljd.
Varning!
Innan du börjar såga måste sågklingans skydd (2) sänkas ned mot arbetsstycket.

7.4 Ställa in spaltkniv (bild 12/13/14/15)

- **Obs!** Dra ut stickkontakten
- Ställ in sågklingan (4) på max. sågdjup, för till 0° läge och spärra därefter (se 8.2).
- Demontera skyddet för sågklingan (se 7.3)
- Ta ut sågplattan (6) (se 7.5)
- Lossa på muttern (38).

7.4.1. Inställning för maximal sågning

- Skjut klyvkniven (5) uppåt tills avståndet mellan sågbordet (1) och klyvknivens ovkant (5) är maximal.
- Avståndet mellan sågklingan (4) och klyvkniven (5) får inte överstiga 8 mm.
- Dra åt muttern (38) på nytt och montera sågplattan.

7.5 Demontera skjutbordet och öppna spånlådan (bild 12, 13)

- Innan skjutbordet (3) kan demonteras måste det skjutas framåt tills spärrkroken (10) syns.
- Tryck ned spärrkroken (10) uppifrån med den ena handen och skjut samtidigt fram skjutbordet (3) ur glidskenan (24) med den andra handen.
- För att spånlådan (17) ska kunna öppnas måste du skruva ut de båda skruvarna (b) och därefter fälla upp spånlådan. Tips: Det går lättare att skruva ut skruvarna (b) om du först har ställt in vinkeln på 45° (se 8.5).
- Montera i omvänd ordningsföljd.

7.6. Byta ut sågklingan (bild 16)

- **Obs! Dra ut stickkontakten.**
- Ställ sågklingan (4) på maximalt sågdjup (se 8.2).
- Ta av sågklingans skydd (2) (se 7.3).
- Demontera skjutbordet (se 7.5).
- Öppna den undre spånlådan (se 7.5).
- Sätt ett mothållande verktyg (41) mot sågklingans fläns.
- Skruva ut skruven (42) i sågklingans rotationsriktning med hjälp av nyckeln (40).
- Ta av sågklingan (4) från innerflänsen och ta sedan ut den uppåt.
- Rengör sågklingans fläns noggrant innan du monterar den nya sågklingan.
- Sätt in den nya sågklingan i omvänd ordningsföljd och dra sedan åt
Obs! Beakta rotationsriktningen. Tändernas sågvinkel måste vara i rotationsriktningen, dvs. framåt (se pilen på spånlådan).
- Montera tillbaka klyvkniven (5) samt skyddet för sågklingan (2) och ställ sedan in (se 7.4, 7.5).
- Kontrollera att alla skyddsanordningar är funktionsdugliga innan du fortsätter använda sågen.

8. Betjäning

8.1. Strömbrytare (bild 10)

- Tryck på den gröna knappen "1" för att koppla in sågen.
- Tryck på den röda knappen "0" för att koppla ifrån sågen på nytt..

8.2 Sågdjup (bild 17)

- Ställ in sågklingan (4) på önskat sågdjup med hjälp av veven (8).

Moturs: större sågdjup

Medurs: mindre sågdjup

8.3 Parallellanslag

8.3.1. Anhållshöjd (bild 19/20)

- Det bifogade klyvanhållet (6) har två olika höga styrningsytor.
- Beroende på tjockleken i materialet som ska sågas, måste anhållslisten (43) som visas i bild 19 användas för tjockt material och listen i bild 20 användas för tunt material.

8.3.2. Sågbredd (bild 19/20)

- Använd klyvanhållet (6) vid långssågning av virke.
- Klyvanhållet (6) ska monteras på sågbordets (4) höger sida.
- Skjut in klyvanhållet (6) i klämskenan (23) från utsidan.
- Ställ in klyvanhållet (6) på avsett mått och fixera sedan med vingskruvarna (21).

8.3.3 Ställa in anslagslängd (bild 21)

- För att undvika att virket kläms fast under sågningen kan anslagslisten (43) förskjutas i längdriktningen.
- Tumregel: Listens bakre ände vidrör en tänkt linje som börjar vid sågklingans mitt och går bakåt under 45° vinkel.
- Ställa in avsedd sågbredd
 - Lossa på vingskruvarna (21) och förskjut anhållslisten (43) så långt tills den teoretiska 45°-linjen vidrörs.
 - Dra åt vingskruvarna (21) på nytt.

8.4. Geringsanhåll och skjutbord (bild 28)

- Skjut in geringsanhållet (7) i skjutbordets spår (a).
- Vrid på klämskruven (12) och lossa på geringsanhållet (7) tills pilen står på avsett vinkelmått.
- Dra åt klämskruven (12).
- Kläm fast geringsanhållet (7) i önskat läge på skjutbordet med hjälp av klämskruven (31).

Obs!

- Skjut inte anhållslisten (7) för långt mot sågklingan.
- Avståndet mellan anhållslisten (43) och sågklingan (4) bör uppgå till ca 2 cm.

8.5. Ställa in vinkeln (bild 17)

- Lossa på spärrhandtaget (9) för vinkelinställningen.
- Vrid runt handtaget (9) för att ställa in önskat vinkelmått på skalan (b).
- Spärra spärrhandtaget (9) i önskat vinkelläge.

9. Drift

Obs!

- Efter varje ny inställning rekommenderar vi att en provsågning genomförs för att kontrollera att de inställda måtten stämmer.
- När du har kopplat in sågen måste du vänta tills sågen har nått sitt maximala varvtal innan du kan börja såga.
- Var försiktig vid insågning!
- Innan sågen får användas måste den skruvas fast med den bifogade metallvinkeln! Montera metallvinkeln (a) vid stativbenen (18) med skruvarna (b) enligt beskrivningen i bild 8.
- Använd maskinen endast med en suganordning. Kontrollera och rengör utsugningskanalerna regelbundet.

9.1. Utföra långssågning (bild 22)

Vid långssågning sågas ett arbetsstycke igenom i hela sin längd.

Innan långssågning kan utföras måste skjutbordet ha spärrats med spärren (19) på maskinens baksida (bild 18). Tryck arbetsstyckets ena kant mot klyvanhållet (6) medan den platta sidan ligger på sågbordet (1).

Skyddet (2) till sågklingan måste alltid ligga emot arbetsstycket.

Vid långssågning får du aldrig stå i linje med sågriktningen.

- Ställ in parallellanslaget (6) med hänsyn till arbetsstyckets höjd och önskade bredd (se 8.3).
- Koppla in sågen.
- Håll händerna (med hela handflatan) på arbetsstycket och skjut det längs med parallellanslaget (6) och vidare in i sågklingan (4).
- Styr sidan med vänster hand endast fram till skyddskåpens framkant
- Skjut alltid igenom arbetsstycket ända fram till spaltknivens (5) slut.
- Låt sågningsavfallet ligga kvar på sågbordet (1) tills sågklingan (4) har stannat.

9.1.2 Såga smala arbetsstycken (bild 23)

- Om arbetsstycken som är smalare än 120 mm ska långssågas måste en skjutkäpp tvunget användas.

En skjutkäpp ingår i leveransen.

Byt omedelbart ut skjutkäppen om den är sliten eller skadad.

9.1.3. Såga mycket smala arbetsstycken (bild 24)

- Om mycket smala arbetsstycken (smalare än 30 mm) ska långssågas måste en skjut-trädeltvunget användas.
- Vi rekommenderar att parallellanslagets lägre styrningsyta används.
- **Skjut-trädelen ingår inte i leveransen!** (Kan erhållas i en specialbutik)
Byt ut slitna skjut-trädelar i tid.

9.2. Arbeta med skjutbordet**9.2.1 Utföra kapsågning (bild 26/27)**

- Dra skjutbordet (3) framåt.
- Ställ in geringsanhållet (7) på önskat vinkelmått och kläm fast på skjutbordet (3).
- Tryck arbetsstycket hårt mot geringsanhållet (7) och skjut långsamt skjutbordet mot sågklingan.
- Skjut alltid skjutbordet (3) så långt framåt tills arbetsstycket har sågats igenom helt.
- Koppla ifrån sågen på nytt. Varning! Ta inte bort virkesavfallet förrän sågklingan (4) har stannat helt.

9.2.2 Utföra kantsågning med skjutbordet (28)

- Dra skjutbordet (3) framåt.
- Lägg arbetsstycket på skjutbordet och tryck det hårt mot kantsågningsplåten (c).
- För skjutbordet (3) inkl. arbetsstycket mot sågklingan och genomför sågningen.

10.0 Underhåll

- Obs! Dra ut stickkontakten.
- Maskinen måste rengöras från damm och smuts i regelbundna intervaller. Använd helst en fin borste eller en tygrasa.
- Använd inga aggressiva medel vid rengöring av plastdelarna.

11.0 Reservdelsbeställning

Lämna följande uppgifter vid beställning av reservdelar:

- Maskintyp
 - Maskinens artikel-nr.
 - Maskinens ident-nr.
 - Reservdelsnummer för erforderlig reservdel
- Aktuella priser och ytterligare information finns på www.isc-gmbh.info

12. Skrotning och återvinning

Maskinen ligger i en förpackning som fungerar som skydd mot transportskador. Denna förpackning består av olika material som kan återvinnas. Lämna in förpackningen till ett insamlingsställe för återvinning. Maskinen och dess tillbehör består av olika material som t ex metaller och plaster. Lämna in defekta komponenter till ett godkänt insamlingsställe i din kommun. Hör efter med din kommun eller med försäljaren i din specialbutik.

FIN**△ Huomio!**

Laitteita käytettäessä tulee noudattaa tiettyjä turvallisuusvaroitointia tapaturmien ja vaurioiden välttämiseksi. Lue sen vuoksi tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset huolellisesti läpi. Säilytä käyttöohje hyvin, jotta siinä olevat tiedot ovat myöhemminkin milloin vain käytettävissäsi. Jos luovutat laitteen muille henkilöille, ole hyvä ja anna heille myös tämä käyttöohje / nämä turvallisuusmääräykset laitteen mukana. Emme ota mitään vastuuta tapaturmista tai vaurioista, jotka ovat aiheutuneet tämän käyttöohjeen tai turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönnistä.

1. Turvallisuusmääräykset

Laitetta koskevat turvallisuusmääräykset löydät oheistetusta vihkosesta!

△ VAROITUS

Lue kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet. Jos turvallisuusmääräyksiä tai muita ohjeita ei noudateta, saattaa tästä aiheutua sähköiskuja, tulipaloja ja/tai vaikeita vammoja.

Säilytä kaikki turvallisuusmääräykset ja ohjeet myöhempää tarvetta varten.

2. Laitteen kuvaus (kuvat 1/2)

- 1 Sahanpöytä
- 2 Sahanteränsuojus
- 3 Työntöpöytä
- 4 Sahanterä
- 5 Halkaisukiila
- 6 Suuntaisvaste
- 7 Poikittaisvaste
- 8 Käsikampi
- 9 Kulmansäättö
- 11 Päälle-pois-katkaisin
- 12 Kiinnitysruuvi
- 13 Poistoimuletku
- 14 Poistoimuliitântä Ø 100 mm
- 15 Alusta pyörillä
- 16 Ajokahvat
- 17 Lastulaatikko
- 18 Jalat
- 19 Pöydän lukitus
- 23 Pidike
- 25 Kumijalat
- 28 Koukku työkaluja varten
- 29 Poistoimuletkun pidike

3. Toimitusmäärä

- Muotopyörösaha
- Kovametalliarmeerattu sahanterä
- Suuntaisvaste
- Työntöpuikko
- Työntöpöytä
- Alusta pyörillä
- Poikittaisvaste

4. Määräysten mukainen käyttö

Pöytäpyörösaha soveltuu kaikenlaatuisten puumateriaalien sekä pitkittäis- että poikittaissahaamiseen (vain kulmavastetta käyttäen), aina koneen koosta riippuen. Sitä ei saa käyttää minkäänlaisten pyöröpuiden sahaamiseen.

Konetta saa käyttää vain sille määrättyyn käyttötarkoitukseen.

Kaikkinainen tämän ylittävä käyttö katsotaan määräysten vastaiseksi. Siitä aiheutuvista vahingoista tai tapaturmista vastaa ainoastaan omistaja/käyttäjä, ei missään tapauksessa valmistaja.

Koneessa saa käyttää vain siihen sopivia sahanterä (HM- tai CV-sahanterä). Kaikenlaatuisten HSS-terien tai katkaisulaikkojen käyttö on kielletty. Määräysten mukaisen käytön olennainen osa on myös turvallisuusmääräysten sekä käyttöohjeessa annettujen asennusohjeiden ja käyttöselitysten noudattaminen.

Ole hyvä ja ota huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu käytettäväksi pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustarkoituksiin. Emme hyväksy mitään takuuvaateita, jos laitetta käytetään pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustyöpaikoilla tai näihin verrattavissa olevissa toimitissa.

Konetta käyttävien ja huoltavien henkilöiden tulee tutustua niihin, ja heille tulee selvittää mahdolliset vaaratilanteet.

Tämän lisäksi on voimassaolevia tapaturmanehkäisymääräyksiä noudatettava mitä tarkimmin.

Myös muita työlääkätieteen ja turvallisuustekniikan alan yleisiä sääntöjä on noudatettava.

Koneeseen tehdyt muutokset aiheuttavat sen, että valmistajan vastuullisuus sen käytöstä aiheutuviin vahinkoihin raukeaa.

Myöskään määräysten mukaisessa käytössä ei tiettyjä jäämäärikiteitä voida sulkea täysin pois.

Koneen kokoonpanosta ja rakenteesta johtuen saattavat seuraavat vaarakohdat vielä esiintyä:

- Sahanterään koskeminen suojaamattomalla sahausalueella
- Pyörivään sahanterään tarttuminen (viiltohaava)
- Työstökappaleiden ja niiden palasten sinkoilu.
- Sahanterän murtuminen
- Sahanterän viallisten kovametalliosien poissinkoutuminen.
- Kuulovauriot, ellei käytetä tarpeellista kuulosuojaa.
- Terveydelle vaaralliset puupölypäästöt, kun konetta käytetään suljetuissa tiloissa.

5. Tekniset tiedot

Vaihtovirtamoottori	230V ~ 50Hz
Teho P	1500 W S1, 2200 W S6 20%
Joutokäyntierrosluku n_0	2860 min ⁻¹
Kovametallisahanterä	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Hampaiden lukumäärä	24
Päätyöpöydän koko	800 x 350 mm
Työntöpöydän koko	1000 x 300 mm
Työntöpituus kork.	600 mm
Leikkauskorkeus kork.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Korkeudensäätö	portaattomasti 0 - 73 mm
Sahanterän kallistus	portaattomasti 0° - 45°
Poistoimuliitäntä	Ø 100 mm

Melunpäästöarvot

Melu- ja värinäarvot on mitattu standardin EN 61029 mukaisesti.

Äänen painetaso L_{pA}	93,5 dB(A)
Mittausvirhe K_{pA}	3 dB
Äänen tehotaso L_{WA}	108,8 dB(A)
Mittausvirhe K_{WA}	3 dB

Annetut arvot ovat päästöarvoja eivätkä ne siksi välttämättä ole varmoja työpaikalla esiintyviä arvoja. Vaikka päästö- ja ottotasojen välillä on tietty yhteys, ei tästä voida luotettavasti johtaa päätöstä, ovatko lisävarotoimet tarpeen vai eivät. Työpaikalla kulloinkin vallitsevaan ottotasoon vaikuttaviin tekijöihin kuuluvat vaikutuksen kesto, työtilan ominaispiirteet, muut melunlähteet jne., esim. koneiden lukumäärä ja muut vieressä suoritettavat työtaphtumat. Luotettavat työpaikka-arvot voivat samoin vaihdella maasta

toiseen. Näiden tietojen tarkoituksena on kuitenkin auttaa käyttäjää arvioimaan riskit ja niiden vaikutus paremmin.

Rajoita melunpäästöt ja värinä mahdollisimman vähäisiksi!

- Käytä ainoastaan moitteettomia laitteita.
- Huolla ja puhdista laite säännöllisesti.
- Sovita työskentelytapasi laitteen mukaiseksi.
- Älä ylikuormita laitetta.
- Tarkastuta laite aina tarvittaessa.
- Sammuta laite, kun sitä ei käytetä.

6. Ennen käyttöönottoa

- Ota pöytäpyörösaha pakkauksesta ja tarkasta, onko kuljetuksessa sattunut vaurioita.
- Kone on asennettava paikalleen tukevasti, ts. ruuvattava kiinni työpenkkiin tai tukevaan alustaan. Kone tulee asentaa paikalleen tukevasti, ts. saha täytyy ruuvata lujasti lattiaan kiinni.
- Ennen käyttöönottoa tulee kaikki suojukset ja muut turvavarusteet asentaa paikoilleen määräysten mukaisesti.
- Sahanterän tulee voida pyöriä esteettä.
- Sahatessasi jo käytettyä puutavaraa varo siinä olevia vieraita esineitä, kuten esim. nauloja tai ruuveja tms.
- Varmista ennen käynnistyskatkaisimen painamista, että sahanterä on asennettu oikein ja että liikkuvat osat pääsevät liikkumaan vapasti.
- Tarkasta ennen koneen liittämistä sähköverkkoon, että käytetty verkkojännite vastaa koneen tyyppikilven tietoja.

7. Asennus

Huomio! Ennen kaikkia pyörösahan huolto-, varustelu ja asennustoimia tulee verkkopistoke irroittaa

7.1. Sahan kokoaminen (kuvat 1-9)

- Aseta saha, pöytä alaspäin, tasaiselle alustalle.
- Ruuvaa neljä jalkaa (18) kukin neljällä ruuvilla (koko 13) sisäpuolelta koneen runkoon kiinni. Jalkoja paikalleen työnnettäessä huolehdi siitä, että jalkojen tapit sopivat niille tarkoitettujen ottoaukkojen muotoon.
- Työnnä neljä kumitassua (25) jalkojen päihin.
- Ruuvaa pyöräalusta (15) sisäpuolelta kiinni jalkoihin kukin kahdella ruuvilla. Aseta samalla 4 erotuskappaletta (26) jalkojen ja pyöräalustan kiinnityskulmien (22) väliin. Huolehdi

FIN

asennuksessa siitä, että kiinnityskulmassa oleva pyörästys viittaa koneen alisivun suuntaan.

- Käännä saha ympäri ja aseta se lattialle.
- Vie työntöpöytä (3) varovasti luisto-ohjauksiin (24) ja työnnä sitä niin pitkälle, kunnes lukituskoukku (10) tarttuu kiinni paikalleen.
- Ruuvaa poistoimuletun (29) ja työkalukoukun (28) pidike koneen runkoon kiinni (katso kuvia 6 ja 7)

7.2 Pyöräalustan käyttö (kuva 11)

- Pyöräalustan kääntämiseksi alas nosta sahaa takasivulta hieman (a) ja työnnä pyöriä (15) taaksepäin (b).
- Laske pöytäpyörösaha tässä asennossa takaisin alas.
- Pöytäpyörösaha seisoo nyt pyörillään ja yksikin henkilö voi siirtää sitä toiseen paikkaan kahvoista (16) pitäen. **Huomio:** Älä koskaan nosta sahaa työntöpöydästä!
- **Huomio:** Siirtämisen jälkeen tulee pyöräalusta (15) kääntää heti takaisin sisään, jotta saha seisoo tukevasti jaloillaan.
- Tätä varten vie pyörät päinvastaisessa järjestyksessä takaisin alkuasentoon.

7.3 Sahanteränsuojuksen asennus / purkaminen (kuva 9)

- Aseta sahanteränsuojaus (2) halkaisukiilan (5) päälle niin, että ruuvi (37) sopii halkaisukiilassa (5) olevan reiän (45) läpi.
- Älä kiristä ruuvia (37) liian tiukkaan; sahanteränsuojuksen tulee voida liikkua vapaasti.
- Kiinnitä poistoimuletun (13) poistoimuvittimeen (14) ja sahanterän suojuksen (2) poistoimuvittimeen.
- Poistoimuvittimen (14) päästöaukkoon tulee liittää sopiva poistoimulaite (kuva 2).
Huomio! Ennen sahauksen aloittamista tulee sahanterän suojuksen (2) laskea sahatavaran päälle.

7.4 Halkaisukiilan säätö (kuvat 12/13/14/15)

- **Huomio!** Vahvavirtapistoke on vedettävä ulos pistorasiasta.
- Sahanterä (4) säädetään maks. leikkausyyvyydelle, asetetaan 0°-asentoon ja lukitaan (kts. 8.2).
- Sahanteränsuojaus puretaan (kts. 7.3.).
- Pöydän aukko nostetaan ulos (kts. 7.4.).
- Löysennä mutteria (38).

7.4.1. Säätö suurimpaan leikkausasemaan

- Työnnä halkaisukiilaa (5) ylöspäin, kunnes sahanpöydän (1) ja halkaisukiilan (5) yläreunan välimatka on suurin mahdollinen.
- Sahanterän (4) ja halkaisukiilan (5) välimatka on kork. 8 mm.
- Kiristä mutteri (38) uudelleen ja asenna pöydän sisäke paikalleen

7.5 Työntöpöydän purku ja lastulaatikon avaaminen (kuvat 12, 13)

- Työntöpöydän (3) irrottamiseksi vedä työntöpöytä (3) eteenpäin, kunnes lukituskoukku (10) tulee näkyviin.
- Paina yhdellä kädellä päältäpäin lukituskoukku (10) ja vedä toisella kädellä samanaikaisesti työntöpöytä (3) eteenpäin ohjauksista (24) pois!
- Lastulaatikon (17) avaamiseksi ota molemmat ruuvit (b) pois ja käännä lastulaatikko auki. Vinkki: ruuvien (b) poiston helpottamiseksi säädä kulmaksi n. 45° (katso kohtaa 8.5).
- Asennus tehdään päinvastaisessa järjestyksessä.

7.6. Sahanterän vaihto (kuva 16)

- **Huomio! Irroita verkkopistoke.**
- Säädä sahanterä (4) korkeimpaan leikkaussyvyyteen (katso kohtaa 8.2)
- Ota sahanteränsuojaus (2) pois (katso kohtaa 7.3.)
- Ota työntöpöytä pois (katso kohtaa 7.5)
- Avaa alempi lastulaatikko (katso kohtaa 7.5)
- Aseta vastapidike (41) sahanterän laippaan.
- Kierrä ruuvi (42) avaimella (40) pois sahanterän kiertosuuntaan.
- Ota sahanterä (4) pois sisälaipasta ja vedä se ylöspäin pois
- Puhdista sahanterän laipat huolellisesti ennen uuden sahanterän asennusta
- Aseta uusi sahanterä paikalleen päinvastaisessa järjestyksessä ja kiristä se
Huomio! Tarkasta, että kiertosuunta on oikein, hampaiden leikkausviistotuksen tulee näyttää kulkusuuntaan, ts. eteenpäin (katso lastulaatikossa olevaa nuolta).
- Asenna halkaisukiila (5) sekä sahanteränsuojaus (2) takaisin paikalleen ja säädä ne oikein (katso kohtia 7.4., 7.5.)
- Ennen kuin ryhdyt jälleen käyttämään sahaa, tulee tarkastaa turvavarusteiden toimivuus.

8. Käyttö

8.1. Päälle-pois-katkaisin (kuva 10)

- Käynnistä saha painamalla vihreää näppäintä „1“.
- Sammuta saha painamalla punaista näppäintä „0“.

8.2. Leikkuusvyvyys (kuva 17)

- Käsikampia (8) pyörittämällä sahanterä (4) on säädettävissä toivotulle leikkuusvyvydelle.

Vastapäivään: suurempi leikkuusvyvyys
Myötapäivään: pienempi leikkuusvyvyys

8.3. Rinnakkaisvaste

8.3.1. Vasteenkorkeus (kuvat 19/20)

- Mukana toimitetussa suuntaisvasteessa (6) on kaksi erikorkuista ohjauspintaa.
- Leikattavien materiaalien paksuuden mukaan tulee vastekiskoa (43) käyttää kuvan 19 mukaan paksuun materiaaliin ja kuvan 20 mukaan ohueen materiaaliin.

8.3.2. Leikkausleveys (kuvat 19/20)

- Puukappaleiden pitkittäisleikkauksessa tulee käyttää suuntaisvastetta (6).
- Suuntaisvaste (6) tulee asentaa sahanterän (4) oikealle puolelle.
- Suuntaisvaste (6) tulee työntää ulkopuolelta kiinnityskiskoon (23).
- Säädä suuntaisvaste (6) haluttuun mittaan ja kiinnitä se paikalleen siipiruuveilla (21).

8.3.3. Vasteen pituuden asettaminen (kuvat 21)

- Jotta leikkuutavara ei joutuisi puristukseen, vastekiskoa (43) voi liikuttaa pituussuuntaan.
- Nyrkkisääntö: Vasteen takapäätte kohtaa ajatellun viivan, joka alkaa noin sahanterän keskeltä ja kulkee alle 45° taaksepäin.
- Tarvittavan sahausleveyden säätö
 - Löysennä siipiruuveja (21) ja työnnä vastekiskoa (43) sen verran eteenpäin, että se koskettaa ajateltua 45° viivaa.
 - Kiristä siipiruuvit (21) uudelleen.

8.4. Poikittaisvaste ja työntöpöytä (kuva 28)

- Työnnä poikittaisvaste (7) työntöpöydän uraan (a)
- Löysennä kiinnitysruuvia (12) ja käännä poikittaisvastetta (7), kunnes nuoli osoittaa haluttuun kulmamittaan!
- Kiristä kiinnitysruuvi (12)
- Kiinnitä poikittaisvaste (7) kiinnitysruuvilla (31) haluttuun asemaan työntöpöydälle

Huomio !!

- Älä työnnä vastekiskoa (7) liian pitkälle sahanterän suuntaan.
- Vastekiskon (43) ja sahanterän (4) välimatkan tulisi olla n. 2 cm.

8.5. Kulmansäätö (kuva 17)

- Irroita lukituskahva (9) kulmansäätöä varten.
- Säädä haluttu kulmamitta asteikosta (b) kääntämällä kahvaa (9).
- Lukitse lukituskahva (9) haluttuun kulma-asemaan.

9. Käyttö

Huomio!!

- Jokaisen uuden asettamisen jälkeen suosittelemme koeleikkua, jotta voitte tarkistaa että asetetut mitat pitävät paikkansa.
- Käynnistettyänne sahan Teidän on ensin odotettava, että sahanterä on saavuttanut maksimierrosluvun ennenkuin suoritate leikkuun.
- Olkaa varuillanne sisäänleikkuun yhteydessä!
- Ennen käyttöä tulee saha ruuvata kiinni paikalleen mukana toimitettuja metallikulmia käyttäen. Tällöin täytyy metallikulmat (a) kiinnittää ruuveilla (b) sahan jalkoihin (18) kuvassa 8 esitetyllä tavalla.
- Käytä laitetta ainoastaan poistoimulaitteen kanssa. Tarkasta ja puhdistä poistoimukanavat säännöllisin väliajoin.

9.1. Pitkittäisleikkausten teko (kuva 22)

- Tässä leikataan työstökappale poikki sen pitkittäissuuntaan.
- Pitkittäisleikkausten suorittamiseksi tulee työntöpöytä lukita koneen takasivulle lukituslaitteella (19) (kuva 18). Yhtä työstökappaleen reunaa painetaan suuntaisvastetta (6) vasten, samalla kun laakea sivu lepää työntöpöydällä (1). Sahanteränsuojuksen (2) tulee aina olla työstökappaleen pinnalla.
- Työasento pitkittäisleikkauksia tehdessä ei koskaan saa olla samassa linjassa leikkausviivan kanssa.
- Rinnakkaisvaste (6) asetetaan työkappaleen korkeuden ja toivotun leveyden mukaan. (kts. 8.3.)
 - Saha käynnistetään.
 - Kädet asetetaan tasaisesti sormet kiinni toisissaan työkappaleelle ja työkappaletta työnnetään rinnakkaisvastetta (6) pitkin sahanterään (4).
 - Sivuuuttainen ohjaus vasemmalla kädellä vain suojuskuvun etureunalle asti.

FIN

- Työkappaletta työnnetään läpi aina halkaisukiilan (5) loppupäätyyn asti.
- Sahausjäte jää sahauspöydälle (1) kunnes sahanterä (4) taas on vapaassa asennossa.

9.1.2. Kapeiden työkappaleiden sahaaminen (kuva 23)

- Alle 120 mm leveiden työkappaleiden pitkittäissahaukset on ehdottomasti suoritettava työntötangon avulla.

Työntötanko kuuluu toimitukseen.

Kulunut tai vaurioitunut työntötanko on pikaisesti vaihdettava.

9.1.3. Hyvin kapeiden työstökappaleiden sahaus (kuva 24)

- Erittäin kapeiden työkappaleiden (enintään 30 mm leveät) pitkittäissahaukset on ehdottomasti suoritettava työntöpuun avulla.
- Rinnakkaisvasteen alemmaa ohjauspintaa suositellaan siihen käyttöön.
- **työntöpuu ei kuulu toimitukseen!** (Voi ostaa hyvästä alan erikoisliikkeestä.)
Kulunut työntöpuu on ajoissa vaihdettava uuteen.

9.2. Työskentely työntöpöytää käyttäen**9.2.1 Poikittaisleikkausten teko (kuvat 26, 27)**

- Vedä työntöpöytä (3) eteen.
- Säädä poikittaisvaste (7) haluttuun kulmamittaan ja kiinnitä se työntöpöytänsä (3).
- Paina työstökappaletta poikittaisvastetta (7) vasten ja työnnä työntöpöytää hitaasti sahanterään päin
- Työnnä työntöpöytää (3) eteenpäin aina niin kauan, kunnes työstökappale on leikattu läpi.
- Sammuta saha jälleen. Huomio: ota sahausjätteet pois vasta sitten kun sahanterä (4) on pysähtynyt.

9.2.2 Saumaus työntöpöytää käyttäen (kuva 28)

- Vedä työntöpöytä (3) eteen.
- Aseta työstökappale työntöpöydälle ja paina se lujasti saumausapupeltiä (c) vasten.
- Työnnä työntöpöytä (3) työstökappaleineen sahanterään ja suorita leikkaus.

10.0. Huolto

- Huomio: Vahvavirtapistoke on vedettävä pistorasiasta.
- Kone on säännöllisesti puhdistettava pölystä ja liasta. Puhdistus tapahtuu parhaiten hienolla harjalla tai rievulla.
- Älkää käyttäkö syövyttäviä aineita muovin puhdistukseen.

11.0. Varaosatilaus

Varaosia tilatessasi anna seuraavat tiedot:

- Laitteen tyyppi
 - Laitteen tuotenumero
 - Laitteen tunnusnumero
 - Tarvittavan varaosan varaosanumero.
- Ajankohtaiset hinnat ja muut tiedot löydät osoitteesta www.isc-gmbh.info

12. Käytöstäpoisto ja uusiokäyttö

Laite on pakattu kuljetuspakkaukseen, jotta vältetään kuljetusvauriot. Tämä pakkaus on raaka-ainetta ja sitä voi siksi käyttää uudelleen tai sen voi toimittaa kierrätyksen kautta takaisin raaka-ainekierto. Laite ja sen varusteet on valmistettu eri materiaaleista, kuten esim. metallista ja muoveista. Toimita violliset rakenneosat ongelmajätehävitykseen. Tiedustele ohjeita alan ammattiliikkeestä tai kunnanhallitukselta!

⚠ Figyelem!

A készülékek használatánál, a sérülések és a károk megakadályozásának az érdekében be kell tartani egy pár biztonsági intézkedést. Ezért ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat gondosan átolvasni. Őrizze ezeket jól meg, azért hogy mindenkor rendelkezésre álljanak az információk. Ha más személyeknek átadná a készüléket, akkor kérjük kézbesítse ki vele együtt ezt a használati utasítást / biztonsági utasításokat is. Nem vállalunk felelőséget olyan balesetekért vagy károkért, amelyek ennek az utasításnak és a biztonsági utasításoknak a figyelmen kívül hagyásából keletkeznek.

1. Biztonsági utasítások

A megfelelő biztonsági utasítások a mellékelt füzetecskében találhatóak!

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Olvasson minden biztonsági utalást és utasítást el. A biztonsági utasítások és rendelkezések betartásán belüli mulasztás áramcsapást, tüzet és/vagy nehéz sérüléseket okozhat.

Őrizze meg a biztonsági utalásokat és utasításokat a jövőre nézve.

2. A gép leírása (ábra 1/2)

- 1 Fűrészasztal
- 2 Fűrészlap védő
- 3 Toló asztal
- 4 Fűrészlap
- 5 Hasító ék
- 6 Párhuzamos ütköző
- 7 Haránt ütköző
- 8 Forgattyús kézikar
- 9 Szögbeállítás
- 11 Ki -, bekapcsoló
- 12 Szorítócsavar
- 13 Elszívótömlő
- 14 Elszívócsatlakozás \varnothing 100 mm
- 15 Futómű
- 16 Vezető fogantyúk
- 17 Forgácsoláda
- 18 Állólábak
- 19 Asztalarrétáló
- 23 Tartó
- 25 Gumilábak
- 28 Akasztó a szerszámnak
- 29 Tartó az elszívótömlőnek

3. A szállítás kiterjedése

- Szabványkörfűrész
- Keményfémlapkás fűrészlap
- Párhuzamos ütköző
- Toló bot
- Toló asztal
- Futómű
- Haránt ütköző

4. Rendeltetésszerű használat

Az asztali körfűrész, a gép nagyságának megfelelő mindenféle fa hossz- és harántvágására (csak harántütközővel) szolgál.

Semilyen rönkfélét nem szabad vágni.

A gépet csak a rendeltetése szerint szabad alkalmazni.

Ezt túlhaladó használat, nem számít rendeltetésszerűnek. Ebből adódó bármilyen kárért vagy bármilyen fajta sérülésért a használó/kezelő felelős és nem a gyártó.

Csak a gépnek megfelelő fűrészlapokat (HM vagy CV fűrészlapokat) szabad használni. Minden fajta szétválasztó tárcsának és HSS – fűrészlapnak a használata tilos.

Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink rendeltetésük szerint nem az ipari, kézműipari vagy gyári használatra lettek konstruálva. Nem vállalunk szavatosságot, ha a készülék ipari, kézműipari vagy gyári üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva.

A rendeltetésszerű alkalmazás része a biztonsági utasítások figyelembe vétele is, valamint az összeszerelési és a használati utasításban levő üzemeltetési utasítások.

A gépet kezelő és karbantartó személyeknek a gép használatában jártasnak és a lehetséges veszélyekkel kapcsolatban kioktatottnak muszáj lenniük.

Ezen kívül pontosan be kell tartani az érvényes balesetvédelmi előírásokat. Figyelembe kell venni a munkaegészségügy és biztonságtechnika terén fennálló egyéb általános szabályokat.

A gépen történő változtatások, a gyártó szavatolását, és az ebből adódó károk megtérítését, teljesen kizárják. Bizonyos fennmaradt rizikótényezőket rendeltetésszerű használat esetén sem lehet teljes mértékben kizárni. A gép konstrukciója és felépítése által a következő pontok következhetnek be:

H

- a fűrészlap megérintése a nem lefedett fűrésztkörben.
- a forgó fűrészlapba való nyúlás (vágási sérülés).
- a munkadarab és munkadarabrészek visszacsapódása.
- fűrészlaptörések.
- a fűrészlap hibás keményfémrészeinek a kivetése.
- a szükséges zajcsökkentő fullvédő használatának mellőzésekor a hallás károsodása.
- zárt termekben levő használatkor az egészségre káros fapороk kibocsátása.

5. Technikai adatok

Váltakozóáramú motor	230 V ~ 50Hz
Teljesítmény P	1500 Watt S1 2200 Watt S6 20%
Üresjáratú fordulatszám n_0	2860 perc ⁻¹
Keményfémfűrészlap	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
A fogak száma	24
Nagy főasztal	800 x 350 mm
Nagy tolóasztal	1000 x 300 mm
Tolóhossz max.	600 mm
Vágási magasság max.	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Magasságállítítás	fokozatmentesen 0 - 73 mm
Fűrészlap dönthető	fokozatmentesen 0° - 45°
Elszívó csatlakozó	Ø 100 mm

Zajkibocsátási értékek

A zaj és a vibrációs értékek az EN 61029 szerint lettek mérve.

Hangnyomásmérték L_{pA}	93,5 dB(A)
Bizonytalanság K_{pA}	3 dB
Hangteljesítménymérték L_{WA}	108,8 dB(A)
Bizonytalanság K_{WA}	3 dB

A megadott értékek, emissziós értékek, és ezért nem muszáj egyben biztos munkahelyi értékeket is jelenteniük. Habár az emissziós- és imisszió szint között egy korreláció áll fenn, mégsem lehet ebből biztonsággal levezetni, hogy kiegészítő óvintézkedésekre szükség van-e vagy nem. A tényezők, amelyek a munkahelyen jelenleg uralkodó imissziószintet befolyásolhatják, a behatás időtartamát, a munkaterem sajátosságát, más

zajforrásokat stb., mint például a gépek számát és más szomszédos lefolyásokat tartalmaznak. Ugyanúgy variálhatnak országról országra a megbízható munkahelyi értékek. De ez az információ a használatnak a veszélyeztetés és a rizikó jobb felbecsülését kell hogy lehetővé tegye.

Csökkentse le a zajkibocsátást és a vibrálást egy minimumra!

- Csak kifogástalan készülékeket használni.
- A készüléket rendszeresen karbantartani és megtisztítani.
- Illessze a munkamódját a készülékhez.
- Ne terhelje túl a készüléket.
- Hagyja adott esetben leellenőrizni a készüléket.
- Kapcsolja ki a készüléket, ha nem használja.

6. Üzembe helyezés előtt

- Az asztali körfűrész kicsomagolni és az esetleges szállítási sérülésekre felülvizsgálni
- A gépet stabilan kell felállítani. Ez annyit jelent, hogy a fűrész biztosan a talajra kell csavarozni (8-as ábra).
- Üzembe helyezés előtt minden fedőnek és biztonsági berendezésnek szabályszerűen kell felszerelve lennie.
- A fűrészlapnak szabadon kell futnia.
- A már megmunkált fán ügyeljen az idegen alkatrészekre, mint például a szögekre vagy csavarokra stb..
- Mielőtt a ki- / bekapcsolót üzemeltetné, bizonyosodjon meg arról, hogy a fűrészlap rendesen fel van szerelve és a mozgatható részek könnyű járhatóak.
- A gép hozzákapcsolása előtt ellenőrizze le, hogy a gép típus tábláján levő adatok a hálózati adatokkal megegyeznek-e.

7. Összeszerelés

Figyelem! Húzza ki a körfűrészben történő minden karbantartási, átépítési és összeszerelési munka előtt a hálózati csatlakozót.

7.1. A fűrész felállítása (ábra 1-9)

- A fűrész az asztallal lefelé egy egyenes alátétre fektetni.
- Rácsavarozni a négy állólábat (18) belülről négy-négy csavarral (SW13) a géptestre. Ügyeljen az állólábak bedugásánál arra, hogy az állólábak hevederjei az arra előrelátott befogadók formáihoz passzoljanak.

- Rádugni a négy gumilábat (25) az állólábakra.
- Csavarozza a futóművet (15) a belülső oldalról két-két csavarral az állólábakra. Ennél be kell tenni a 4 távtartó darabot (26) az állólábak és a futómű rögzítőszöglei (22) közé. Ügyeljen az összeszerelésnél arra, hogy a rögzítőszögletekben levő kerekesség a gép alsó oladala irányába legyen irányítva.
- Megfordítani a fűrész és felállítani a talajra.
- Óvatosan bevezetni a tolóasztalt (3) a csúszóvezetőkbe (24) és annyira áttolni amíg a zárókampó (10) be nem reteszsel.
- Rácsavarozni az elszívőtömlő (29) tartóját és a szerszámkampót (28) a géptestre. (lásd a 6-os és 7-es ábrát)

7.2 A futómű használata (ábra. 11)

- A futómű szétnyitásához a fűrész a hátulsó oldalán enyhén megemelni (a) és hátrahúzni (b) a kerekeket (15).
- Az asztali körfűrész ebben a helyzetben ismét leereszteni.
- Ezután az asztali körfűrész a kerekeken áll és a fogantyúk (16) segítségével egy személy el tudja transzportálni. Figyelem: ne emelje meg a fűrész sohasem a tolóasztalnál fogva!
- Figyelem: Szállítás után a futóművet (15) azonnal ismét össze kell csukni, azért hogy garantálva legyen a fűrész biztos állása.
- Ehhez a kerekeket az ellenkező sorrendbe ismét a kiinduló helyzetbe hozni.

7.3 A fűrészlapvédő felszerelése / leszerelése (ábra 9)

- Felrakni a fűrészlapvédőt (2) a hasító ékre (5), úgy hogy a csavar (37) a hasító ék (5) lyukán (45) keresztül passzoljon.
- Ne húzza meg a csavart (37) túl feszesre; a fűrészlapvédőnek szabadon mozgathatónak kell maradnia.
- Ráerősíteni az elszívőtömlőt (13) az elszívóadapterre (14) és a fűrészlapvédő (2) elszívócsőcsomjaira.
- Az elszívóadapter (14) kijáratára egy megfelelő elszívószerelevényt kell rákapcsolni. (ábra 2)
- A leszerelés az ellenkező sorrendben történik.
Figyelem!
A fűrészelés elkezdése előtt a fűrészlapvédőnek (2) le kell engedve lenni a fűrészelési anyagra.

7.4. A hasító éket beállítani (ábra 12/13/14/15)

- **Figyelem! Húzza ki a hálózati dugót.**
- Beállítani a fűrészlapot (4) a max. vágási mélységre, a 0°-ú állásba helyezni és arretálni (lásd 8.2)

- A fűrészlapvédőt leszerelni (lásd 7.3.)
- Az asztalbetétet kivenni (lásd 7.5)
- Meglazítani az anyát (38).

7.4.1. A maximális vágások beállítása

- A hasító éket (5) addig feltolni, amíg a fűrészasztal (1) és a hasító ék (5) felső széle közötti távolság maximális.
- A fűrészlap (4) és a hasító ék (5) közötti távolság max. 8 mm.
- Az anyát (38) ismét feszesre húzni és az asztalbetétet felszerelni.

7.5 Leszerelni a tolóasztalt és kinyitni a forgácsládát (ábra 12, 13)

- A tolóasztalt (3) leszereléséhez húzza előre a tolóasztalt (3), addig amíg látható nem lesz a zárókampó (10).
- Egyik kézzel fentről nyomni a zárókampót (10) és a másik kézzel egyidejűleg előre kihúzni a tolóasztalt (3) a vezetékéből (24)!
- A forgácsláda (17) kinyitásához távolítsa mind a két csavart (b) el és hajtsa fel a forgácsládát. Tipp: a csavarok (b) könnyebb eltávolításához állítson egy cca. 45°-ú szöveget be. (lásd 8.5)
- A felszerelés az ellenkező sorrendben történik.

7.6. A fűrészlap kicserélése (ábra 16)

- Figyelem! Húzza ki a hálózati dugót.
- A fűrészlapot (4) a maximális vágási mélységre beállítani (lásd 8.2)
- Levenni a fűrészlap védőt (2) (lásd 7.3.)
- Leszerelni a tolóasztalt (lásd 7.5)
- Kinyitni az alsó forgácsládát (lásd 7.5)
- Hozzáilleszteni az ellentartót (41) a fűrészlapkarimára.
- A csavart (42) a kulccsal (40) a fűrészlap futási irányába kicsavarni.
- Levenni a fűrészlapot (4) a belső karimáról és felfelé kihúzni.
- Az új fűrészlap felszerelése előtt a fűrészlap karimáját gondosan megtisztítani
- Az új fűrészlapot a fordított sorrendben újra berakni és feszesre húzni
Figyelem! Vegye figyelembe a forgási irányt, a fogak vágási hajlásának a futási irányba kell mutatnia, ez annyit jelent, hogy előre mutatnak (lásd a nyilat a forgácsládán)
- A hasító éket (5) valamint a fűrészlapvédőt (2) újra felszerelni és beállítani (lásd 7.4., 7.5.)
- Mielőtt a fűrészrel újra dolgozna, meg kell vizsgálni a védő berendezések működését.

8. Kezelés

8.1. Be-/ kikapcsoló (ábra 10)

- A fűrészt a zöld taszter "1" nyomása által lehet bekapcsolni.
- A fűrész újra kikapcsolásához a piros tasztert "0" kell megnyomni.

8.2. Vágási mélység (ábra 17)

- A kézi hajtókar (8) csavarása által lehet a fűrészlapot (4) a kívánt vágási mélységre beállítani.
Az óramutató forgásával elenkező irányba: nagyobb vágási mélység
Az óramutató forgási irányába: kisebb vágási mélység

8.3. Párhuzamos ütköző

8.3.1. Ütközői magasság (ábra 19/20)

- A vele szállított univerzális ütközőnek (6) két különbözően magas vezetőfelülete van.
- A vágni való anyagok vastagságától függően az ütközősín (43) a 19.-es ábra szerint, vastag anyagoknál, vagy a 20.-ös ábra szerint, vékony anyagoknál, kell használni.

8.3.2. Vágási szélesség (ábra 19/20)

- A fadarabok hosszvágásánál muszáj a párhuzamos ütközőt (6) használni.
- A párhuzamos ütközőt (6) a fűrészlapnak (4) a jobb oldalára kell felszerelni.
- A párhuzamos ütközőt (6) kívülről kell a szorítósinbe (23) betolni.
- Beállítani a párhuzamos ütközőt (6) a kívánt mértékre és a szárnyas csavarokkal (21) rögzíteni.

8.3.3. Az ütközési hossz beállítása (ábra 21)

- A vágásra előrelátott anyag szorulásának az elkerüléséért, az ütközési sín (43) hosszirányban eltolható.
- Egyszerű szabály: az ütközőnek a hátsó vége egy gondolt vonalhoz ütközik, amelyik körül belül a fűrészlap közepénél kezdődik és 45° fok alatt hátrafelé fut.
- A szükséges vágási szélességet beállítani - a szárnyas csavarokat (21) meglazítani és az ütközősín (43) annyira előretolni, amíg a kigondolt 45°-ú vonalat meg nem érinti.
- a szárnyas csavarokat (21) újra feszesre húzni.

8.4. Harántütköző és tolóasztal (ábra 28)

- Betolni a harántütközőt (7) a tolóasztal horonyába (a).
- Meglazítani a szorítócsavart (12), addig fordítani

a harántütközőt (7), amíg a nyíl a kívánt szögmértékre nem mutat!

- Feszesre húzni a szorítócsavart (12)
- A tolóasztalon a szorítócsavarral (31) a kívánt pozícióban beszorítani a harántütközőt (7).

Figyelem!!

- Ne tolja az ütközősín (7) túlságosan a fűrészlap irányába.
- Az ütközősín (43) és a fűrészlap (4) közötti távolságnak cca. 2 cm-nek kell lennie.

8.5. A szög beállítása (ábra 17)

- Megereszteni a szögletbeállításhoz való rögzítőfogantyút (9).
- A fogantyú (9) elfordítása által beállítani a skálán (b) a kívánt szögmértéket.
- A kívánt szögbeállításban arretálni a rögzítőfogantyút (9).

9. Üzem

Figyelem!!

- Minden új beállítás után, a beállított mértékek felülvizsgálatára egy próbavágást ajánlunk.
- A fűrész bekapcsolása után, mielőtt véghezvinné a vágást, megvárni, míg a fűrészlap a maximális fordulatszámát elérte.
- Figyelem a bevágásoknál!
- Használat előtt a vele szállított fémsarokkal oda kell csavarozni a fűrész! Ehhez, a 8-es ábrán mutatottak szerint, a csavarokkal (b) rá kell erősíteni a fémsarkokat (a) az állólábakra (18).
- A készüléket csak elszívással üzemeltetni. Az elszívónyílásokat rendszeresen leellenőrizni és megtisztítani.

9.1. Hosszvágások véghezvitele (ábra 22)

- Ennél egy munkadarabb lesz hosszába kettévágva. A hosszvágások elvégzéséhez be kell reteszelní a tolóasztalt a gép hátulján az arretálóval (19) (ábra 18). A munkadarabnak az egyik szélét a párhuzamos ütköző (6) ellen kell nyomni, míg a lapos felülete a fűrészasztalra (1) felfekszik. A fűrészlap védőnek (2) mindig rá kell feküdnie a munkadarabra.
- A hosszvágásnál sohasem szabad a munkaállásnak a vágás lefolyásával egy vonalba lennie.
- A párhuzamos ütközőt (6) a munkadarab magasságnak és a kívánt szélességnek megfelelően beállítani. (lásd a 8.3.-at)
 - Bekapcsolni a fűrész.
 - Fektesse a kezét bezárt ujjakkal simán a munkadarabra és tolja a munkadarabot a

párhuzamos ütköző (6) mellett a fűrészlapba (4).

- A bal kézzeli vagy jobb kézzeli (a párhuzamos ütköző helyzetétől függően) vezetés csak a védőkupak elülső széléig.
- A munkadarabot mindig a hasító ék (5) végéig áttolni.
- A vágási hulladék a fűrészasztalon (1) marad, míg a fűrészlap (4) ismét nyugalmi állásba nem került.

9.1.2. Keskeny munkadarabok vágása (ábra 23)

- 120 mm alatti szélességű munkadarabok hosszvágását okvetlenül egy toló bot (27) segítségével kell elvégezni.
A toló bot benne van a szállítás terjedelmében.
Elkopott illetve károsult toló botokat azonnal ki kell cserélni.

9.1.3. Nagyon keskeny munkadarabok vágása (ábra 24)

- Nagyon keskeny 30 mm és alatta levő szélességű munkadarabok hosszvágásánál okvetlenül egy toló fadarabot (a) kell használni.
- Ennél a párhuzamos ütköző alacsony vezető felületét kell előnybe részesíteni.
- **A tolófa nincs benne a szállítás terjedelmében!**
(Kapható a rávonatkozó szaküzletben)
Az elkopott toló botot időben kicserélni.

9.2. Dolgozás a tolóasztalal

9.2.1 Keresztvágások elvégzése (ábra 26, 27)

- Előre húzni a tolóasztalt (3)
- Beállítani a harántütközőt (7) a kívánt szög mértékre és beszorítani a tolóasztalra (3).
- A munkadarabot feszesen a harántütköző (7) ellen nyomni és a tolóasztalt lassan a fűrészlap irányába tolni.
- A tolóasztalt (3) mindig annyira előretolni amíg teljesen át nincs vágva a munkadarab.
- Ismét kikapcsolni a fűrész. Figyelem: csak akkor távolítsa el a fűrész hulladékot, ha már nyugalmi helyzetben van a fűrészlap (4).

10.0. Karbantartás

- **Figyelem!** Húzza ki a hálózati dugót.
- A port és a szennyeződések a gépről rendszeresen el kell távolítani. A tisztítást legjobban egy finom kefével vagy egy ronggyal lehet elvégezni.
- A műanyag tisztítására ne használjon maró hatású szereket.

11.0. Pótalkatrészek megrendelése

A pótalkatrészek megrendelésénél a következő adatokat kell megadni

- A készülék típusát
 - A készülékek cikkszámát
 - A készülék ident-számát
 - A szükséges pótalkatrész pótalkatrész-számát
- Aktuális árak és információk a www.isc-gmbh.info alatt találhatóak.

12. Megsemmisítés és újrahasznosítás

A szállítási károk megakadályozásához a készülék egy csomagolásban található. Ez a csomagolás nyersanyag és ezáltal ismét felhasználható vagy pedig visszavezethető a nyersanyag körforgáshoz. A készülék és annak a tartozékai különböző anyagokból állnak, mint például fémből és műanyagokból. Vigye a károsult alkatrészeket a különhulladék megsemmisítési helyhez. Érdeklődjön utána a szaküzletben vagy a községi közigazgatásnál!

HR**⚠ Pozor!**

Prilikom uporabe uređaja morate se pridržavati sigurnosnih propisa kako biste spriječili ozljeđivanja i štete. Zbog toga pažljivo pročitajte ove upute za uporabu i sigurnosne napomene. Dobro ih sačuvajte tako da Vam informacije u svako doba budu na raspolaganju. Ako biste trebali ovaj uređaj predati drugim osobama, molimo da im prosljedite i ove upute za uporabu. Za štete koje bi nastale zbog nepridržavanja ovih uputa za uporabu i sigurnosnih napomena ne preuzimamo jamstvo.

1. Sigurnosne napomene

Odgovarajuće sigurnosne napomene pronaći ćete u priloženoj knjižici!

⚠ UPOZORENJE

Pročitajte sve sigurnosne napomene i upute. Nepridržavanje sigurnosnih napomena i uputa može imati za posljedicu električni udar, požar i/ili teške povrede.
Sačuvajte sve sigurnosne napomene i upute za ubuduće.

2. Opis uređaja (sl. 1/2)

- 1 Stol pile
- 2 Zaštita lista pile
- 3 Posmični stol
- 4 List pile
- 5 Klin za cijepanje
- 6 Paralelni graničnik
- 7 Poprečni graničnik
- 8 Ručica
- 9 Podešavanje kuta
- 11 Sklopka za uključivanje/isključivanje
- 12 Stezni vijak
- 13 Crijevo za odsisavanje
- 14 Promjer priključka crijeva za odsisavanje
Ø 100 mm
- 15 Postolje
- 16 Ručke za transportiranje
- 17 Kutija za strugotine
- 18 Nogari
- 19 Aretacija stola
- 23 Držač
- 25 Gumeni podlošci
- 28 Kuka za alat
- 29 Držač crijeva za odsisavanje

3. Opseg isporuke

- Stacionarna kružna pila
- List pile sa slojem od tvrdog metala
- Paralelni graničnik
- Komad za guranje
- Posmični stol
- Postolje
- Poprečni graničnik

4. Namjenska uporaba

Stolna kružna pila služi za uzdužno i poprečno rezanje (samo s poprečnim graničnikom) drva svih vrsta, prema veličini stroja.

Ne smiju se rezati okrugla drva bilo koje vrste. Stroj se smije koristiti samo za utvrđenu namjenu. Svako drugo korištenje izvan tih okvira smatra se nesvrshodnim. Za štete ili ozljede bilo koje vrste koje bi zbog toga nastale ne jamči proizvođač nego korisnik. Smiju se koristiti samo listovi pile (HM- ili CV-listovi pile) prikladni za stroj. Nije dozvoljeno korištenje HSS-listova i reznih ploča bilo koje vrste. Sastavni dio namjenskog korištenja čini i pridržavanje sigurnosnih napomena kao i uputa za montažu i rad navedenih u uputama za uporabu.

Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu prikladni za uporabu u komercijalne, obrtničke ili industrijske svrhe. Ne preuzimamo jamstvo ako se uređaj koristi u komercijalne i industrijske svrhe kao i u sličnim djelatnostima.

Osobe koje upravljaju strojem i održavaju ga moraju se upoznati s tim uputama i biti upućene u moguće opasnosti. Treba se točno pridržavati dotičnih propisa o zaštiti na radu. Treba se pridržavati i ostalih pravila iz medicine rada i sigurnosno-tehničkih područja.

Promjene na stroju u potpunosti isključuju jamstvo proizvođača i iz toga proizašle štete.

Unatoč namjenskoj uporabi ne mogu se potpuno isključiti određeni faktori rizika. Uvjetovani konstrukcijom i izvedbom stroja mogu nastati sljedeći rizici:

- Dodir s listom pile u nepokrivenom području pile.
- Zahvat u list pile tijekom rada (posjekotine).
- Povratni udarac radnih komada i njihovih dijelova.
- Lomovi lista pile.
- Otkidanje nekvalitetnih dijelova listova pile od tvrdog metala.

- Oštećenje sluha u slučaju nekorištenja potrebne zaštite.
- Emisije drvene prašine opasne za zdravlje kod korištenja u zatvorenim prostorijama.

5. Tehnički podaci

Izmjenični motor	230 V ~ 50 Hz
Snaga P	1500 vati S1 2200 vati S6 20 %
Broj okretaja praznog hoda n_0	2860 min ⁻¹
List pile od tvrdog metala	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Broj zubaca	24
Veličina glavnog stola	800 x 350 mm
Veličina posmičnog stola	1000 x 300 mm
Duljina pomaka maks.	600 mm
Visina rezanja maks.	73 mm/0° 49 mm/45°
Podešavanje visine	kontinuirano 0 - 73 mm
Zakretljiv list pile	kontinuirano 0° - 45°
Priključak za odsisavanje	Ø 100 mm

Vrijednosti emisije buke

Vrijednosti buke i vibracija određene su prema normi EN 61029.

Razina zvučnog tlaka L_{pA}	93,5 dB (A)
Nesigurnost K_{pA}	3 dB
Intenzitet buke L_{WA}	108,8 dB (A)
Nesigurnost K_{WA}	3 dB

Navedene vrijednosti su vrijednosti emisije i ne moraju istovremeno predstavljati sigurne vrijednosti na dotičnom radnom mjestu. Iako postoji korelacija između razine emisije i imisije, ne može se pouzdano utvrditi jesu li potrebne dodatne mjere opreza ili ne. Faktori koji mogu utjecati na sadašnju razinu imisije na radnom mjestu sastoje se od trajanja utjecaja, svojstava radnog prostora, ostalih izvora buke itd., npr. broj strojeva i drugih susjednih radnih procesa. Pouzdane vrijednosti na radnom mjestu mogu isto tako varirati od države do države. Ove informacije mogu korisniku pomoći da bolje procijeni opasnosti i rizike.

Ograničite stvaranje buke i vibracija na minimum!

- Koristite samo besprijeorne uređaje.
- Redovito čistite i održavajte uređaj.
- Svoj način rada prilagodite uređaju.
- Nemojte preopterećivati uređaj.
- Po potrebi predajte uređaj na kontrolu.
- Isključite uređaj kad ga ne koristite.

6. Prije puštanja u rad

- Raspakirajte stolnu kružnu pilu i provjerite eventualna oštećenja nastala kod transporta
- Stroj se mora postaviti tako da bude stabilan tj. pričvrstiti na radni stol ili pričvrstiti vijcima na donje postolje. Stroj se mora postaviti tako da bude stabilan tj. pila se mora sigurno pričvrstiti vijcima na tlo.
- Prije puštanja u rad svi poklopci i sigurnosne naprave moraju biti propisno montirani.
- List pile se mora neometano kretati.
- Kod drva koje upravo obrađujete pripazite na strana tijela kao što su npr. čavli ili vijci.
- Prije nego što aktivirate sklopku za uključivanje/isključivanje provjerite je li list pile pravilno montiran i jesu li gibljivi dijelovi lako pokretljivi.
- Prije priključenja stroja provjerite odgovaraju li podaci na tipskoj pločici podacima o mreži.

7. Montaža

Pažnja! Prije svih radova održavanja, preinaka i montaže na kružnoj pili treba izvući mrežni utikač.

7.1. Sastavljanje pile (sl. 1-9)

- Pilu sa stolom postavite prema dolje na ravnu podlogu.
- Četiri nogara (18) pričvrstite pomoću četiri vijka (SW13) iznutra na tijelo stroja. Prilikom umetanja nogara obratite pažnju na to da spojnice nogara odgovaraju oblikom za to predviđenim prihvatnicima.
- Natakните četiri gumena podloška (25) na nogare.
- Postolje (15) pričvrstite pomoću 2 vijka s unutrašnje strane na nogare. Pritom morate umetnuti 4 distance (26) između nogara i pričvrstnih kutnika (22) postolja. Kod montaže pripazite na to da zaobljenje u pričvrstnom kutniku bude usmjereno prema donjoj strani stroja.

- Okrenite pilu i postavite na pod.
- Posmični stol (3) pažljivo uvedite u klizne vodilice (24) i gurajte ga toliko da dosjedne kuka za blokadu (10).
- Vijcima pričvrstite crijevo za odsisavanje (29) i kuku za alat (28) na tijelo stroja (vidi sl. 6 i 7).

7.2 Uporaba postolja (sl. 11)

- U svrhu rasklapanja postolja pilu lagano nadignite na stražnjoj strani (a) i gurnite kotače (15) prema natrag (b).
- Stolnu kružnu pilu ponovno spustite u tom položaju.
- Stolna kružna pila sad stoji na kotačima i jedna osoba je može transportirati pomoću ručke (16).
Pažnja: Pilu nikad ne podižite držeći je za pomični stol!
- **Pažnja:** Nakon transporta postolje (15) se mora odmah preklopiti kako bi se zajamčila stabilnost pile.
- U tu svrhu obrnutim redoslijedom dovedite kotače u prvobitni položaj.

7.3 Montiranje/demontiranje zaštite lista pile (sl. 9)

- Zaštitu lista pile (2) namjestite na klin za cijepanje (5), tako da vijak (37) udje kroz rupu (45) klina za cijepanje (5).
- Vijak (37) nemojte čvrsto pritegnuti; zaštita lista pile mora biti slobodno gibljiva.
- Spojite crijevo za usisavanje (13) s adapterom za usisavanje (14) i s nastavkom za usisavanje štitnika lista pile (2).
- Na nastavak adaptera za usisavanje (14) se mora priključiti prikladna usisna naprava (slika 2).
- Demontaža se vrši u obratnom redoslijedu.
Pažnja!
Prije početka piljenja se štitnik lista pile (2) mora spustiti na komad koji želite piliti.

7.4. Podešavanje razdvojnika (slike 12/13/14/15)

- **Pažnja! Izvadite utikač iz utičnice**
- Postavite list pile (4) na maksimalnu dubinu rezanja, dovedite ga u položaj 0° i aretirajte ga (vidi 8.2)
- Demontirajte štitnik lista pile (vidi 7.3.)
- Izvadite uložak stola (vidi 7.5)
- Popustite maticu (38).

7.4.1. Podešavanje za maksimalne rezove

- Klin za cijepanje (5) pomaknite prema gore tako da između stola pile (1) i gornjeg ruba klina za cijepanje (5) bude maksimalni razmak.
- Razmak između lista pile (4) i klina za cijepanje (5) iznosi maks. 8 mm.

- Maticu (38) ponovno pritegnite i montirajte umetak za stol.

7.5 Demontaža posmičnog stola i otvaranje kutije za strugotine (sl. 12, 13)

- Za demontažu posmičnog stola (3) povucite stol (3) prema naprijed tako da kuka za blokadu (10) bude vidljiva.
- Jednom rukom pritisnite odozgo na kuku za blokadu (10) a drugom istovremeno izvucite posmični stol (3) iz vodilice (24) prema naprijed!
- Za otvaranje kutije za strugotine (17) uklonite oba vijka (b) i sklopite kutiju. Savjet: Za lakše uklanjanje vijaka (b) podesite kut od oko 45° (vidi 8.5)
- Montažu obavite obrnutim redoslijedom.

7.6. Zamjena lista pile (sl. 16)

- **Pažnja! Izvucite mrežni utikač.**
- List pile (4) podesite na maks. dubinu rezanja (vidi 8.2).
- Skinite zaštitu lista pile (2) (vidi 7.3.).
- Demontirajte posmični stol (vidi 7.5).
- Otvorite donju kutiju za strugotinu (vidi 7.5).
- Na prirubnicu lista pile namjestite podupirač (41).
- Pomoću ključa (40) izvadite vijak (42) u smjeru vrtnje lista pile.
- List pile (4) skinite s unutrašnje prirubnice i izvucite prema gore.
- Prije montaže novog lista pile pažljivo očistite njegovu prirubnicu.
- Novi list pile ponovno umetnite obrnutim redoslijedom i pričvrstite ga.
Pažnja! Obratite pažnju na smjer okretanja, kosina rezanja zubaca tj. smjer okretanja lista mora biti prema naprijed (vidi strelicu na kutiji za strugotine).
- Ponovno montirajte i podesite klin za cijepanje (5) kao i zaštitu lista pile (2) (vidi 7.4., 7.5.)
- Prije nego ponovno počnete radite s pilom, potrebno je provjeriti funkcioniranje zaštitnih naprava.

- Vodjenje sa strane lijevom ili desnom rukom (ovisno o poziciji paralelnog graničnika) samo do prednjeg ruba štitnika.
- Progurajte izradak uvijek do kraja razdvojnika (5).
- Otpad od rezanja ostaje na stolu pile (1) dok se list pile (4) ne nalazi ponovo u položaju mirovanja.

9.1.2. Rezanje uskih komada (slika 23)

- Uzdužni rezovi komada širine od manje od 120 mm se obvezno moraju izvoditi pomoću šipke za pomicanje (27).

Šipka za pomicanje je dio serijske opreme.

Istrošenu odn. oštećenu šipku za pomicanje odmah zamijenite novom

9.1.3. Rezanje vrlo uskih komada (slika 24)

- Za uzdužne rezove vrlo uskih komada širine 30 mm i manje se obvezno mora koristiti daska za pomicanje (a).
- Pri tome prednost treba dati nižoj plohi vodilice graničnika.
- **Daska za pomicanje nije dio serijske opreme!** (može se kupiti u specijaliziranim trgovinama)
Istrošenu dasku za pomicanje na vrijeme zamijenite novom.

9.2. Rad s posmičnim stolom

9.2.1 Izvodjenje poprečnih rezova (sl. 26, 27)

- Posmični stol (3) povucite prema naprijed.
- Poprečni graničnik (7) podesite na željeni kut i pričvrstite na posmični stol (3).
- Radni komad čvrsto pritisnite na poprečni graničnik (7) i polako gurajte posmični stol u smjeru lista pile.
- Posmični stol (3) pomaknite toliko da radni komad bude potpuno prorezan.
- Ponovno isključite pilu. Pažnja: Otpad rezanja uklonite tek kad se list pile (4) zaustavi.

9.2.2 Obrubljivanje pomoću posmičnog stola (28)

- Posmični stol (3) povucite prema naprijed.
- Radni komad položite na posmični stol i čvrsto ga pritisnite na pomoćni lim za obrubljivanje (c).
- Posmični stol (3) s radnim komadom dovedite na list pile i napravite rez.

10.0. Održavanje

- **Pažnja!** Izvadite utikač iz utičnice.
- Stroj se redovno mora očistiti od prašine i onečišćenja. Čišćenje se najbolje obavlja krpom i četkicom.
- Za čišćenje plastike ne rabite nagrizajuća sredstva.

11.0. Naručivanje rezervnih dijelova

Prilikom naručivanja rezervnih dijelova su potrebni slijedeći podaci:

- Tip uređaja
- Broj artikla uređaja
- Ident. broj uređaja
- Broj potrebnog rezervnog dijela

Aktualne cijene i informacije potražite na web-adresi www.isc-gmbh.info

12. Zbrinjavanje i recikliranje

Uređaj je zapakiran na način koji sprječava oštećenja tijekom transporta. Ovo pakiranje je sirovina i može se ponovno upotrijebiti ili predati na reciklažu. Uređaj i njegov pribor sastavljeni su od raznih materijala, kao npr. metal i plastika. Neispravne sklopove odlažite u specijalan otpad. Raspitajte se u specijaliziranoj trgovini ili općinskoj upravi!

⚠ Pozor!

Při používání náradí musí být dodržována určitá bezpečnostní opatření, aby se zabránilo zraněním a škodám. Přečtěte si proto pečlivě tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Dobře si ho uložte, abyste měli tyto informace kdykoliv po ruce. Pokud předáte přístroj jiným osobám, předejte s ním prosím i tento návod k obsluze / bezpečnostní pokyny. Nepřebíráme žádné ručení za škody a úrazy vzniklé v důsledku nedodržování tohoto návodu k obsluze.

1. Bezpečnostní pokyny

Príslušné bezpečnostní pokyny naleznete v příložené brožurce!

⚠ VAROVÁNÍ**Přečtěte si všechny bezpečnostní pokyny a instrukce.**

Zanedbání při dodržování bezpečnostních pokynů a instrukcí mohou mít za následek úder elektrickým proudem, požár a/nebo těžká zranění.

Všechny bezpečnostní pokyny a instrukce si uložte pro budoucí použití.

2. Popis přístroje (obr. 1/2)

- 1 Stůl pily
- 2 Ochrana pilového kotouče
- 3 Posuvný stůl
- 4 Pilový kotouč
- 5 Roztahovací klín
- 6 Paralelní doraz
- 7 Příčný doraz
- 8 Ruční klika
- 9 Nastavení úhlu
- 11 Za-/vypínač
- 12 Svěrací šroub
- 13 Odsávací hadice
- 14 Přípojka pro odsávání Δ 100 mm
- 15 Podvozek
- 16 Rukojeti k pojiždění
- 17 Přihrádka na třísky
- 18 Nohy
- 19 Aretace stolu
- 23 Upevnění
- 25 Gumové botky
- 28 Nástrojový hák
- 29 Upevnění odsávací hadice

3. Rozsah dodávky

- Formátovací kotoučová pila
- Pilový kotouč osazený ostřími ze slinutých karbidů
- Paralelní doraz
- Posuvná tyč
- Posuvný stůl
- Podvozek
- Příčný doraz

4. Použití podle účelu určení

Univerzální kotoučová pila slouží k podélnému a příčnému řezání (pouze s příčným dorazem) dřeva všeho druhu, odpovídajíc velikosti stroje.

Kulatina všeho druhu nesmí být řezána.

Stroj smí být používán pouze podle účelu svého určení.

Každé další toto překračující použití neodpovídá účelu určení. Za z toho vyplývající škody a zranění ručí provozovatel/obsluha a ne výrobce. Používat se smí pouze pro stroj vhodné pilové kotouče (tvrdokov nebo CV). Použití pilových kotoučů z vysoce výkonné rychlořezné oceli (HSS) a dělicích kotoučů všech druhů je zakázáno.

Součástí použití podle účelu určení je také dbát bezpečnostních pokynů, tak jako návodu k montáži a provozních pokynů v návodu k použití.

Osoby, které stroj obsluhují a udržují, musí být s tímto seznámeny a být poučeny o možných nebezpečích.

Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určení konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Nepřebíráme žádné ručení, pokud je přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech.

Kromě toho musí být co nejpřísněji dodržovány platné bezpečnostní předpisy.

Dále je třeba dodržovat ostatní všeobecná pravidla v pracovnílékařských a bezpečnostně technických oblastech.

Změny na stroji zcela vylučují ručení výrobce a z toho vzniklé škody.

I přes použití podle účelu určení nelze zcela vyloučit určité rizikové faktory. Podmíněno konstrukcí a uspořádáním stroje se mohou vyskytnout následující rizika:

- Dotyk pilového kotouče v nezakryté oblasti řezání.

CZ

- Zásah do běžícího pilového kotouče (řezné úrazy).
- Zpětné vrhání obrobků a částí obrobků.
- Zlomení pilových kotoučů.
- Vymrštění chybných částí ze slinutých karbidů z pilového kotouče.
- Poškození sluchu při nepoužívání ochrany sluchu.
- Zdraví škodlivé emise dřevných prachů při použití v uzavřených prostorech.

5. Technická data

Motor na střídavý proud	230 V ~ 50 Hz
Výkon P	1500 W S1 2200 W S6 20 %
Počet otáček naprázdno n_0	2860 min ⁻¹
Pilový kotouč z tvrdokovu	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Počet zubů	24
Velikost hlavního stolu	800 x 350 mm
Velikost posuvného stolu	1000 x 300 mm
Posuvná délka max.	600 mm
Hloubka řezu max.	73 mm/0°
	49 mm/45°
Výškové nastavení	plynule 0 - 73 mm
Pilový kotouč výkyvný	plynule 0° - 45°
Přípojka pro odsávání	Ø 100 mm

Hodnoty emise hluku

Hluk a vibrace změřeny podle normy EN 61029.

Hladina akustického tlaku L_{pA}	93,5 dB(A)
Nejistota K_{pA}	3 dB
Hladina akustického výkonu L_{WA}	108,8 dB(A)
Nejistota K_{WA}	3 dB

Udané hodnoty jsou emisní hodnoty a nemusí tím současně představovat také bezpečné hodnoty na pracovišti. Přestože existuje korelace mezi emisními a imisními hladinami, nelze z toho spolehlivě odvodit, zda jsou nutná dodatečná preventivní bezpečnostní opatření, nebo ne. Faktory, které mohou ovlivnit současnou, na pracovišti existující imisní hladinu, obsahují délku působení, zvláštnosti pracovních místností, jiné zdroje hluku atd., např. počet strojů a jiných sousedních procesů. Bezpečné hodnoty pracoviště se mohou také odlišovat od jedné země k druhé. Tato informace má ale přesto uživateli pomoci, aby mohl lépe odhadnout nebezpečí a rizika.

64

Omezte tvorbu hluku a vibrace na minimum!

- Používejte pouze přístroje v bezvadném stavu.
- Pravidelně provádějte údržbu a čištění přístroje.
- Přizpůsobte Váš způsob práce přístroji.
- Nepřetěžujte přístroj.
- V případě potřeby nechte přístroj zkontrolovat.
- Přístroj vypněte, pokud ho nepoužíváte.

6. Před uvedením do provozu

- Univerzální kotoučovou pilu vybalit a přezkontrolovat, zda nevykazuje eventuální dopravní škody.
- Stroj musí být stabilně postaven, tzn. přišroubován na pracovním stole nebo pevném podstavci. Stroj musí být stabilně postaven, tzn. pila musí být bezpečně přišroubována k podlaze.
- Před uvedením do provozu musí být všechny kryty a bezpečnostní zařízení správně namontovány.
- Pilový kotouč musí být volně otočný.
- U již opracovaného dřeva dbát na cizí tělesa jako např. hřebíky nebo šrouby atd.
- Před zapnutím za-/vypínače se ujistěte, zda je pilový kotouč správně namontován a zkontrolujte volný chod pohyblivých částí.
- Před připojením stroje se ujistěte, zda údaje na typovém štítku souhlasí s údaji sítě.

7. Montáž

Pozor! Před všemi údržbovými a přezbrojovacími pracemi na okružní pile vytáhnout síťovou zástrčku.

7.1. Montáž pily (obr. 1-9)

- Pilu položit na rovný podklad stolem směrem dolů.
- Čtyři nohy (18) vždy čtyřmi šrouby (SW13) přišroubovat zevnitř na těleso stroje. Při nastrkávání noh dbát na to, aby se spojky noh hodily ke tvaru pro tyto účely určených upnutí.
- Na nohy nastrčit čtyři gumové botky (25).
- Podvozek (15) přišroubovat pomocí vždy 2 šroubů zevnitř na nohy. Přitom musí být mezi nohy a zpevňovací úhelník (22) podvozku namontovány 4 rozpěrky (26). Při montáži dbát na to, aby zakulacení ve zpevňovacím úhelníku směřovalo směrem ke spodní straně stroje.
- Pilu otočit a postavit na zem.
- Posuvný stůl (3) opatrně zavést do kluzných vedení (24) a tak dalece ho zasunout, až

blokovací hák (10) zaskočí.

- Upevnění pro odsávací hadici (29) a nástrojový hák (28) přišroubovat na těleso stroje (viz obr. 6 a 7).

7.2 Používání podvozku (obr. 11)

- Na vyklopení podvozku pilu na zadní straně nadzvednout (a) a kolečka (15) posunout dozadu (b).
- Stolní kotoučovou pilu v této poloze opět postavit.
- Pila nyní stojí na kolečkách a může být pomocí rukojetí (16) transportována jednou osobou.
Pozor: Pilu nikdy nezvedat za posuvný stůl!
- **Pozor!** Po transportu musí být podvozek (15) opět ihned sklopen, aby bylo zabezpečeno bezpečné stání pily.
- K tomu uvést v opačném pořadí kolečka opět do výchozí polohy.

7.3 Montáž/demontáž ochrany pilového kotouče (obr. 9)

- Ochranu pilového kotouče (2) nasadit na roztahovací klín (5) tak, aby se šroub (37) vešel do otvoru (45) roztahovacího klínu (5).
- Šroub (37) neutahovat moc pevně, ochrana pilového kotouče musí zůstat volně pohyblivá.
- Odsávací hadici (13) upevnit na adaptéru odsávání (14) a na hrdle pro odsávání ochrany pilového kotouče (2).
- Na výstupu adaptéru odsávání (14) je třeba připojit vhodné odsávací zařízení. (obr. 2).
- Demontáž se provádí v opačném pořadí.
Pozor! Před začátkem řezání musí být ochrana pilového kotouče (2) sklopena na řezaný materiál.

7.4. Nastavení roztahovacího klínu (obr. 12/13/14/15)

- **Pozor!** Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Pilový kotouč (4) nastavit na max. hloubku řezu, uvést do polohy 0° a zaaretovat (viz 8.2).
- Demontovat ochranu pilového kotouče (viz 7.3.).
- Vložku stolu vyjmout (viz 7.5).
- Matici (38) povolit.

7.4.1. Nastavení pro maximální řezy

- Roztahovací klín (5) posunout směrem nahoru, až je vzdálenost mezi stolem pily (1) a horní hranou roztahovacího klínu (5) maximální.
- Vzdálenost mezi pilovým kotoučem (4) a roztahovacím klínem (5) max. 8 mm.
- Matici (38) opět utáhnout a vložku stolu namontovat.

7.5 Demontáž posuvného stolu a otevření přihrádky na třísky (obr. 12, 13)

- Na demontáž posuvného stolu (3) posuvný stůl (3) táhnout směrem dopředu, až je vidět blokovací hák (10).
- Jednou rukou shora tlačít na blokovací hák (10) a druhou rukou současně posuvný stůl (3) vytáhnout z vedení (24) směrem dopředu!
- Na otevření přihrádky na třísky (17) odstranit oba šrouby (b) a přihrádku na třísky otevřít. Tip: pro lehčí odstranění šroubů (b) nastavit úhel cca 45° (viz 8.5).
- Montáž se provádí v opačném pořadí.

7.6. Výměna pilového kotouče (obr. 16)

- **Pozor! Vytáhnout síťovou zástrčku.**
- Pilový kotouč (4) nastavit na max. hloubku řezu (viz 8.2).
- Ochranu pilového kotouče (2) sejmout (viz 7.3.).
- Posuvný stůl demontovat (viz 7.5).
- Spodní přihrádku na třísky otevřít (viz 7.5).
- Přidržovák (41) nasadit na přírubu pilového kotouče.
- Šroub (42) pomocí klíče (40) ve směru otáčení pilového kotouče vyšroubovat.
- Pilový kotouč (4) sejmout z vnitřní příruby a směrem nahoru vytáhnout.
- Příruby pilového kotouče před montáží nového pilového kotouče pečlivě vyčistit.
- Nový pilový kotouč v opačném pořadí opět nasadit a utáhnout.
- **Pozor! Dbát na směr chodu, zkosení zubů musí ukazovat ve směru chodu, tzn. dopředu (viz šipka na přihrádce na třísky).**
- Roztahovací klín (5) a ochranu pilového kotouče (2) opět namontovat a nastavit (viz 7.4., 7.5.).
- Než začnete s pilou opět pracovat, přezkontrolujte funkčnost ochranných zařízení.

8. Obsluha

8.1. Za-/vypínač (obr. 10)

- Stisknutím zeleného tlačítka „1“ je možné pilu zapnout.
- K vypnutí pily stisknout červené tlačítko „0“.

8.2. Hloubka řezu (obr. 17)

- Otáčením ruční kliky (8) může být pilový kotouč (4) nastaven na požadovanou hloubku řezu.

Proti směru hodinových ručiček:

větší hloubka řezu

Ve směru hodinových ručiček:

menší hloubka řezu

8.3. Paralelní doraz

8.3.1. Výška dorazu (obr. 19/20)

- Dodaný paralelní doraz (6) disponuje dvěma různě vysokými vodicími plochami.
- Podle tloušťky řezaného materiálu musí být použita dorazová lišta (43) podle obr. 19 pro tlustý materiál a podle obr. 20 pro slabý materiál.

8.3.2. Šířka řezu (obr. 19/20)

- Při podélném řezání dřevěných dílů musí být použit paralelní doraz (6).
- Paralelní doraz (6) by měl být namontován na pravé straně pilového kotouče (4).
- Paralelní doraz (6) musí být nasunut zvenku do upínací lišty (23).
- Paralelní doraz (6) nastavit na požadovaný rozměr a pomocí křídlových šroubů (21) fixovat.

8.3.3. Nastavení délky dorazu (obr. 21)

- Aby se zabránilo vážnutí řezaného materiálu, je dorazová lišta (43) v podélném směru posuvatelá.
- Základní pravidlo: Zadní konec dorazu naráží na myšlenou linii, která začíná přibližně ve středu pilového kotouče a pod 45° probíhá směrem dozadu.
- Nastavení potřebné šířky řezu
 - křídlové šrouby (21) povolit a dorazovou lištu (43) posunout tak dalece dopředu, až dojde k dotknutí myšlené 45° linie.
 - křídlové šrouby (21) opět utáhnout.

8.4. Příčný doraz a posuvný stůl (obr. 28)

- Příčný doraz (7) nasunout do drážky (a) posuvného stolu.
- Svěrací šroub (12) povolit. Příčný doraz (7) otáčet, až šipka ukazuje na požadovaný úhlový rozměr!
- Svěrací šroub (12) utáhnout.
- Příčný doraz (7) upnout na posuvném stole v požadované poloze pomocí svěracího šroubu (31).

Pozor!!

- Dorazovou lištu (7) neposouvat moc daleko ve směru pilového kotouče.
- Vzdálenost mezi dorazovou lištou (43) a pilovým kotoučem (4) by měla činit cca 2 cm.

8.5. Nastavení úhlu (obr. 17)

- Zajišťovací rukojeť (9) nastavení úhlu povolit.
- Otáčením rukojeti (9) nastavit na stupnici (b) požadovaný úhlový rozměr.
- Zajišťovací rukojeť (9) v požadovaném nastavení úhlu aretovat.

9. Provoz

Pozor!!

- Po každém novém nastavení doporučujeme z důvodů překontrolování nastavených hodnot provést zkušební řez.
- Po zapnutí pily vyčkat, až pilový kotouč dosáhne svého maximálního počtu otáček, a teprve potom začít řezat.
- Pozor při nařezávání!
- Pila musí být před používáním pevně přišroubována dodanými kovovými úhelníky! K tomu musí být, jak je zobrazeno na obr. 8, kovové úhelníky (a) upevněny šrouby (b) na nohách (18).
- Přístroj provozujte pouze s odsáváním. Pravidelně kontrolujte a čistěte odsávací kanály.

9.1. Provádění podélných řezů (obr. 22)

Zde je obrobek proříznut po své délce.

Na provádění podélných řezů musí být posuvný stůl na zadní straně stroje pomocí aretace (19) zablokován (obr. 18). Hrana obrobku je tlačena proti paralelnímu dorazu (6), přičemž plochá strana leží na stole pily (1).

Ochrana pilového kotouče (2) musí být vždy sklopena na obrobek.

Pracovní postoj při podélném řezu nesmí být nikdy v jedné linii s průběhem řezu.

- Paralelní doraz (6) nastavit příslušně podle výšky obrobku a požadované šířky (viz 8.3.).
- Pilu zapnout.
- Ruce se semknutými prsty položit ploše na obrobek a obrobek posouvat podél paralelního dorazu (6) do pilového kotouče (4).
- Boční vedení levou nebo pravou rukou (podle polohy paralelního dorazu) pouze po přední hranu ochranného krytu.
- Obrobek protáhnout vždy až do konce roztahovacího klínu (5).
- Odpad zůstane ležet na stole pily (1) do té doby, až se pilový kotouč (4) opět nachází v klidové poloze.

9.1.2. Řezání úzkých obrobků (obr. 23)

- Podélné řezy obrobků o šířce menší než 120 mm musí být bezpodmínečně prováděny za použití posuvné tyče (27). Posuvná tyč je v rozsahu dodávky.

Opořezávanou nebo poškozenou posuvnou tyč okamžitě vyměnit.

9.1.3. Řezání velmi úzkých obrobků (obr. 24)

- Pro podélné řezy velmi úzkých obrobků o šířce 30 mm a méně je bezpodmínečně nutné používat posuvné dřevo (a).
- Přitom je třeba upřednostnit nízkou vodiví plochu paralelního dorazu.
- **Posuvné dřevo není v rozsahu dodávky!** (K dostání v příslušných odborných obchodech).
Opotřebované posuvné dřevo včas nahradit.

9.2. Práce s posuvným stolem

9.2.1 Provádění příčných řezů (obr. 26, 27)

- Posuvný stůl (3) vytáhnout dopředu.
- Příčný doraz (7) nastavit na požadovaný rozměr úhlu a na posuvném stole (3) upevnit.
- Obrobek tlačit pevně proti příčnému dorazu (7) a posuvný stůl posouvat pomalu ve směru pilového kotouče.
- Posuvný stůl (3) posunout vždy tak dopředu, aby byl obrobek zcela proříznut.
- Pilu opět vypnout. Pozor: odpad odstranit teprve tehdy, když je pilový kotouč (4) v klidu.

9.2.2 Omítání s posuvným stolem (28)

- Posuvný stůl (3) vytáhnout dopředu.
- Obrobek položit na posuvný stůl a pevně ho tlačit proti omítacímu pomocnému plechu (c).
- Posuvný stůl (3) s obrobkem přivádět k pilovému kotouči a provést řez.

10.0. Údržba

- Pozor! Vytáhnout síťovou zástrčku.
- Prach a nečistoty ze stroje pravidelně odstraňovat. Čištění nejlépe provádět jemným kartáčkem nebo hadrem.
- K čištění plastu nepoužívejte žíravé prostředky.

11.0. Objednání náhradních dílů

Při objednávce náhradních dílů je třeba uvést následující údaje:

- Typ přístroje
- Číslo výrobku přístroje
- Identifikační číslo přístroje
- Číslo náhradního dílu požadovaného náhradního dílu

Aktuální ceny a informace naleznete na www.isc-gmbh.info

12. Likvidace a recyklace

Nářadí je uloženo v balení, aby bylo zabráněno poškození při přepravě. Toto balení je surovina a tím znovu použitelné nebo může být dáno zpět do cirkulace surovin. Přístroj a jeho příslušenství jsou vyrobeny z rozdílných materiálů, jako např. kov a plasty. Defektní součástky odevzdejte k likvidaci zvláštních odpadů. Zeptejte se v odborné prodejně nebo na místním zastupitelství!

SLO**⚠ Pozor!**

Pri uporabi naprav je potrebno upoštevati nekaj varnostnih ukrepov, da bi preprečili poškodbe in materialno škodo. Zato skrbno preberite ta navodila za uporabo in varnostne napotke. Le-te dobro shranite tako, da boste imeli zmeraj pri roki potrebne informacije. Če bi napravo izročili drugim osebam, Vas prosimo, da jim izročite tudi ta navodila za uporabo/varnostne napotke. Ne prevzemamo nobene odgovornosti za nezgode ali škodo, ki bi nastale zaradi neupoštevanja teh navodil za uporabo in varnostnih napotkov.

1. Varnostni napotki

Odgovarjajoče varnostne napotke lahko preberete v priloženi knjižici!

⚠ OPOZORILO

Preberite vse varnostne napotke in navodila. V primeru, da tega ne storite, so lahko posledica električni udar, požar in/ali hude poškodbe.
Shranite vse varnostne napotke in navodila za kasnejšo uporabo.

2. Opis stroja (Slika 1/2)

- 1 Miza za žago
- 2 Zaščita žaginega lista
- 3 Drsna miza
- 4 Žagin list
- 5 Režna zagozda
- 6 Vzoredni prislon
- 7 Prečni prislon
- 8 Naravna ročica
- 9 Nastavitev kota
- 11 Stikalo za vklop/izklop
- 12 Privojni vijak
- 13 Odsesovalna cev
- 14 Odsesovalni priključek Δ 100 mm
- 15 Podvozje
- 16 Ročaji za transport mizne krožne žage
- 17 Korito za ostružke
- 18 Nosilne noge
- 19 Mehanizem za aretiranje mize
- 23 Držalo
- 25 Gumijaste noge
- 28 Klin za orodje
- 29 Držalo za odsesovalno cev

3. Obseg dobave

- Formatna krožna žaga
- S trdo kovino prevlečen žagin list
- Vzoredni prislon
- Potisni del
- Drsna miza
- Podvozje
- Prečni prislon

4. Predpisana namenska uporaba

Namizna krožna žaga služi vzdolžnemu in prečnemu rezanju (samo s prečnim prislonom) lesa v skladu z velikostjo stroja.

Prepovedano je žaganje kakršnegakoli okroglega lesa.

Stroj smete uporabljati samo za namen, za katerega je bil izdelani.

Vsaka druga uporaba šteje kot nenamenska uporaba. Za kakršnokoli škodo in poškodbe, ki bi nastale zaradi nenamenske uporabe, nosi odgovornost uporabnik/upravljalac in ne proizvajalec. S tem strojem smete uporabljati samo za ta stroj primerne liste žage (liste žage HM ali CV). Prepovedana je uporaba listov žage HSS in kakršnihkoli rezalnih plošč.

Sesatni del namenske uporabe je tudi upoštevanje varnostnih napotkov ter navodil za montažo in napotkov za uporabo, ki so navedeni v navodilih za uporabo.

Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso bile konstruirane za namene uporabe v obrtništvu ali industriji. Ne prevzemamo nobene odgovornosti, če je bila naprava uporabljena v obrtništvu ali industriji ter v podobnih dejavnostih.

Osebe, ki delajo s strojem in ga vzdržujejo, morajo biti seznanjene s temi navodili za uporabo in poučene o možnih nevarnostih.

Poleg tega je potrebno najnatančneje upoštevati predpise za preprečevanje nezgod. Upoštevati je potrebno druga splošna pravila na področju delovne medicine in tehnične varnosti.

Spremembe na stroju v celoti izključujejo jamstvo proizvajalca in njegovo jamstvo za zaradi takšnih sprememb nastalo škodo.

Kljub predpisani namenski uporabi ni možno v celoti izključiti določenih faktorjev ostalega tveganja.

Glede na konstrukcijo in sestavo stroja lahko nastopijo sledeča tveganja:

- Stik z listim žage v nezakritem območju žage.
- Poseganje v območje vrtečega se lista žage (poškodbe vreznin).
- Povratni sunek obdelovancev in delov obdelovancev.
- Odlomljeni deli lista žage.
- Izmet trdih kovinskih delov poškodovanega lista žage.
- Poškodbe sluha v primeru neuporabe potrebne zaščite za ušesa.
- Zdravju pkodljive emisije lesnega prahu pri uporabi žage v zaprtih prostorih.

sosednjih procesov. Zanesljivi podatki za delovno mesto lahko variirajo od države do države. Ta informacija pa naj omogoči uporabniku, da bolje oceni nevarnost in tveganje.

Omejite hrupnost in vibracije na minimum!

- Uporabljajte samo brezhibne naprave.
- Redno vzdržujte in čistite napravo.
- Vaš način dela prilagodite napravi.
- Ne preobremenjujte naprave.
- Po potrebi dajte napravo v preverjanje.
- Izključite napravo, ko je ne uporabljate.

5. Tehnični podatki

Motor na izmenični tok	230 V ~ 50 Hz
Zmogljivost P	1500 Watt S1 2200 Watt S6 20 %
Število vrtljajev v prostem teku n_0	2860 min ⁻¹
Žagin list, prevlečen s trdo kovino	
	ø 315 x ø 30 x 3,6 mm
Število zob	24
Velikost glavne mize	800 x 350 mm
Velikost drsne mize	1000 x 300 mm
Drсна naprava max.	600 mm
Višina reza max.	73 mm/0°
	49 mm/45°
Nastavitev višine	brezstopenjsko 0 - 73 mm
Premični list žage	brezstopenjsko 0° - 45°
Odsesovalni priključek	ø 100 mm

Vrednosti hrupne emisije

Vrednosti hrupa in vibracij so bile ugotovljane v skladu z EN 61029.

Nivo zvočnega tlaka L_{pA}	93,5 dB (A)
Negotovost K_{pA}	3 dB
Nivo zvočne moči L_{WA}	108,8 dB (A)
Negotovost K_{WA}	3 dB

Navedeni podatki so emisijske vrednosti in ni nujno, da obenem predstavljajo tudi zanesljive vrednosti na delovnem mestu. Čeprav obstaja korelacija med emisijskim in imisijskim nivojem, se iz tega ne da zanesljivostjo ugotoviti, če so potrebni dodatni varnostni ukrepi. Dejavniki, kateri lahko vplivajo na takratni, na delovnem mestu obstajajoči nivo imisije, vsebujejo čas vplivanja, svojevrstnost prostora, druge vire hrupa itd., n.pr. število strojev in drugih

6. Pred uporabo

- Vzemite namizno krožno žago iz embalaže in preverite eventualne poškodbe, ki bi lahko nastale med transportom namizne krožne žage.
- Stroj morate postaviti v stabilni stojni položaj, to pomeni na delovno mizo ali privitje na stabilno podnožno ogrodje., t.p. žaga mora biti varno privita na tla (Slika 23)
- Pred zagonom oz. uporabo morajo biti pokrovi in zaščitno-varnostna oprema pravilno montirani.
- List žage se mora dati prosto obračati.
- Pri že obdelovanem lesu je treba paziti na eventualno prisotne tujke kot so n. pr. želblji ali vijaki.
- Preden pritisnete na stikalo za vklop / izklop, se prepričajte, če je list žage pravilno montirani in če je možno vse premične dele stroja prosto pomikati.
- Pred priključitvijo stroja se prepričajte, če se podatki na podatkovni tipski tablici skladajo s podatki o električnem omrežju.

7. Montaža

Pozor! Pred vsemi vzdrževalnimi, rekonstrukcijskimi in montažnimi deli na krožni žagi je potrebno izklopiti omrežni električni vtikač.

7.1. Montaža žage (slike 1-9)

- Žago položite na ravno podlago tako, da bo miza spodaj.
- Štiri nosilne noge (18) s štirimi vijaki za vsako nogo (SW13) od znotraj privijte na ohišje stroja. Pri vtikanju nosilnih nog pazite na to, da se bodo spono nosilnih nog prilegale formi za to namenjenih sprejemnih nastavkov.
- Štiri gumijaste noge (25) natakните na nosilne

noge.

- Podvozje (15) privijte z dvema vijakoma na vsaki strani z notranje strani na nosilne noge. Pri tem je potrebno vstaviti 4 distančnike (26) med nosilne noge in pritrdilni kot (22) podvozja. Pri montaži pazite na to, da bo zaobljeni del pritrdilnega kota usmerjen v smeri proti spodnji strani stroja.
- Žago obrnite in jo postavite na tla.
- Drsno mizo (3) pazljivo položite v drsna vodila (24) in jo potisnite tako daleč, da zapiralo (10) zaskoči.
- Držalo za odsesovalno cev (29) in klin za orodje (28) privijte na ohišje stroja (glej sliki 6 in 7).

7.2 Uporaba podvozja (slika 11)

- Da bi razklopili podvozje, žago na zadnji strani rahlo dvignite (a) in kolesa (15) potisnite nazaj proti smeri nazaj (b).
- Mizno krožno žago v tej poziciji zopet spustite dol.
- Mizna krožna žaga zdaj stoji na kolesih in jo lahko s pomočjo ročajev (16) transportira ena sama oseba. **Pozor:** Žage nikoli ne dvigujte za drsno mizo!
- **Pozor:** Po transportu je podvozje (15) potrebno takoj spet sklopiti, da bi zagotovili varno stoji žage.
- Da bi podvozje sklopili, je potrebno kolesa spraviti spet v njihov izhodiščni položaj.

7.3 Montaža zaščite lista žage/demontaža (Slika 9)

- Postavite zaščito lista žage (2) na režno zagozdo (5) tako, da bo šel vijak (37) skozi luknjo (45) režne zagozde (5).
- Vijaka (37) ne zategujte preveč, ker mora ostati zaščita lista žage prosto gibljiva.
- Pritrdite cev za odsesavanje (13) na adapter cevi za odsesavanje (14) in na nosilcu zaščite lista žage (2).
- Na izhodu adapterja cevi za odsesavanje (14) priključite primerno napravo za odsesavanje. (Slika 2)
- Demontaža poteka v obratnem vrstnem redu.
Pozor!
Pred začetkom žaganja mora biti zaščita lista žage (2) spuščena na obdelovanec.

7.4. Nastavitev režne zagozde (Slika 12/13/14/15)

- **Pozor!** Potegnite vtičač iz vtičnice!
- List žage (4) nastavite na max. globino rezanja, ga namestite v položaj 0° in aretirajte (glej 8.2).
- Demontirajte zaščito lista žage (glej 7.3.).
- Vzemite ven namizni vložek (6) (glej 7.5).
- Odvijte matico (38).

7.4.1. Nastavitev za max. reze

- Režno zagozdo (5) potisnite navzgor do max. razmaka med mizo žage (1) in zgornjega roba režne zagozde (5).
- Razmak med listom žage (4) in režno zagozdo (5) max 8 mm.
- Ponovno zategnite matico (38) in montirajte namizni vložek.

7.5 Demontaža drsne mize in odpiranje korita za ostružke (sliki 12, 13)

- Za demontažo drsne mize (3) je potrebno drsno mizo (3) potegniti tako daleč naprej, da je zapiralo (10) vidno.
- Z eno roko od zgoraj pritisnite na zapiralo (10), z drugo roko pa istočasno drsno mizo (3) potisnite v smeri naprej iz vodil (24)!
- Da bi odprli korito za ostružke (17), je potrebno odstraniti oba vijaka (b) in razklopiti korito za ostružke. Namig: Za lažje odstranjevanje vijakov (b), nastavite kot na ca. 45°. (glej 8.5)
- Montaža se izvrši v obratnem vrstnem redu.

7.6. Zamenjava lista žage (slika 16)

- **Pozor! Električni priključni vtič potegnite iz električne priključne vtičnice.**
- List žage (4) nastavite na maksimalno globino žaganja (glej 8.2)
- Demontirajte zaščito žaginega lista (2) (glej 7.3.)
- Demontirajte drsno mizo (glej 7.5)
- Odprite spodje korito za ostružke (glej 7.5)
- Na prirobnico lista žage nastavite proti držalo (41).
- Vijak (42) s ključem (40) odvijete v smeri vrtenja lista žage.
- List žage (4) demontirajte z notranje prirobnice in ga potegnite ven v smeri navzgor.
- Prirobnico lista žage pred montiranjem novega lista žage temeljito očistite.
- Novi list žage vstavite in privijete v obratnem vrstnem redu.
- **Pozor! Bodite pozorni na smer vrtenja. Zobje lista žage morajo biti usmerjeni v smeri vrtenja lista žage torej naprej (glej puščico na koritu za ostružke)**
- Ponovno montirajte in nastavite režno zagozdo (5), kot tudi zaščito lista žage (2) (glej 7.4., 7.5.)
- Preden ponovno pričnete delati z žago, je potrebno preveriti delovanje zaščitne naprave.

8. Pred uporabo

8.1. Stikalo za vklop/izklop (Slika 10)

- S pritiskom na zeleno tipko „1“ lahko vključite žago.
- Da bi izkjučili žago, morate pritisniti na rdečo tipko „0“.

8.2. Globina rezanja (Slika 17)

- Z obračanjem ročice (8), lahko nastavljate list žage (4) na željeno globino rezanja.

Proti smeri urinega kazalca: velika globina rezanja

V smeri urinega kazalca: majhna globina rezanja

8.3. Paralelni prislon

8.3.1. Prislonska višina (Slika 19/20)

- Izdobavljeni paralelni prislon (6) ima dve različni visoli površini vodenja.
- Glede na debelino rezanega materiala je potrebno uporabljati prislonsko tirnico (43) po sliki 19, za debeli material in po sliki 20 za tanki material.

8.3.2. Širina rezanja (Slika 19/20)

- Pri vzdolžnem rezanju lesenih delov morate uporabljati paralelni prislon (6).
- Paralelni prislon (6) morate montirati na desni strani lista žage (4).
- Paralelni prislon (6) morate potisniti v pritrdilno tirnico (23).
- Paralelni prislon (6) nastavite na zeleno mero in fiksirate s krilnatimi vijaki (21).

8.3.3. Nastavitev prislonske dolžine (Slika 21)

- Da bi lahko preprečili zatikanje rezanega materiala, je prislonska tirnica (43) premična v vzdolžni smeri.
- Zanesljivo pravilo: Zadnji konec prislona pride do namišljene linije, ki se začne približno v sredini lista žage in potega v smeri nazaj pod kotom 45°.
- Nastavite potrebno širino rezanja:
 - Odvijte krilante vijake (21) in potisnite prislonsko tirnico (43) tako daleč naprej, da pride do namišljene linije 45°.
 - Ponovno zategnite krilnate vijake (21).

8.4. Prečni prislon in drsna miza (slika 28)

- Prečni prislon (7) porinite v utor (a) drsne mize.
- Odpustite privojni vijak (12) in prečni prislon (7) obračajte, dokler puščica ne kaže na zeleno kotno mero!

- Pritegnite privojni vijak (12).
- Prečni prislon (7) s privojnim vijakom (31) na drsni mizi fiksirajte v zeleni položaj.

Pozor!!

- Omejevalni prislon (7) ne porinite preveč daleč v smeri lista žage.
- Razmak med omejevalnim prislonom (43) in listom žage (4) naj znaša ca. 2 cm.

8.5. Nastavitev kota (slika 17)

- Odpustite nastavljalni ročaj (9) za nastavitev kota.
- Z vrtenjem ročaja (9) na skali (b) nastavite zeleno kotno mero.
- Nastavljalni ročaj (9) aretirajte na zeleni nastavitvi kota.

9. Uporaba

Pozor!!

- Po vsaki novi nastavitvi priporočamo poskusno rezanje, da preverite nastavljene mere.
- Po vklopu žage počakajte, da doseže list žage svoje največje število vrtljajev in šele potem začnite z rezanjem.
- Pozor pri zarezovanju!
- Žago je treba pred uporabo priviti z izdobavljenim kovinskim kotnikom! V ta namen je potrebno pritrditi kovinski kotnik (a) z vijaki (b) na noge podstavka (18) kot je prikazano na sliki 8.
- Napravo uporabljajte samo z odsesavanjem. Redno preverjajte in čistite kanale za odsesavanje.

9.1. Izvajanje vzdolžnih rezov (slika 22)

Pri tem obdelovanec žagamo vzdolžno.

Za izvajanje vzdolžnih rezov je potrebno drsno mizo na zadnji strani stroja blokirati z mehanizmom za aretiranje mize (19) (slika 18). En rob obdelovanca se potisne ob vzporedni prislon (6) med tem, ko ravna stran mora nalegati na mizo žage (1). Zaščita žaginega lista (2) pa mora vedno nalegati na obdelovanec.

Delovni položaj pri izvajanju vzdolžnih rezov nikoli ne sme biti v eni liniji s potekom reza.

- Nastavite paralelni prislon (6) glede na višino obdelovanca in glede na zeleno širino. (glej 8.3.)
- Vključite žago.
- Roke položite z zaprtimi prsti plosko na obdelovanec in potiskajte obdelovanec vzdolž paralelnega prislona (6) proti listu žage (4).
- Stransko vodilo z levo ali desno roko (glede na položaj paralelnega prislona) samo do

SLO

sprednjega roba zaščitnega pokrova.

- Obdelovanec zmeraj potisnite do konca režne zagozde (5).
- Odrezani ostanek ostane na mizi žage (1), dokler se list žage (4) ponovno ne umiri.

9.1.2. Rezanje tankih obdelovancev (Slika 23)

- Vzdolžna rezanja obdelovance širine manj kot 120 mm morate brezpogojno izvajati s pomočjo potisnega dela (27).

Potisni del je zajet v obsegu dobave.

Takoj zamenjajte obrabljeni oz. poškodovani potisni del.

9.1.3. Rezanje zelo tankih obdelovancev (Slika 24)

- Za vzdolžna rezanja zelo tankih obdelovancev širine 30 mm in manj morate brezpogojno uporabljati potisni del (a).
- Pri tem je potrebno pri uporabi prednostno uporabljati nižjo vodilno površino paralelnega prislona.
- **Potisni del ni zajet v obsegu dobave!** (Možno ga je dobiti v vsaki specializirani trgovini).

Obrabljeni potisni del morate pravočasno zamenjati.

9.2. Delo z drsno mizo

9.2.1 Izvajanje prečnih rezov (sliki 26, 27)

- Drsno mizo (3) potegnite v smeri naprej.
- Prečni prislon (7) nastavite na želeno kotno mero in ga pritrdite na drsni mizi (3).
- Obdelovanec pritisnite trdno ob prečni prislon (7) in drsno mizo počasi potiskajte v smeri proti žaginemu listu.
- Drsno mizo (3) vedno porinite tako daleč, da bo obdelovanec v celoti prerezan.
- Žago ponovno izklopite. Pozor: odpadni material odstranite šele, ko se žagin list (4) ustavi.

9.2.2 Obrobljanje z drsno mizo (28)

- Drsno mizo (3) potegnite v smeri naprej.
- Obdelovanec položite na drsno mizo in ga trdno pritisnite ob pomožno pločevino za obrezovanje robov (c).
- Drsno mizo (3) z obdelovancem potisnite proti žaginemu listu in izvršite rez.

10.0. Vzdrževanje

- **Pozor!** Potegnite vtikač iz vtičnice!
- Redno odstranjujte prah in umazanijo iz stroja. Čiščenje boste najbolje izvajali z mehko krtačko ali s krpo.
- Pri čiščenju plastike ne uporabljajte jedkih čistilnih sredstev.

11.0. Naročanje nadomestnih delov

Pri naročilu rezervnih delov navedite naslednje podatke:

- Tip stroja
 - Številka artikla/stroja
 - Identifikacijska številka stroja
 - Številka rezervnega dela, ki ga naročate
- Aktualne cene in informacije najdete na spletni strani www.isc-gmbh.info

12. Odstranjevanje in ponovna uporaba

Naprava se nahaja v embalaži, da ne bi prišlo do poškodb med transportom. Ta embalaža je surovina in s tem ponovno uporabna ali pa jo je možno reciklirati. Naprava in njen pribor sta izdelana iz različnih materialov kot npr. kovine in plastika. Pokvarjene sestavne dele odstranite med posebne odpadke. V ta namen povprašajte v tehnični trgovini ali na občinski upravi!

⚠ Dikkat!

Yaralanmaları ve hasarları önlemek için elektrikli aletlerin kullanımında bazı iş güvenliği önlemlerinin alınması gereklidir. Bu nedenle Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını dikkatlice okuyun. İçerdiği bilgilere her zaman ulaşabilmek için kullanma talimatını iyi bir yerde saklayın. Aleti kullanmak için başka kişilere verdiğinizde bu Kullanma Talimatını / Güvenlik Uyarılarını da birlikte verin.

Firmamız, kullanma talimatına riayet etmemekten kaynaklanan iş kazaları ve hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

1. Güvenlik Uyarıları

Güvenlik uyarıları ekteki kitapçıkta bulunur!

⚠ UYARI

Açıklanan bütün güvenlik uyarıları ve talimatları okuyun. Güvenlik uyarıları ve talimatlara riayet edilmemesi durumunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir.
Güvenlik uyarıları ve talimatları gelecekte kullanmak için saklayın.

2. Cihaz açıklaması

- 1 Testere tezgahı
- 2 Testere bıçağı koruması
- 3 İtme tablası
- 4 Testere bıçağı
- 5 Ayırma kaması
- 6 Paralel dayanak
- 7 Enine dayanak
- 8 Kol
- 9 Açı ayar kolu
- 11 Açık, Kapalı şalteri
- 12 Sıkıştırma civatası
- 13 Toz emme hortumu
- 14 Toz emme bağlantısı \bar{T} 100 mm
- 15 Yürüyen aksam
- 16 Yürütme sapları
- 17 Talaş kutusu
- 18 Ayaklar
- 19 Tezgah sabitlemesi
- 23 Tutma elemanı
- 25 Lastik ayaklar
- 28 Takım kancası
- 29 Toz emme hortumu tutma elemanı

3. Sevkiyatın içeriği

- Formatlı testere
- Sert metal donanımlı testere bıçağı
- Paralel dayanak
- İtme çubuğu
- İtme tablası
- Yürüyen aksam
- Enine dayanak

4. Kullanım amacına uygun kullanım

Tezgahlı daire testeresi, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlaması ve enine (yalnızca enine dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi **yasaktır**.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır.

Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz. Yalnızca makine için uygun olan testere bıçakları (HM veya CV tipi testere bıçakları) kullanılacaktır. Her türlü kesme taşlarının ve HSS tipi testere bıçaklarının makineye bağlanması yasaktır. Kullanım amacına uygun kullanımda ayrıca kullanma talimatında açıklanan güvenlik uyarıları, montaj ve işletme talimatlarına da riayet edilecektir. Makineyi kullanan ve bakımını yapan personel, bu talimatlar hakkında

Lütfen makinelerimizin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Makinelerin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

bilgi sahibi olmalı ve muhtemel tehlikeler konusunda bilgilendirilmelidir. Bunun dışında, geçerli olan genel kazaları önleme yönetmelerine de riayet edilmelidir. Diğer genel işyeri ve iş sağlığı yönetmeliklerine de dikkat edilecektir.

Makine üzerinde yapılacak değişiklikler üretici firmanın sorumluluğunun sona ermesine yol açar ve oluşacak her türlü hasar ve zarardan üretici firma sorumlu tutulamaz.

Makinenin kullanım amacına uygun kullanılmasına rağmen belirli riskler tamamen ortadan kalkmaz. Makinenin yapısı ve konstrüksiyonu itibarıyla aşağıda açıklanan noktalar meydana gelebilir:

TR

- Testere bıçağının koruma kapağı bulunmayan açık bölümüne temas etme
- Dönmekte olan testere bıçağına müdahale (dokunma) etme (kesilme yaralanması)
- Talimatlara aykırı yapılan çalışmalarda iş parçasının geri tepmesi
- Testere bıçağının kırılması
- Testere bıçağı dişlerine entegre edilen sert metal parçalarının dışarı fırlaması
- Öngörülen kulaklığın takılmaması durumunda işitme hasarlarının oluşması
- Makinenin kapalı mekanlarda kullanılmasında ağaç tozu nedeniyle sağlığa zararlı emisyonların oluşması.

5. Teknik Özellikler

Alternatif akım motoru	230V ~ 50Hz
Güç P	1500 Watt S1 2200 Watt S6 20%
Rölanti devri n ₀	2860 dev/dak
Sert metal donanımlı testere bıçağı	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Diş sayısı	24
Büyük ana tezgah	800 x 350 mm
Büyük itme tablası	1000 x 300 mm
İtme uzunluğu max.	600 mm
Kesim yüksekliği max.	73 mm / 0°
	49 mm / 45°
Yükseklik ayarlaması	kademesiz 0 - 73 mm
Testere bıçağı açısı ayarlanabilir	kademesiz 0° - 45°
Toz emme bağlantısı	Ø 100 mm

Ses emisyon değerleri

Ses ve titreşim değerleri EN 61029 normuna göre ölçülmüştür.

Ses basınç seviyesi L _{pA}	93,5 dB(A)
Sapma K _{pA}	3 dB
Ses güç seviyesi L _{WA}	108,8 dB(A)
Sapma K _{WA}	3 dB

Belirtilen değerler emisyon değerleridir ve aynı zamanda güvenli iş yeri değerleri olarak görülmemelidir. Emisyon ve emisyon seviyeleri arasında herhangi bir ilişki olmamasına rağmen, bu değerlere dayanarak ek olarak önlemlerin alınmasının

gerekli olup olmadığına güvenilir şekilde karar verilemez. Şu anda işyerinde mevcut olan emisyon seviyesini etkileyebilecek faktörler, etkilerin süresini, çalışma mekanının özelliğini, diğer gürültü kaynaklarını vs. içerir, örneğin makinelerin sayısı ve etraftaki diğer işlemler.

Güvenilir çalışma yeri değerleri aynı şekilde ülkeden ülkeye değişebilir. Bu bilgi kullanıcıya, tehlikeyi ve riski daha iyi tahmin etmesine yardımcı olmak için verilmiştir.

Makineden kaynaklanan gürültü ve titreşim oluşmasını asgariye indirin!

- Sadece hasarlı ve arızalı olmayan aletler kullanın.
- Aletlerin düzenli olarak bakımını yapın ve temizleyin.
- Çalışma tarzınızı alete göre ayarlayın.
- Aletlerinize aşırı yüklenmeyin.
- Gerektiğinde arızalı aletin kontrol edilmesini sağlayın.
- Aleti kullanmadığınızda kapatın.

6. Çalıştırmadan önce

- Testereyi ambalajından çıkarın ve transport hasarının olup olmadığını kontrol edin.
- Makine sağlam şekilde kurulmalıdır. Bunun için makineyi çalışma tezgahı, universal alt çerçeve vs. gibi elemanların üzerine bağlayın.
- Çalıştırmadan önce tüm kapakların ve güvenlik tertibatlarının takılmış olması zorunludur.
- Testere bıçağı serbest hareket edebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açma/Kapama şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.
- Alt çerçeve ve testere tezgahı yeterli derecede stabil olmalıdır ve çalışma esnasında devrilmemelidir.

7. Montaj

Dikkat! Testere üzerinde yapılacak tüm ayar ve bakım çalışmalarından önce fiş prizden çıkarılacaktır.

7.1. Testerenin montajı (Şekil 1-9)

- Testereyi tezgahı aşağıya gelecek şekilde ters çevirerek düz bir zemin üzerine koyun.
- Dört ayağı (18) dört civata (13'lük) ile iç taraftan makine gövdesine bağlayın. Ayakları takarken ayak profillerinin, öngörülen bağlama yerlerinin profillerine uymasına dikkat edin.
- Dört lastik ayağı (25) ayaklara takın.
- Yürüyen aksamı (15) 2'şer civata ile iç taraftan ayaklara bağlayın. Bu bağlantıyı yaparken 4 aralık parçası (26) ayaklar ve yürüyen aksamın bağlantı gönyesi (22) arasına monte edilecektir. Montaj işleminde bağlantı gönyesindeki yuvarlak bölümlerin makinenin alt tarafına bakması gerektiğini dikkate alınız.
- Testereyi çevirin ve zemin üzerine koyun.
- İtme tablasını (3) dikkatlice kayma kılavuzlarının (24) içine yerleştirin ve kilitleme kancaları (10) sabitleninceye kadar ilerletin.
- Makine gövdesindeki toz emme hortumu (29) ve takım kancası (28) tutma elemanını civata ile bağlayın. (bkz. Şekil 6 ve 7)

7.2 Tekerlek aksamının kullanımı (Şekil 11)

- Tekerlek aksamını açmak için testerenin altını hafifçe kaldırın (a) ve tekerlekleri (15) arkaya doğru itin (b).
- Tezgahlı testereyi bu pozisyonda tekrar aşağıya indirin.
- Tezgahlı testere bu pozisyonda tekerlekler üzerinde durur ve sapların (16) yardımı ile tek kişi tarafından taşınabilir. **Dikkat:** Testereyi kesinlikle itme tablasından tutarak kaldırmayın!
- **Dikkat:** Testere istenilen yere taşındıktan sonra açılmış olan tekerlek aksamı (15) derhal kapatılacak ve böylece testerenin güvenli durması sağlanacaktır!
- Tekerlek aksamını kapatmak için tekerlekleri açma işleminin tersi yönünde tekrar başlangıç pozisyonuna getirin.

7.3 Testere Bıçağı Korumasının Montajı / Demontajı (Şekil 9)

- Testere bıçağı korumasını (2), civata, ayırma kaması deliğinden (37) geçecek şekilde ayırma kaması (5) üzerine koyun.
- Civatayı (45) fazla sıkmayın; testere bıçağı koruması serbest şekilde dönebilmelidir.
- Emme hortumunu (13) emme adaptörü (14) ve

testere bıçağı korumasının (2) emme başlığına bağlayın.

- Emme adaptörünün (14) çıkışına uygun bir aspiratör sistemi bağlayın.
- Demontaj işlemi montaj işleminin tersi yönünde gerçekleştir.

Dikkat!

Kesme işlemine başlamadan önce testere bıçağı koruması (2) kesilecek malzeme üzerine indirilecektir.

7.4. Ayırma Kamasının Ayarlanması (Şekil 12/13/14/15)

- **Dikkat! Fişi prizden çıkarın**
- Testere bıçağını (4) max. kesim derinliği ölçüsüne ayarlayın, 0° pozisyonuna getirin ve bu pozisyonda sabitleyin (bkz. 8.2).
- Testere bıçağı korumasını demonte edin (bkz. 7.3.)
- İtme tablasını demonte edin (bkz. 7.5)
- Alt talaş kutusunu açın (bkz. 7.5)
- Somunu (38) gevşetin.

7.4.1. Azami Kesim Ölçüsü Ayarı

- Testere tezgahı (1) ve ayırma kamasının (5) üst kenarı arasındaki aralık azami oluncaya kadar ayırma kamasını (5) yukarı itin.
- Testere bıçağı (4) ve ayırma kaması (5) arasındaki aralık max. 8 mm olmalıdır.
- Somunu (38) tekrar sıkın ve alt talaş kutusu ve itme tablasını monte edin.

7.5 İtme tablasının demontajı ve talaş kutusunun açılması (Şekil 12, 13)

- İtme tablasını (3) demonte etmek için itme tablasını (3) kilitleme kancası (10) görülünceye kadar öne doğru çekin.
- Bir elinizle üstten kilitleme kancasına (10) bastırın ve aynı zamanda diğer elinizle itme tablasını (3) öne doğru kılavuz (24) içinden dışarı çekin!
- Talaş kutusunu (17) açmak için her iki civatayı (b) sökün ve talaş kutusunu açın. Bilgi: Civataları (b) daha kolay şekilde sökebilmek için tabla ayarını yakl. 45° açı ile ayarlayın. (bkz. 8.5)
- Montaj işlemi sökme işleminin tersi yönünde gerçekleştir

7.6. Testere bıçağının değiştirilmesi (Şekil 16)

- **Dikkat! Elektrik kablosunun fişini prizden çıkarın.**
- Testere bıçağını (4) max. kesme derinliğine ayarlayın (bkz. 8.2)
- Testere bıçağı korumasını (2) çıkarın (bkz. 7.3.)
- İtme tablasını demonte edin (bkz. 7.5)
- Alt talaş kutusunu açın (bkz. 7.5)

TR

- Karşı tutma elemanını (41) testere bıçağı flanşına takın.
 - Civatayı (42) anahtar (40) ile testere bıçağının dönme yönünde sökün.
 - Testere bıçağını (4) iç flanşdan çıkarın ve yukarı doğru hareket ettirerek sökün
 - Testere bıçağı flanşlarını yeni testere bıçağını takmadan önce iyice temizleyin
 - Yeni testere bıçağını sökme işleminin tersi yönünde takın ve sıkın
- Dikkat! Dönme yönüne dikkat edin, dişlerin çaprazları dönme yönüne yani öne doğru bakmalıdır (talaş kutusu üzerindeki ok işaretine bakınız)**
- Ayırma kaması (5) ve testere bıçağı korumasını (2) tekrar monte edin ve ayarlayın (bkz. 7.4., 7.5.)
 - Testere ile çalışmaya başlamadan önce koruma tertibatlarının fonksiyonlarını kontrol edin.

8. Kullanım**8.1. Açık/Kapalı Şalteri (Şekil 10)**

- Yeşil „I“ butonuna basıldığında testere çalıştırılır. Kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının azami çalışma devrine erişmesini bekleyin.
- Testereyi tekrar kapatmak için kırmızı „0“ butonuna basın.

8.2. Kesim Derinliği (Şekil 17)

- Kolun (8) döndürülmesi ile testere bıçağının (4) istenilen kesim derinliği ayarlanabilir.

Kol, saat yelkovan yönünün tersine döndürüldüğünde: daha büyük kesim derinliği

Kol saat yelkovan yönünde döndürüldüğünde: daha küçük kesim derinliği

8.3. Paralel Dayanak**8.3.1. Dayanak Yüksekliği (Şekil 19/20)**

- Alet ile birlikte sevk edilmiş olan paralel dayanakta (6) iki farklı yükseklikte kılavuz yüzey bulunur.
- Kesilecek malzemenin kalınlığına bağlı olarak dayanak kızağı (43), Şekil 19'da gösterildiği gibi kalın malzemeler ve Şekil 20'de gösterildiği gibi ince malzemeler için ayarlanacaktır.

8.3.2. Kesim genişliği (Şekil 19/20)

- Ağaçların uzunlamasına kesiminde paralel dayanak (6) kullanılacaktır.
- Paralel dayanak (6) testere bıçağının (4) sağ tarafına monte edilecektir.
- Paralel dayanak (6) dış taraftan tutma elemanı (23) içine itilecektir.
- Paralel dayanağı (6) istenilen ölçüye ayarlayın ve kelebek civatalar (21) ile sabitleyin.

8.3.3. Dayanak Uzunluğunun Ayarlanması (Şekil 21)

- Kesilecek iş parçasının sıkışmasını önlemek için dayanak kızağı (43) uzunlaması yönde kaydırılabilir.
- Genel kural: Dayanağın arka ucu, yaklaşık testere bıçağı ortasından başlayıp 45° açı ile arkaya doğru uzanan sanal bir çizgiye dayanacaktır.
- Gereklili kesim genişliklerini ayarlama
 - Tırtıllı civatayı (21) gevşetin ve dayanak kızağının (43) 45°'lik sanal çizgiye temas edinceye kadar öne kaydırın.
 - Tırtıllı civatayı (21) tekrar sıkın.

8.4. Enine dayanak ve itme tablası (Şekil 28)

- Enine dayanağı (7) itme tablasının oluşuna (a) yerleştirin
- Sıkıştırma civatasını (12) gevşetin ve enine dayanağı (7) ok işareti ayarlanmak istenilen açı değerinin üzerine gelinceye kadar döndürün!
- Sıkıştırma civatasını (12) sıkın
- Enine dayanağı (7) sıkıştırma civatası (31) ile istenilen pozisyonda itme tablası üzerinde sabitleyin

Dikkat!

- Dayanak kızağını (7) çok fazla testere bıçağı yönüne kaydırmayın.
- Dayanak kızağı (43) ve testere bıçağı (4) arasındaki aralık yakl. 2 cm olmalıdır.

8.5. Açı ayarı (Şekil 17)

- Açı ayarı sabitleme sapını (9) açın.
- Sapı (9) döndürerek istenilen açı ölçüsünü skala (b) üzerinde ayarlayın
- Sabitleme sapını (9) istenilen açı ayar pozisyonunda sabitleyin.

9. Çalıştırma

Dikkat!!

- Her yeni ayarlama işleminden sonra, ayarlanan ölçülerin kontrolü için bir deneme kesiminin yapılmasını tavsiye ederiz.
- Testereyi çalıştırdıktan sonra, kesim işlemine başlamadan önce testere bıçağının max. devir hızına erişmesini bekleyin.
- Kesmeye başlamada dikkatli olun!
- Testereyi sevk edilmiş olan metal gönye ile bağlayın! Bunun için metal gönyeyi (a) Şekil 8'de gösterildiği gibi civatalar (b) ile ayaklara (18) bağlayın.
- Aleti sadece talaş toplama donanımı takılı olduğunda kullanın. Talaş toplama (aspirasyon) kanallarını düzenli olarak kontrol edin ve temizleyin.

9.1. Uzunlamasına kesimlerin uygulanması (Şekil 22)

Bu çalışmada iş parçaları uzunlaması yönlerinde kesilir.

Uzunlamasına yapılan kesim çalışmalarında itme tablası makinenin arka tarafında sabitleme elemanı (19) ile kilitlenmelidir (Şekil 18). İş parçasının bir kenarı paralel dayanağa (6) bastırılır, iş parçasının yassı tarafı ise testere tezgahı (1) üzerinde durur. Testere bıçağı koruması (2) daima iş parçası üzerinde durmalıdır.

Uzunlamasına kesim uygulamasındaki çalışma pozisyonu kesinlikle kesim çizgisi ile aynı çizgide olmamalıdır.

- Paralel dayanağı (6) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe göre ayarlayın. (bkz. 8.3.)
- Testereyi çalıştırın
- Ellerinizi parmaklarınız kapalı olarak iş parçası üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanak (6) boyunca testere bıçağına (4) itin.
- Yan ayarlama sol veya sağ el ile (paralel dayanağın pozisyonuna göre) sadece koruma kapağı ön kenarına kadar uygulanacaktır.
- İş parçasını daima ayırma kamasının (5) sonuna kadar itin.
- Testere bıçağı (4) tekrar durma pozisyonuna gelinceye kadar kesme talaşı testere tezgahı (1) üzerinde kalacaktır.
- Kesim işleminin sonunda uzun iş parçalarının devrilmesini önlemek için uygun önlem alın ve devrilmeye karşı emniyet altına alın! (örneğin destek makarası vs.)

9.1.2. Dar parçaların kesilmesi (Şekil 23)

- Genişliği 120 mm altında olan iş parçalarının uzunlaması yönünde kesilmesinde kesim işleminde **mutlaka** itme çubuğu (27) kullanılacaktır. İtme çubuğu sevkiyatın içeriğine dahildir. **Aşınmış veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin.**

9.1.3. Çok dar parçaların kesilmesi (Şekil 24)

- Genişliği 30 mm ve altında olan iş parçalarının uzunlaması yönünde kesilmesinde kesim işleminde mutlaka itme çubuğu kullanılacaktır.
- Bu işlemde paralel dayanağın alçak kılavuz yüzeyi tercih edilecektir.
- **İtme çubuğu sevkiyatın içeriğine dahil değildir! (İlgili ihtisas mağazalarından temin edilebilir) Aşınmış itme çubuklarını derhal değiştirin.**

9.1.4. Eğik kesimlerin gerçekleştirilmesi (Şekil 25)

Eğik kesimler, daima paralel dayanak (6) kullanılarak yapılacaktır.

- Testere bıçağı (4) istenilen açı ölçüsüne sabitleyin (bkz. 8.5.)
- Paralel dayanağı (6) iş parçası genişliği ve yüksekliğine göre ayarlayın
- İş parçası genişliğine göre kesim işlemini gerçekleştirin (bkz. 9.1.2. ve 9.1.3)

9.2. İtme tablası ile çalışma

9.2.1 Enine kesimlerin uygulanması (Şekil 26, 27)

- İtme tablasını (3) öne doğru çekin
- Enine dayanağı (7) istenilen açı ayarını ayarlayın ve itme tablasını (3) sıkıştırın.
- İş parçasını sıkıca enine dayanağa (7) doğru bastırın ve itme tablasını yavaşça testere bıçağı yönüne doğru itin
- İtme tablasını (3) daima, iş parçası tamamen kesilinceye kadar öne doğru itin.
- Testereyi tekrar kapatın. Dikkat: Kesim artıklarını ancak testere bıçağı (4) durduktan sonra temizleyin.

9.2.2 İtme tablası ile kenar oluşturma (28)

- İtme tablasını (3) öne doğru çekin.
- İş parçasını itme tablası üzerine koyun ve sıkıca kenar oluşturma yardımcı sacına (c) doğru bastırın.
- İtme tablasını (3) iş parçası ile birlikte testere bıçağına doğru sürün ve kesimi gerçekleştirin

TR

10.0. Bakım

- **Dikkat!** Fişi prizdedn çıkarın.
- Makine üzerindeki toz ve pislikler düzenli olarak temizlenecektir. Temizleme çalışmaları en etkili olarak basınçlı hava veya bez ile yapılacaktır.
- Plastik malzemenin temizlenmesinde tahriş adici malzeme kullanmayın.

11.0. Yedek parça siparişi

Yedek parça siparişinde aşağıda açıklanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel fiyatlar ve bilgiler internette www.isc-gmbh.info sayfasında görülebilir.

12. Bertaraf etme ve geri kazanım

Transport hasarlarını önlemek için aksesuar bir ambalaj içinde sevk edilir. Bu ambalaj hammaddedir ve böylece geri kazanılabilir veya geri kazanım sistemine iade edilebilir.

Aksesuar örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir.

Arızalı parçaları özel atık bertaraf etme sistemine verin. Bu sistemin nerede olduğunu bayinizden veya yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz!

⚠ OBS!

Når man bruker maskiner, må en del sikkerhetsregler overholdes for å forhindre personskader og materielle skader. Les derfor nøye igjennom denne bruksanvisningen / disse sikkerhetsinstruksene. Ta godt vare på bruksanvisningen, slik at du til enhver tid har informasjonen til rådighet. Dersom du gir utstyret videre til en annen person, må du også sørge for å levere bruksanvisningen / sikkerhetsinstruksene sammen med utstyret. Vi påtar oss intet ansvar for ulykker eller skader som måtte oppstå fordi denne bruksanvisningen og sikkerhetsinstruksene ikke blir fulgt.

1. Sikkerhetsinstruksjoner

Du finner de aktuelle sikkerhetsinstruksene i det vedlagte heftet!

⚠ ADVARSEL

Les gjennom alle sikkerhetsinstruksene og andre instruksjoner. Dersom du gjør feil og ikke overholder sikkerhetsinstruksjonene og veiledningene, kan dette forårsake elektrisk støt, brann og/eller alvorlige personskader.

Oppbevar alle sikkerhetsinstruksjoner og instruksjoner for å kunne slå opp i dem senere.

2. Beskrivelse av maskinen (fig. 1/2)

- 1 Sagbord
- 2 Sagbladbeskyttelse
- 3 Skyvebord
- 4 Sagblad
- 5 Spaltekil
- 6 Parallellanlegg
- 7 Tverranlegg
- 8 Håndsveiv
- 9 Vinkelinnstilling
- 11 PÅ/AV-bryter
- 12 Klemskrue
- 13 Avsugingslange
- 14 Avsugstilkopling Ø 100 mm
- 15 Understell
- 16 Styrehåndtak
- 17 Sponkasse
- 18 Maskinføtter
- 19 Låsemekanisme for bord
- 23 Holder
- 25 Gummiføtter
- 28 Kroker for verktøy
- 29 Holder for avsugingslange

3. Inkludert i leveransen

- Formatsirkelsag
- Sagblad med egg av hardmetall
- Parallellanlegg
- Skyvestokk
- Skyvebord
- Understell
- Tverranlegg

4. Forskriftsmessig bruk

Bordsirkelsagen brukes til langsgående og tverrgående (kun med tverranlegg) saging av alle tresorter, i samsvar med maskinens størrelse. Det er **ikke** tillatt å sage rundtømmer av noe slag.

Maskinen skal kun brukes til arbeider den er beregnet på.

All annen bruk som går ut over dette blir regnet for å være ikke-forskriftsmessig. Produsenten påtar seg intet ansvar for noen form for materielle skader eller personskader som måtte resultere av slik bruk. For slike skader er ene og alene brukeren/maskinpasseren ansvarlig. Det er bare tillatt å bruke sagblader som er egnet for maskinen (HM- eller CV-sagblader). Det er forbudt å bruke HSS-sagblader og alle typer kappeskiver.

Forskriftsmessig bruk inkluderer også at sikkerhetsinstruksjonene, monteringsveiledningen og instruksjonene om bruk i bruksanvisningen blir fulgt.

Vær oppmerksom på at våre maskiner ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller industriell bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. Vi gir ingen garanti dersom maskinen brukes i næringslivet, håndverks- eller industribedrifter, eller blir brukt til arbeider som kan likestilles med en slik bruk.

Personer som betjener og vedlikeholder maskinen må være fortrolige med maskinen og ha fått instruksjon i de mulige farene.

Utover dette skal gjeldende ulykkesforebyggende forskrifter overholdes strengt.

Andre allmenngyldige regler innen arbeidsmedisinske og sikkerhetstekniske områder skal overholdes.

Hvis det utføres endringer på maskinen, oppheves produsentens produktansvar og ansvar for skader som måtte oppstå.

Selv om maskinen brukes forskriftsmessig, kan man ikke helt utelukke spesielle resterende risikofaktorer. På grunn av maskinens konstruksjon og oppbygning

N

kan følgende risikoer oppstå:

- Berøring av sagbladet i det sagområdet som ikke er beskyttet.
- Man kan gripe inn i sagbladet mens det er i gang (personskader ved at man skjærer seg)
- Tilbakeslag av arbeidsstykker og deler av arbeidsstykker.
- Brudd på sagbladet.
- Hardmetalldele av sagbladet med feil kan bli slynget ut.
- Hørselskader hvis man ikke bruker det nødvendige hørselsvern.
- Helseskadelige emisjoner av trestøv hvis sagen brukes i lukkede rom.

5. Tekniske data

Vekselstrømmotor	230 V ~ 50Hz
Effekt P	1500 W S1 2200 W S6 20%
Turtall, ubelastet n_0	2860 min ⁻¹
Sagblad av hardmetall	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Antall tenner	24
Størrelse hovedbord	800 x 350 mm
Størrelse skyvebord	1000 x 300 mm
Maks. skyvelengde	600 mm
Skjærehøyde, maks.	73 mm / 0° 49 mm/45°
Høydejustering	trinnløs 0 - 73 mm
Sagblad, svingbart	trinnløst 0° - 45°
Avsugstilkopling	Ø 100 mm

Støyemisjonsverdier

Støy- og vibrasjonsverdiene ble målt i samsvar med EN 61029.

Lydtryknivå L_{pA}	93,5 dB(A)
Usikkerhet K_{pA}	3 dB
Lydeffektnivå L_{WA}	108,8 dB(A)
Usikkerhet K_{WA}	3 dB

De angitte verdiene er emisjonsverdier og må derfor ikke nødvendigvis være sikre faktiske verdier for støy på arbeidsplassen. Selv om det finnes en korrelasjon mellom emisjons- og immisjonsnivåer, kan man ikke avlede pålitelig fra dette om det er nødvendig med ekstra forsiktighetsregler eller ikke. Faktorer som kan ha innvirkning på det til enhver tid rådende immisjonsnivå på arbeidsplassen inkluderer

påvirkningens varighet, de spesielle forhold i arbeidsrommet, andre lydilder osv., f.eks. antall maskiner og andre tilgrensende arbeidsprosesser. De pålitelige arbeidsplassverdiene kan likeledes variere fra land til land. Denne informasjonen skal imidlertid gjøre brukeren i stand til å kunne foreta en bedre vurdering av fare og risiko.

Begrens støytviklingen og vibrasjonene til et minimum!

- Bruk bare forskriftsmessige maskiner uten skader.
- Vedlikehold og rengjør maskinen med jevne mellomrom.
- Tilpass din arbeidsmåte maskinen.
- Ikke overbelast maskinen.
- Sørg ved behov for å få maskinen undersøkt.
- Slå av maskinen når den ikke er i bruk.

6. Før maskinen tas i bruk

- Pakk ut bordsirkelsagen og kontroller om det eventuelt finnes transportskader på den.
- Maskinen må installeres så den står stabilt, dvs. på en arbeidsbenk eller skrus fast på et fast understativ.
- Før maskinen settes i drift, må alle deksler og sikkerhetsanordninger være montert på forskriftsmessig måte.
- Sagbladet må kunne rotere fritt.
- Når du sager tre som har vært bearbeidet tidligere, må du være oppmerksom på fremmedlegemer som f.eks. spiker eller skruer osv.
- Før du betjener PÅ/AV-bryteren, må du kontrollere at sagbladet er korrekt montert og bevegeligheten til de bevegelige delene.
- Før du tilkople maskinen, må du kontrollere at opplysningene på merkeplaten stemmer overens med tilsvarende opplysninger for nettet.

7. Montering

OBS! Trekk alltid ut nettpluggen før du utfører vedlikeholdsarbeider, monteringer eller skifter utstyr på sirkelsagen.

7.1. Sette sammen sagen (fig. 1-9)

- Legg sagen på et flatt underlag med bordet vendt ned.
- Skru de fire maskinføttene (18) med henholdsvis fire skruer (nøkkelvidde 13) fast til maskinens hoveddel fra innsiden. Når du stikker på maskinføttene, må du passe på at maskinføttenes lasker passer til formen av de hertil tiltenkte festene.
- Stikk de fire gummiføttene (25) inn på maskinføttene.
- Skru understellet (15) med henholdsvis 2 skruer fast til maskinføttene fra innsiden. I denne forbindelse må de 4 avstandsstykkene (26) føres inn mellom maskinføttene og festevinkelen (22) til understellet. Under monteringen må du passe på at rundingen i festevinkelen er rettet mot undersiden av maskinen.
- Snu sagen og plasser den på gulvet.
- Før skyvebordet (3) forsiktig inn i glideføringene (24) og skyv dem så langt gjennom at låsehaken (10) går i lås.
- Skru holderen for avsugingsslangen (29) og verktøykroken (28) fast på maskinens hoveddel (se fig. 6 og 7).

7.2 Bruk av understellet (fig. 11)

- Løft litt i baksiden av sagen (a) og skyv hjulene (15) bakover (b) for å felle ut understellet.
- Senk bordsirkelsagen ned igjen i denne posisjonen.
- Bordsirkelsagen står nå på hjulene og kan transporteres av en person ved hjelp av håndtakene (16). **OBS:** Du må aldri løfte sagen etter skyvebordet!
- **OBS:** Etter transporten må understellet (15) straks felles inn igjen, for å sikre at sagen står stabilt.
- Sett da hjulene i utgangsstilling igjen i motsatt rekkefølge.

7.3 Montering/demontering av sagbladbeskyttelsen (fig. 9)

- Sett sagbladbeskyttelsen (2) på spaltekilens (5), slik at skruen passer gjennom hullet i spaltekilens (37).
- Ikke trekk skruen (45) for hardt til; sagbladbeskyttelsen må fortsatt være fritt bevegelig.

- Fest avsugingsslangen (13) på avsugsadapteren (14) og på avsugingsstussen på sagbladbeskyttelsen (2).
- Det skal koples et egnet avsugingsanlegg på utgangen til avsugsadapteren (14).
- Demonteringen skjer i motsatt rekkefølge.

OBS!

Sagbladbeskyttelsen (2) må senkes ned på materialet som skal sages, før sagingen startes.

7.4 Stille inn spaltekilens (fig. 12/13/14/15)

- **OBS! Trekk ut nettpluggen.**
- Still inn sagbladet (4) på maks. skjæredybde, sett det i 0°-stilling og lås det fast (se 8.2).
- Demonter sagbladbeskyttelsen (se 7.3).
- Demonter skyvebordet (se 7.5).
- Åpne den underste sponkassen (se 7.5)
- Løsne mutteren (38).

7.4.1. Innstilling for maksimale snitt

- Skyv spaltekilens (5) opp til avstanden mellom sagbordet (1) og øverste kant av spaltekilens (5) er maks. avstand.
- Maks. 8 mm avstand mellom sagbladet (4) og spaltekilens (5).
- Trekk mutteren (38) til igjen og monter den underste sponkassen og skyvebordet.

7.5 Demontere skyvebord og åpne sponkasse (fig. 12, 13)

- For å demontere skyvebordet (3) må du trekke skyvebordet (3) framover til låsehaken (10) er synlig.
- Press med en hånd mot låsehaken (10) fra oversiden og trekk samtidig skyvebordet (3) fram og ut av føringen (24) med den andre hånden!
- Fjern de to skruene (b) for å åpne sponkassen (17), og åpne sponkassen. Tips: Du kan stille inn en vinkel på ca. 45° for å gjøre det lettere å fjerne skruene (b) (se 8.5)
- Monteringen skjer i motsatt rekkefølge.

7.6. Utskiftning av sagblad (fig. 16)

- **OBS! Trekk ut nettpluggen.**
- Still sagbladet (4) inn på maks. skjæredybde (se 8.2).
- Ta av sagbladbeskyttelsen (2) (se 7.3).
- Demonter skyvebordet (se 7.5).
- Åpne den underste sponkassen (se 7.5)
- Sett motholdet (41) på sagbladflensen.
- Skru ut skruen (42) i sagbladets rotasjonsretning med nøkkelen (40).
- Ta sagbladet (4) av den innvendige flensen og trekk det opp og ut.
- Rengjør sagbladflensene omhyggelig før du

N

monterer det nye sagbladet.

- Sett inn det nye sagbladet igjen i motsatt rekkefølge og spenn det fast.
OBS! Vær oppmerksom på rotasjonsretningen, tennenes skjærevinkel, må peke i rotasjonsretningen, dvs. framover (se pilen på sponkassen).
- Monter spaltekiln (5) og sagbladbeskyttelsen (2) igjen og still dem inn (se 7.4., 7.5.)
- Du må kontrollere at sikkerhetsanordningene fungerer slik de skal, før du fortsetter arbeidet med sagen.

8. Betjening

8.1. PÅ/AV-bryter (fig. 10)

- Sagen kan slås på ved at man trykker den grønne "1"-tasten.
- Den røde "0"-tasten må trykkes for å slå sagen av igjen.

8.2. Skjæredybde (fig. 17)

- Ved å dreie på hånd sveiven (8) kan man innstille sagbladet (4) på ønsket skjæredybde.

Mot urviseren: større skjæredybde

Med urviseren: mindre skjæredybde

8.3. Parallellanlegg

8.3.1. Høyde på anlegg (fig. 19/20)

- Parallellanlegget (6) som fulgte med i leveringen er utstyrt med to ledeflater med ulik høyde.
- Alt etter tykkelsen på materialene som skal sages, må man bruke anleggsskinne (43) i henhold til fig. 19 for tykt materiale og i henhold til fig. 20 for tynt materiale.

8.3.2. Skjærebredde (fig. 19/20)

- Ved langsgående saging av tredeler må parallellanlegget brukes (6).
- Parallellanlegget (6) bør monteres på høyre side av sagbladet (4).
- Parallellanlegget (6) må skyves inn på holderen (23) fra utsiden.
- Still parallellanlegget (6) inn på det ønskede målet og fest det med vingeskruene (21).

8.3.3. Innstilling av lengden på anlegget (fig. 21)

- For å unngå at materialet som skjæres kiler seg fast, kan anleggsskinnen (43) forskyves i lengderetningen.
- Tommelfingerregel: Den bakerste enden av anlegget støter mot en tenkt linje som begynner

omtrent ved midten av sagbladet og forløper bakover under 45°.

- Innstill den nødvendige skjærebredde.
 - Løsne vingeskruene (21) og skyv anleggsskinnen (43) så langt framover at den tenkte 45° linjen berøres.
 - Trekk vingeskruene (21) til igjen.

8.4. Tverranlegg og skyvebord (fig. 28)

- Skyv tverranlegget (7) inn i sporet (a) på skyvebordet.
- Løsne klemskruen (12).
Drei på tverranlegget (7) til pilen peker mot det ønskede vinkel målet!
- Trekk til klemskruen (12).
- Spenn tverranlegget (7) fast i ønsket posisjon på skyvebordet med klemskruen (31).

OBS!!

- Ikke skyv anleggsskinnen (7) for langt mot sagbladet.
- Avstanden mellom anleggsskinnen (43) og sagbladet (4) bør være ca. 2 cm.

8.5. Vinkelinnstilling (fig. 17)

- Løsne fastspenningshåndtaket (9) for vinkelinnstillingen.
- Still inn ønsket vinkel mål på skalaen (b) ved å dreie på håndtaket (9).
- Lås fastspenningshåndtaket (9) i ønsket vinkelstilling.

9. Drift

OBS!!

- Vi anbefaler å utføre en pøvesaging etter hver ny innstilling for å kontrollere de innstilte målene.
- Når du har startet sagen, må du vente til sagbladet har fått maksimal hastighet før du starter utførelsen av sagingen.
- Vær forsiktig idet du skjærer inn i materialet!
- Sagen må før bruk skruses fast med den metallvinkelen som fulgte med i leveransen! I denne forbindelse må metallvinklene (a) festes på maskinføttene (18) med skruene (b), som vist på fig. 8.
- Bruk maskinen bare med avsuging. Kontroller og rengjør med jevne mellomrom avsugingskanalene.

9.1. Utføre langsgående skjæringer (fig. 22)

- I dette brukstilfellet kappes et arbeidsstykke i lengderetningen.
- Når det skal utføres langsgående skjæringer, må skyvebordet låses fast på baksiden av maskinen

med låsemekanismen (19) (fig. 18). En kant av arbeidsstykket presses mot parallellanlegget (6), mens den flate siden hviler mot sagbordet (1).

- Sagbladbeskyttelsen (2) må alltid hvile mot arbeidsstykket.
- Arbeidsstillingen under langsgående saging må aldri være på en linje med sageforløpet.
- Innstill parallellanlegget (6) i samsvar med arbeidsstykkets høyde og ønsket bredde. (se 8.3.)
- Slå på sagen.
- Legg hendene flatt på arbeidsstykket med lukkede fingrer, og skyv arbeidsstykket mot sagbladet (4) langs parallellanlegget (6).
- Styr til sidene med venstre eller høyre hånd (alt etter parallellanleggets posisjon), bare til forkanten av beskyttelsesdekslet.
- Skyv alltid arbeidsstykket helt igjennom til enden av spaltekiln (5).
- Det avkappede avfallet blir liggende på sagbordet (1) til sagbladet (4) på nytt befinner seg i hvilestilling.

9.1.2. Saging av smale arbeidsstykker (fig. 23)

- Det er tvingende nødvendig å ta en skyvestokk (27) til hjelp når det skal utføres langsgående saging av arbeidsstykker med en bredde på under 120 mm.
- Skyvestokken er inkludert i leveransen. En nedslitt eller skadet skyvestokk må skiftes ut omgående.**

9.1.3. Saging av svært smale arbeidsstykker (fig. 24)

- Når det skal utføres saging i lengderetningen av svært smale arbeidsstykker med en bredde på 30 mm eller mindre, er det tvingende nødvendig å bruke et skyvetre.
- I denne forbindelse skal parallellanleggets laveste ledeflate foretrekkes.
- **Skyvetreet er ikke inkludert i leveringen! (Det er å få kjøpt hos spesialiserte forhandlere.) Nedslitte skyvetre skal skiftes ut i rett tid.**

9.1.4. Utføre vinkelskjæringer (fig. 25)

Vinkelskjæringer utføres prinsipielt med bruk av parallellanlegget (6).

- Still sagbladet (4) inn på det ønskede vinkelmålet. (se 8.5.)
- Still inn parallellanlegget (6) i samsvar med arbeidsstykkets bredde og høyde.
- Utfør sagingen i samsvar med arbeidsstykkets bredde (se 9.1.2 og 9.1.3.)

9.2. Arbeide med skyvebordet

9.2.1 Utføre tverrgående skjæring (fig. 26, 27)

- Trekk skyvebordet (3) fram.
- Still tverranlegget (7) inn på det ønskede vinkelmålet og spenn det fast på skyvebordet (3).
- Press arbeidsstykket fast mot tverranlegget (7) og skyv skyvebordet sakte mot sagbladet.
- Skyv alltid skyvebordet (3) så langt fram at arbeidsstykket kappes fullstendig av.
- Slå av sagen igjen. OBS: Vent med å fjern avfallet fra sagingen til sagbladet (4) står stille.

9.2.2 Renskjæring med skyvebordet (28)

- Trekk skyvebordet (3) fram.
- Legg arbeidsstykket på skyvebordet og press det fast mot renskjæringsplaten (c).
- Mat skyvebordet (3) med arbeidsstykket inn til sagbladet og utfør sagingen.

10.0. Vedlikehold

- **OBS!** Trekk ut nettpluggen.
- Støv og smuss skal fjernes fra maskinen med jevne mellomrom. Det er best å utføre rengjøringen med en fin børste eller med en klut.
- Ikke bruk etsende midler til rengjøringen av kunststoffet.

11.0. Bestilling av reservedeler

Når man bestiller reservedeler, bør følgende opplysninger angis:

- Maskintype
- Maskinens artikkelnummer
- Maskinens identifikasjonsnummer
- Reservedelsnummeret til den reservedel som behøves

Du finner aktuelle priser og informasjon under www.iscgbh.info.

12. Avfallsbehandling og gjenvinning

Maskinen er pakket inn i emballasje for å forhindre transportskader. Denne emballasjen er et råstoff og kan dermed brukes om igjen, eller den kan føres tilbake til råstoffkretsløpet. Maskinen og tilbehøret består av ulike materialer, f.eks. metall og kunststoffer. Defekte komponenter skal leveres inn til deponier for spesialavfall. Be en spesialisert forhandler eller kommuneadministrasjonen om informasjon!

IS**⚠ Varúð!**

Við notkun á þessu tæki eru ýmis öryggisatriði sem fara verður eftir til þess að koma í veg fyrir slys og skaða. Lesið því notandaleiðbeiningarnar / öryggisleiðbeiningarnar vel. Geymið allar leiðbeiningar vel þannig að ávallt sé hægt að grípa til þeirra ef þörf er á. Látið notandaleiðbeiningarnar / öryggisleiðbeiningarnar ávallt fylgja með tækinu ef það er afhent öðrum. Við tökum enga ábyrgð á slysum eða skaða sem hlotist getur af notkun sem ekki er nefnd í þessum notandaleiðbeiningum eða öryggisleiðbeiningar.

1. Öryggisleiðbeiningar

Öryggisleiðbeiningarnar eru að finna í meðfylgjandi skjali!

⚠ VARÚÐ

Lesið öryggisleiðbeiningarnar og aðrar leiðbeiningar vel. Ef ekki er farið eftir öryggisleiðbeiningum og öðrum meðfylgjandi leiðbeiningum getur það valdið raflosti, bruna og/eða alvarlegum meiðslum.

Geymið allar öryggisleiðbeiningar og aðrar leiðbeiningar vel fyrir framtíðina.

2. Lýsing á tækinu (myndir 1/2)

- 1 Sagarborð
- 2 Hlíf yfir sagarblaði
- 3 Renniborð
- 4 Sagarblað
- 5 Fleygur
- 6 Hliðarstoppari
- 7 Þverstoppari
- 8 Handsveif
- 9 Hallastilling
- 11 Aflofi til að kveikja og slökkva
- 12 Festiskrúfa
- 13 Sogslanga
- 14 Tenging fyrir sogbúnað Ø 100 mm
- 15 Hjól
- 16 Handföng
- 17 Kassi fyrir sag
- 18 Fætur
- 19 Festing borðs
- 23 Halda
- 25 Gúmmifætur
- 28 Krókur fyrir verkfæri
- 29 Halda fyrir sogslöngu

3. Innifalið

- Borðsög
- Sagarblað með harðmálmi
- Hliðarstoppari
- Rennistafur
- Renniborð
- Hjól
- Þverstoppari

4. Rétt notkun

Nota á borðsögina til að saga við af öllu tagi langsum og þversum (aðeins með þverstoppara). Viðurinn verður að vera af stærð sem hentar tækinu. Ekki má saga trjástofna af neinu tagi.

Ekki má nota tækið í öðrum tilgangi en þeim er framleiðandi tilgreinir.

Framleiðandi undanskilur sig allri ábyrgð á hvers kyns tjóni eða meiðslum sem kunna að hljóta af rangri notkun tækisins. Aðeins má nota sagarblöð sem henta til notkunar í tækinu (HM- eða CV-sagarblöð). Notkun HSS-sagarblaða og skurðarskífa af öllu tagi er óheimil.

Vinsamlegast athugið að tækin okkar eru ekki framleidd til atvinnu né iðnaðarnota. Við tökum enga ábyrgð á tækinu, sé það notað í iðnaði, í atvinnuskini eða í tilgangi sem á einhvern hátt jafnast á við slíka notkun.

Rétt notkun felur einnig í sér að farið sé eftir öryggisleiðbeiningum sem og leiðbeiningum um samsetningu og notkunarleiðbeiningum. Þeir sem vinna með tækið og annast viðhald á því verða að þekkja tækið og vera kunnugt um þá hættu sem af því getur stafað.

Jafnframt ber að fylgja reglum um slysavarnir í hvívetna.

Fylgja skal öðrum almennum reglum um hollustuhætti og öryggi á vinnustöðum.

Ef gerðar eru breytingar á tækinu fellur ábyrgð framleiðanda úr gildi.

Jafnvel þótt tækið sé notað með réttum hætti er ekki hægt að útiloka tiltekna áhættuþætti. Allt eftir gerð og uppbyggingu tækisins getur verið hættu á eftirfarandi:

- Komið er við sagarblaðið þar sem hlífín er ekki yfir því.
- Farið er með hendur í sagarblaðið þegar það er í gangi (áverkar vegna skurðar).
- Stykkinn sem á að saga eða hlutar þeirra slást aftur.
- Sagarblaðið brotnar.

- Gallaðir harðmálmshlutar sagarblaðsins skjótast út.
- Heyrnarskemmdir ef ekki eru notaðar viðeigandi heyrnarhlífar.
- Heilsuspillandi ryk myndast þegar tækið er notað í lokuðu rými.

5. Tæknilegar upplýsingar

Riðstraumsmótor	230 V ~ 50Hz
Afl P	1500 W S1 2200 W S6 20%
Lausagangshraði n_0	2860 min ⁻¹
Harðmálmssagarblað	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Fjöldi tanna	24
Stærð aðalborðs	800 x 350 mm
Stærð renniborðs	1000 x 300 mm
Færanlegt um að háam.	600 mm
Mesta sögunarhæð	73 mm / 0°
	49 mm / 45°
Hæðarstilling	stiglaus 0 - 73 mm
Halli sagarblaðs	stiglaust 0° - 45°
Tenging sögbúnaðar	Ø 100 mm

Hávaðamengun

Hávaða- og titringsgildi voru mæld samkvæmt EN 61029.

Hámarks hljóðþrýstingur L_{pA}	93,5 dB(A)
Óvissa K_{pA}	3 dB
Hámarks hávaði L_{WA}	108,8 dB(A)
Óvissa K_{WA}	3 dB

Upptalin gildi eru aðeins viðmiðunargildi sem ekki þurfa að vera þau sömu og myndast við vinnu með tækinu. Þó svo að það sé fylgni með viðmiðunargildum og þeim gildum sem eru raunveruleg er ekki hægt að fullyrða um það hvort aukalegur hlífðarbúnaður sé nauðsinlegur eða ekki. Aðrir þættir í vinnuumhverfinu geta einnig haft áhrif á hávaðamyndun eins og fjarlægð frá tæki, tími sem tækið er í gangi, lögun og efnirýmisins, aðrir hlutir og fjöldi þeirra tækja sem skapa háfaða og svo framleiðis. Hættumörk vegna háfaða eru einungis mismunandi eftir löndum og stöðum. Þessar upplýsingar ættu þó að gera notanda betur kleift að geta sjálfan dæmt um hættu vegna hávaða.

Takmarkið háfaða og titring eins mikið og mögulegt er!

- Notið einungis tæki í fullkomnu ásigkomulagi.
- Hirðið vel um tækið og hreinsið það reglulega.
- Aðlagið vinnulag að tækinu.
- Leggið ekki of mikið álag á tækið.
- Látið yfirfara tækið ef að þörf er á því.
- Slökkvið á tækinu á meðan að það er ekki í notkun.

6. Áður en tækið er tekið í notkun

- Takið borðsögina úr umbúðunum og athugið hvort hún hafi skemmt í flutningum.
- Koma verður tækinu þannig fyrir að það sé stöðugt, þ.e. skrúfa það á vinnuborð, eða stöðugt statíf.
- Áður en tækið er tekið í notkun verður að koma öllum hlífum og öryggisbúnaði fyrir með réttum hætti.
- Sagarblaðið verður að geta snúist óhindrað.
- Ef saga á við sem þegar hefur verið unnið með skal gæta að aðskotahlutum á borð við nagla og skrúfur.
- Áður en stutt er á aflrofann skal ganga úr skugga um að sagarblaðið hafi verið sett á með réttum hætti og að hreyfanlegir hlutar séu ekki stífir.
- Áður en tækið er sett í samband við rafmagn skal ganga úr skugga um að upplýsingarnar um spennu á merkispjaldinu séu þær sömu og fyrir rafkerfið á staðnum.

7. Uppsetning

Athugið! Áður en unnið er við breytingar, viðhald eða uppsetningu á hjólsöginni verður að taka hana úr sambandi við rafmagn.

7.1. Sögin sett upp (myndir 1-9)

- Komið söginni fyrir á sléttum fleti þannig að borðið snúi niður.
- Skrúfið fætarna fjóra (18) á vélina að innanverðu með fjórum skrúfum hvern (með lykli í stærð 13). Þegar fótunum er stungið í skal gæta þess að smellurnar passi inn í opin.
- Setjið gúmmípúðana fjóra (25) á fætarna.
- Skrúfið hjólin (15) á fætarna að innanverðu með tveimur skrúfum hvort. Setja verður 4 millilegg (26) á milli fótanna og festivinklanna (22) á hjólabúnaðinum. Við uppsetninguna skal gæta þess að sívala hlið festivinkilsins snúi að neðri hluta vélarinnar.
- Snúið söginni við og setjið hana á gólfið.

IS

- Setjið renniborðið (3) varlega á brautirnar (24) og rennið því inn þar til læsikrókurinn (10) festist.
- Skrúfið hölduna fyrir söglönguna (29) og verkfæraþrókinn (28) á vélina (sjá myndir 6 og 7).

7.2. Hjólin notuð (mynd 11)

- Til að setja hjólin niður skal lyfta söginni lítillega upp að aftan (a) og ýta hjólunum (15) aftur (b).
- Setjið borðsögina aftur niður í þessari stöðu.
- Borðsögin stendur þá á hjólunum og getur notandinn flutt hana úr stað með því að nota handföngin (16). **Athugið:** Lyftið söginni aldrei með renniborðinu!
- **Athugið:** Eftir að borðsögin hefur verið flutt úr stað verður að setja hjólin (15) strax aftur upp til að tryggja að sögin sé stöðug.
- Setjið hjólin aftur í upphafsstöðu.

7.3 Hlíf yfir sagarblaði sett á / tekin af (mynd 9)

- Setjið hlífina (2) á fleyginn (5), þannig að skrúfan passi í gegnum gatið á fleygnum (37).
- Herðið skrúfuna (45) ekki of mikið, því hlífin verður að vera hreyfanleg.
- Festið slönguna (13) við millistykkið (14) og tengið við sogstútinna á hlífinni (2).
- Tengja skal viðeigandi sogbúnað við úttakið á millistykkinu (14).
- Hlífin er tekin af með sama hætti, nema í öfugri röð.
Athugið!
Áður en byrjað er að saga verður að setja hlífina (2) niður á hlutinn sem á að saga.

7.4. Fleygurinn stilltur (myndir 12, 13, 14 og 15)

- **Athugið! Takið tækið úr sambandi við rafmagn**
- Stillið sagarblaðið (4) á mestu sögunardýpt, færið það í 0° og festið í þeirri stöðu (sjá 8.2).
- Takið hlífina yfir sagarblaðinu af (sjá 7.3).
- Takið renniborðið af (sjá 7.5).
- Opnið sagkassann neðan á (sjá 7.5).
- Losið um róna (38).

7.4.1. Stillt á mestu sögunardýpt

- Ýtið fleygnum (5) upp þar til bilið á milli sagarborðsins (1) og efri brúnar fleygsins (5) er eins mikið og það getur orðið.
- Bilið á milli sagarblaðsins (4) og fleygsins (5) má ekki vera meira en 8 mm.
- Herðið róna (38) og setjið sagkassann og renniborðið aftur á.

7.5. Renniborðið tekið af og sagkassinn opnaður (myndir 12 og 13)

- Til að taka renniborðið (3) af skal ýta því fram þar til læsikrókurinn (10) er sjáanlegur.
- Prýstið læsikróknum (10) niður með annarri hendinni og dragið renniborðið (3) um leið fram af brautinni (24) með hinnri hendinni.
- Til að opna sagkassann (17) skal fjarlægja báðar skrúfurnar (b) og taka lokið af. Ábending: Til þess að auðveldara sé að fjarlægja skrúfurnar (b) skal stilla á 45° halla (sjá 8.5).
- Gengið er aftur frá búnaðinum með sama hætti, nema í öfugri röð.

7.6. Skipt um sagarblað (mynd 16)

- **Athugið! Takið tækið úr sambandi við rafmagn.**
- Stillið sagarblaðið (4) á mestu sögunardýpt (sjá 8.2).
- Takið hlífina yfir sagarblaðinu (2) af (sjá 7.3).
- Takið renniborðið af (sjá 7.5).
- Opnið sagkassann neðan á (sjá 7.5).
- Setjið mótstöðuna (41) á sagarblaðsflansinn.
- Skrúfið skrúfuna (42) úr með lyklinum (40) í sömu átt og sagarblaðið snýst.
- Takið sagarblaðið (4) af innri flansinum og dragið það upp.
- Áður en nýtt sagarblað er sett á skal hreinsa sagarblaðsflansinn vandlega.
- Setjið nýja sagarblaðið í með sama hætti, nema í öfugri röð, og herðið.
Athugið! Gætið þess að sagarblaðið snúist í rétta átt – skurðarhlíðin á tönnum verður að snúa fram, í sömu átt og örin á sagkassanum vísar.
- Setjið fleyginn (5) og hlífina (2) aftur á og stillið (sjá 7.4, 7.5).
- Áður en unnið er aftur með söginu verður að kanna hvort allur öryggisbúnaður sé í lagi.

8. Notkun**8.1. Afrofí (mynd 10)**

- Kveikt er á söginni með því að styðja á græna hnappinn „1“.
- Slökkt er á söginni með því að styðja á rauða hnappinn „0“.

8.2. Sögunardýpt (mynd 17)

- Sagarblaðið (4) er stillt á þá sögunardýpt sem óskað er eftir með því að snúa handhjólinu (8).

Snúið rangsælis: Meiri sögunardýpt

Snúið réttisælis: Minni sögunardýpt

8.3. Hliðarstoppari

8.3.1. Hæð stoppara (myndir 19 og 20)

- Hliðarstoppurinn sem fylgir með söginni (6) er með tvo misháa stýrifleti.
- Nota skal stopparalistann (43) á mynd 19 þegar sagað er í þykkt efni en stopparalistann á mynd 20 þegar um þunnt efni er að ræða.

8.3.2. Sögunarbreidd (myndir 19 og 20)

- Nota verður hliðarstoppurinn (6) þegar sagað er langsum í við.
- Komið hliðarstoppurinum (6) fyrir hægra megin við sagarblaðið (4).
- Rennið hliðarstoppurinum (6) inn í hölduna (23).
- Stillið hliðarstoppurinn (6) á það mál sem óskað er eftir og festið í þeirri stöðu með vængjaskrúfunum (21).

8.3.3. Stoppurinn stilltur á lengdina (mynd 21)

- Til að hindra að efnið sem verið er að saga klemmist á milli er hægt að færa stopparalistann (43) til langsum.
- Pumalputtareglan er sú að aftari endi stopparans nemi við ímyndaða línu sem byrjar u.þ.b. hjá miðju sagarblaðsins og liggur í 45° aftur.
- Sögunarbreiddin stillt
- Losið um vængjaskrúfurnar (21) og ýtið stopparalistann (43) fram þar til hann nemur við ímynduðu 45° línuna.
- Herðið vængjaskrúfurnar (21) aftur.

8.4. Þverstoppari og renniborð (mynd 28)

- Rennið þverstopparinum (7) inn í sporið (a) á renniborðinu.
- Losið um festiskrúfuna (12)
- Snúið þverstopparinum (7) þar til örin vísar á hallann sem óskað er eftir!
- Herðið festiskrúfuna (12).
- Festið þverstopparinn (7) í þeirri stöðu sem óskað er eftir á renniborðinu með festiskrúfunni (31).

Athugið!

- Ýtið stopparalistann (7) ekki of langt að sagarblaðinu.
- Bilið á milli stopparalistans (43) og sagarblaðsins (4) á að vera u.þ.b. 2 cm.

8.5. Stilling á halla (mynd 17)

- Losið um festihandfangið (9) fyrir hallastillinguna.
- Snúið handfanginu (9) til að stilla á rétt horn á kvarðanum (b).
- Festið handfangið (9) þegar stillt hefur verið á réttan halla.

9. Vinnsla

Athugið!!

- Eftir hverja stillingu er mælt með því að gerð sé prufusögun til að kanna hvort stillingin sé rétt.
- Eftir að kveikt er á söginni skal ekki byrja að saga fyrr en sagarblaðið hefur náð mesta snúningshraða.
- Farið varlega þegar sagað er inn í viðinn!
- Áður en sögin er notuð skal skrúfa hana fasta með málmvinklunum sem fylgja með henni! Það er gert með því að skrúfa vinklana (a) á fætturna (18) með skrúfunum (b), eins og sýnt er á mynd 8.
- Notið þetta tæki einungis með ryksugu. Yfirfarið og hreinsið ryksuguleiðslurnar reglulega.

9.1. Sagað langsum (mynd 22)

- Hér er stykki sagað eftir endilöngu.
- Þegar saga á langsum verður að læsa renniborðinu með festingunni (19) aftan á vélinni (mynd 18). Annarri brún stykkisins sem á að saga er þrýst að hliðarstoppurinum (6) á meðan flata hliðin liggur á sagarborðinu (1).
- Gæta verður þess að setja hlífina yfir sagarblaðinu (2) niður á stykkið.
- Þegar sagað er eftir endilöngu má aldrei standa í beinni línu við sagarblaðið.
- Stillið hliðarstoppurinn (6) til samræmis við hæð stykkisins sem á að saga og þá breidd sem óskað er eftir (sjá 8.3).
- Kveikið á söginni.
- Leggið flatan lófann, með fingur saman, á stykkið sem á að saga og ýtið því meðfram hliðarstoppurinum (6) inn í sagarblaðið (4).
- Ýtið stykkinu með hægri eða vinstri hendi (allt eftir því hvorum megin hliðarstoppurinn er) ekki lengra en að fremri brún hlífarrinnar yfir sagarblaðinu.
- Ýtið stykkinu alltaf í gegn að enda fleygsins (5).
- Ekki fjarlægja afskorningana af sagarborðinu (1) fyrr en sagarblaðið (4) hefur stöðvast.

9.1.2. Lítil stykki söguð (mynd 23)

- Þegar stykki sem eru minna en 120 mm að breidd eru söguð eftir endilöngu verður að nota rennistaf (27).
- Rennistafur fylgir með söginni.
Ef rennistafur er slitinn eða skemmdur skal tafarlaust skipta um hann.

9.1.3. Mjög lítil stykki söguð (mynd 24)

- Nota verður rennikubb þegar stykki sem eru minna en 30 mm að breidd eru söguð eftir endilöngu.
- Í þessum tilvikum skal nota lægri stýriflöt

hliðarstopparans.

- **Rennikubbur fylgir ekki með söginni!** (Fáanlegir í verkfæraverslunum.)
Skiptið tímanlega um slitna rennikubba.

9.1.4. Sagað skáhallt (myndir 25)

Pegar sagað er skáhallt verður að nota hliðarstopparann (6).

- Stillið halla sagarblaðsins (4) (sjá 8.5.).
- Stillið hliðarstopparann (6) til samræmis við hæð og breidd stykkisins sem á að saga.
- Sagið miðað við breidd stykkisins (sjá 9.1.2 og 9.1.3.).

9.2 Unnið með renniborðið

9.2.1 Sagað þversum (myndir 26 og 27)

- Dragið renniborðið (3) fram.
- Stillið halla þverstopparans (7) og festið hann á renniborðinu (3).
- Haldið stykkinu fast upp að þverstopparanum (7) og ýtið renniborðinu rólega að sagarblaðinu.
- Ýtið renniborðinu (3) alltaf það langt fram að sagað sé alveg í gegnum stykkið.
- Slökkvið á söginni. Athugið: Ekki fjarlægja afskrorningana fyrr en sagarblaðið (4) hefur stöðvast.

9.2.2 Brúnaskurður með renniborðinu (28)

- Dragið renniborðið (3) fram.
- Leggið stykkið á renniborðið og ýtið því fast upp að hjálparplötunni (c).
- Færið renniborðið (3) með stykkinu að sagarblaðinu og sagið.

10.0. Viðhald

- Athugið! Takið tækið úr sambandi við rafmagn.
- Hreinsið ryk og óhreinindi af tækinu með reglulegu millibili. Best er að hreinsa tækið með fíngerðum burstu eða tusku.
- Notið engin ætandi efni við þrif á plastinu.

11.0. Pöntun varahluta

Pegar varahlutir eru pantaðir þarf eftirfarandi að koma fram:

- Tegund tækis
- Vörunúmer tækis
- Auðkennisnúmer tækis
- Númer varahlutar sem vantar

Nýjustu verð og aðrar upplýsingar er að finna á www.isc-gmbh.info

12. Förgun og endurnýting

Þetta tæki er afhent í umbúðum sem hlífa tækinu fyrir skemmdum við flutninga. Þessar þakningar endurnýtanlegar eða hægt er að endurvinnna þær. Tækið og hlutir þess eru úr mismunandi efnum eins og málmum og plastefnum. Fargið ónýtum hlutum tækisins í þar til gert sorp. Spyrjið þjónustuaðila eða sorpstöð varðandi förgun!

⚠ Uzmanību!

Lietojot ierīces, jāievēro vairāki drošības pasākumi, lai novērstu savainojumus un bojājumus, tāpēc rūpīgi izlasiet šo lietošanas instrukciju/drošības norādījumus. Saglabājiet to, lai šī informācija katrā laikā būtu pieejama. Ja ierīce ir jānodod citai personai, lūdzu, iedodiet līdzi arī šo lietošanas instrukciju/drošības norādījumus. Neuzņemamies nekādu atbildību par negadījumiem vai zaudējumiem, kas rodas, neievērojot šo instrukciju un drošības norādījumus.

1. Drošības norādījumi

Atbilstošie drošības norādījumi ir pievienotajā brošūrā.

⚠ BRĪDINĀJUMS

Izlasiet visus drošības norādījumus un instrukcijas. Ja neņem vērā drošības norādījumus un instrukcijas, var gūt elektrošoku, apdegumus un/vai smagas traumas.

Uzglabājiet visus drošības norādījumus un instrukcijas, lai nepieciešamības gadījumā tos varētu izmantot turpmāk.

2. Ierīces apraksts (1./2. attēls)

- 1 Zāggalds
- 2 Zāga plātnes aizsargs
- 3 Izvelkams galds
- 4 Zāga plātne
- 5 Atdalītājķīlis
- 6 Paralēlā atdure
- 7 Šķērsatdure
- 8 Rokas kloķis
- 9 Leņķa iestatīšana
- 11 Ieslēgšanas, izslēgšanas slēdzis
- 12 Bloķēšanas skrūve
- 13 Lokanā nosūkšanas caurule
- 14 Nosūkšanas pieslēguma vieta Ø 100 mm
- 15 Šasija
- 16 Pārvietošanas rokturi
- 17 Skaidu kaste
- 18 Balsta kājas
- 19 Galda fiksators
- 23 Turētājs
- 25 Gumijas kājas
- 28 Āķis instrumentu uzkāšanai
- 29 Lokanās nosūkšanas caurules turētājs

3. Piegādes komplektācija

- Formāta ripzāģis
- Zāga plātne ar cietmetāla plāksnītēm
- Paralēlā atdure
- Bidāmkoks
- Izvelkams galds
- Šasija
- Šķērsatdure

4. Noteikumiem atbilstoša lietošana

Galda ripzāģis ir paredzēts visa veida koksnes garen- un šķērszāģēšanai (tikai ar šķērsatduri) atbilstoši ierīces izmēram. Nedrīkst zāģēt visa veida apaļkokus.

Ierīci drīkst izmantot tikai paredzētajiem mērķiem. Ikvienu lietošana, kas pārsniedz minētos mērķus, nav noteikumiem atbilstoša. Par visa veida izraisītajiem bojājumiem vai savainojumiem atbildīgs ir lietotājs/operators, nevis ražotājs. Drīkst izmantot tikai ierīcei piemērotas zāga plātnes (HM vai CV zāga plātnes). Ir aizliegts izmantot visu veidu HSS zāga plātnes un zāģēšanas diskus. Noteikumiem atbilstoša lietošana ietver arī lietošanas instrukcijā minēto drošības noteikumu, kā arī montāžas pamācības un ekspluatācijas norādījumu ievērošanu.

Nemiet vērā, ka mūsu ierīces atbilstoši noteikumiem nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Neuzņemamies nekādu garantiju, ja ierīce tiek izmantota komerciālos, amatniecības vai rūpniecības uzņēmumos, kā arī tamlīdzīgos papilddarbos.

Personām, kas lieto ierīci un veic apkopi, jābūt apmācītām rīkoties ar ierīci un informētām par tās iespējamo bīstamību.

Turklāt precīzi jāievēro spēkā esošie darba drošības noteikumi.

Jāievēro citi vispārīgie noteikumi darba, medicīnas un drošības tehnikas jomā.

Ierīces izmaiņš pilnīgi izslēdz ražotāja atbildību par izmaiņu rezultātā radušos kaitējumu. Neskatoties uz noteikumiem atbilstošu lietošanu, nevar pilnīgi izslēgt noteiktus nenovērstus riska faktorus. Saistībā ar iekārtas konstrukciju un uzbūvi var rasties šādas briesmas:

- Pieskaršanās zāga plātnei zāga nenosegtajā zonā.
- Strādājošas zāga plātnes aizskaršana (sagriešanās ievainojumi).
- Detaļu un to daļu atsitieni.

LV

- Zāģa plātnes salūšana.
- Defektīvu zāģa plātnes cietmetāla daļiņu izmešana.
- Dzirdes traucējumi, ja netiek lietoti nepieciešamie ausu aizsargi.
- Veselībai kaitīgu koka putekļu emisija, lietojot ierīci slēgtās telpās.

5. Tehniskie parametri

Maiņstrāvas dzinējs	230 V ~ 50Hz
Jauda P	1500 W S1 2200 W S6 20%
Apgrīzietu skaits tukšgaitā n_0	2860 min ⁻¹
Cietmetāla zāģa plātne	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Zobu skaits	24
Pamatgalda izmērs	800 x 350 mm
Izvelkamā galda izmērs	1000 x 300 mm
Izvelkamais garums maks.	600 mm
Zāģēšanas dziļums maks.	73 mm / 0°
	49 mm / 45°
Augstuma iestatījums	vienlaidus 0 - 73 mm
Grozāma zāģa plātne	vienlaidus 0° - 45°
Nosūkšanas pieslēguma vieta	Ø 100 mm

Trokšņu emisijas vērtības

Trokšņu un vibrācijas vērtības ir noskaidrotas atbilstoši EN 61029.

Trokšņa spiediena līmenis L_{pA}	93,5 dB(A)
Kļūda K_{pA}	3 dB
Trokšņa jaudas līmenis L_{WA}	108,8 dB(A)
Kļūda K_{WA}	3 dB

Norādītās vērtības ir emisijas vērtības un līdz ar to tām vienlaicīgi nav jāattēlo arī drošas darbavietas vērtības. Lai gan pastāv savstarpēja attiecība starp emisijas un iedarbības līmeņiem, tomēr nevar droši secināt, vai papildu drošības pasākumi ir nepieciešami, vai ne. Faktori, kas var ietekmēt attiecīgo iedarbības līmeni darba vietā, ir iedarbības ilgums, darba telpas īpatnības, citi trokšņu avoti utt., piemēram, iekārtu skaits un citi tuvumā notiekoši procesi. Drošas darba vietas novērtējums dažādās valstīs var atšķirties. Tomēr šī informācija lietotājam ļauj labāk novērtēt bīstamību un riskus.

90

Nodrošiniet, lai trokšņa rašanās un vibrācijas būtu minimālas!

- Izmantojiet tikai ierīces, kas ir nevainojamā kārtībā.
- Regulāri apkopiet un tīriet ierīci.
- Savu darba veidu pielāgojiet ierīcei.
- Nepārslogojiet ierīci.
- Nepieciešamības gadījumā lieciet veikt ierīces pārbaudi.
- Izslēdziet ierīci, kad no nelietojat.

6. Darbības pirms ekspluatācijas uzsākšanas

- Izsaiņojiet galda ripzāģi un pārbaudiet, vai transportēšanas laikā nav radušies bojājumi.
- Ierīce jāuzstāda stabili, pieskrūvējot uz darbgalda vai sērijveida paliktņa.
- Pirms ekspluatācijas uzsākšanas saskaņā ar noteikumiem jāuzmontē visi vāki un drošības mehānismi.
- Zāģa plātnei jāgriežas brīvi.
- Apstrādājot koksni, pievērsiet uzmanību svešķermeņiem, piem., naglām, skrūvēm utt.
- Pirms ieslēgšanas vai izslēgšanas pārliecinieties, vai zāģa plātne ir pareizi uzmontēta un kustīgās detaļas kustas brīvi.
- Pirms ierīces pieslēgšanas pārliecinieties, vai uz datu plāksnītes norādītā informācija saskan ar tīkla parametriem.

7. Montāža

Uzmanību! Pirms visu tehniskās apkopes, pārkārtošanas un montāžas darbu veikšanas izvelciet kontaktdakšu.

7.1. Zāģa uzstādīšana (1.- 9. attēls)

- Zāģi ar galdu uz leju novietojiet uz līdzena pamata.
- Četras balsta kājas (18) ar attiecīgi četrām skrūvēm (SW13) pieskrūvējiet no iekšpuses ierīces korpusam. Iespraužot balsta kājas, uzmaniet, lai balsta kāju uzliktni iederētos tām paredzēto stiprinājumu formā.
- Uz balsta kājām uzmauciet četras gumijas kājas (25).
- Šasiju (15) ar attiecīgi 2 skrūvēm pieskrūvējiet no iekšpuses pie balsta kājām. Turklāt ir jāievieto 4 starpķermeņi (26) starp balsta kājām un šasijas balsta stūreņiem (22). Montāžas laikā uzmaniet, lai apaļums balsta stūrenī būtu vērsts ierīces apakšdaļas virzienā.
- Apgrīziet zāģi un novietojiet uz grīdas.

- Izvelkamo galdu (3) uzmanīgi ievadiet slīdes vadīklās (24) un aizbīdīet tiktāl, kamēr nofiksējas fiksējošais āķis (10).
- Lokanās nosūkšanas caurules turētāju (29) un āķi instrumentu uzkāšanai (28) pieskrūvējiet ierīces korpusam. (skat. 6. un 7. attēlu)

7.2. Šasijas izmantošana (11. attēls)

- Lai atvāztu šasiju, aizmugurē viegli paceliet (a) zāģi un pabīdīet (b) ritenišus (15) uz aizmuguri.
- Nolaidiet galda ripzāģi šajā pozīcijā atkal zemē.
- Galda ripzāģis tagad stāv uz ritenīšiem, un ar rokturu (16) palīdzību to var pārvietot viena persona. **Uzmanību:** nekad neceliet zāģi aiz izvelkamā galda!
- **Uzmanību:** pēc pārvietošanas šasija (15) atkal jāaizvāž, lai nodrošinātu drošu zāģa stāvokli.
- Lai to veiktu, atkal novietojiet ritenišus apgrieztā secībā izejas pozīcijā.

7.3 Zāģa plātnes aizsarga montāža/demontāža (9. attēls)

- Novietojiet zāģa plātnes aizsargu (2) virs atdalītājķīļa (5) tā, lai skrūve derētu atdalītājķīļa (37) caurumā.
- Nepievelciet skrūvi (45) pārāk stipri; zāģa plātnes aizsargam jākustas brīvi.
- Piestipriniet lokano nosūkšanas cauruli (13) pie zāģa plātnes aizsarga (2) nosūkšanas adaptera (14) un pie nosūkšanas balstiem.
- Pie nosūkšanas adaptera (14) izvades ir jāpieslēdz atbilstoša nosūkšanas iekārta.
- Demontāžu veiciet apgrieztā secībā. **Uzmanību!**
Pirms zāģēšanas uzsākšanas zāģa plātnes aizsargs (2) jānoliec virs zāģējamā materiāla.

7.4 Atdalītājķīļa iestatīšana (12./13./14./15. attēls)

- **Uzmanību! Izvelciet kontaktdakšu.**
- Iestatiet zāģa plātni (4) maks. zāģēšanas dziļumā, novietojiet 0° pozīcijā un nobloķējiet (skat. 8.2.).
- Demontējiet zāģa plātnes aizsargu (skat. 7.3.).
- Demontējiet izvelkamo galdu (skat. 7.5.).
- Atveriet apakšējo skaidu kasti (skat. 7.5.).
- Atskrūvējiet uzgriezni (38).

7.4.1. Maksimālo zāģēšanas dziļumu iestatīšana

- Pastumiet atdalītājķīli (5) uz augšu, līdz sasniegts maksimālais attālums starp zāģgaldu (1) un atdalītājķīļa (5) augšējo malu.
- Attālums starp zāģa plātni (4) un atdalītājķīli (5) ir maks. 8 mm.
- Atkal pievelciet uzgriezni (38) un atkal iemontējiet apakšējo skaidu kasti un izvelkamo galdu.

7.5 Izvelkamā galda demontāža un skaidu kastes atvēršana (12., 13. attēls)

- Lai demontētu izvelkamo galdu (3), izvelkamo galdu (3) pavelciet uz priekšu, kamēr kļūst redzams fiksējošais āķis (10).
- Ar vienu roku no augšas nospiediet fiksējošo āķi (10) un ar otru roku vienlaicīgi izvelkamo galdu (3) izvelciet uz priekšu no vadīklas (24)!
- Lai atvērtu skaidu kasti (17), izņemiet abas skrūves (b) un atvāziet skaidu kasti. **Padoms:** Lai vieglāk izņemtu skrūves (b), iestatiet apm. 45° leņķi. (skat. 8.5.)
- Montāžu veiciet apgrieztā secībā.

7.6. Zāģa plātnes maiņa (16. attēls)

- **Uzmanību! Izvelciet kontaktdakšu.**
- Iestatiet zāģa plātni (4) maksimālajā zāģēšanas dziļumā (skat. 8.2.).
- Noņemiet zāģa plātnes aizsargu (2) (skat. 7.3.).
- Demontējiet izvelkamo galdu (skat. 7.5.).
- Atveriet apakšējo skaidu kasti (skat. 7.5.).
- Pielieciet pretspiedēju (41) pie zāģa plātnes atloka.
- Izskrūvējiet skrūvi (42) ar uzgriežņa atslēgu (40) zāģa plātnes griešanās virzienā.
- Noņemiet zāģa plātni (4) no iekšējā atloka un pavelciet uz augšu.
- Pirms montējat jauno zāģa plātni, rūpīgi notīriet zāģa plātnes atlokus.
- Jauno zāģa plātni atkal ielieciet apgrieztā secībā un nostipriniet. **Uzmanību! Ievērojiet griešanās virzienu, zobu zāģēšanas slīpumam jābūt griešanās virzienā, t.i., vērstam uz priekšu (skat. bultu uz skaidu kastes).**
- Atkal uzmontējiet un iestatiet atdalītājķīli (5), kā arī zāģa plātnes aizsargu (2) (skat. 7.4., 7.5.).
- Pirms darba turpināšanas ar zāģi jāpārbauda aizsargmehānismu darbība.

8. Lietošana

8.1. Ieslēgšanas/izslēgšanas slēdzis (10. attēls)

- Nospiežot zaļo taustiņu "1", var iedarbināt zāģi.
- Lai izslēgtu zāģi, nospiediet sarkano taustiņu "0".

8.2. Zāģējuma dziļums (17. attēls)

- Griežot rokas kloķi (8), zāģa plātni (4) var iestatīt vēlamajā zāģējuma dziļumā.

Pretēji pulksteņrādītāja virzienam:

lielāks zāģējuma dziļums Pulksteņrādītāja

virzienā:

mazāks zāģējuma dziļums

8.3. Paralēlā atdure

8.3.1. Atdures augstums (19./20. attēls)

- Piegādātajai paralēlajai atdurei (6) ir divas dažāda augstuma vadīklas.
- Atkarībā no zāģējamo materiālu biezuma atdures sliede (43) biežam materiālam jāizmanto, vadoties no 19. attēla, un plānam materiālam - no 20. attēla.

8.3.2. Zāģējuma dziļums (19./20. attēls)

- Zāģējot koksnē daļas gareniski, jāizmanto paralēlā atdure (6).
- Paralēlo atduri (6) jāuzmontē zāģa plātnes (4) labajā pusē.
- Paralēlo atduri (6) no ārpuses jāiebīda turētājā (23).
- Iestatiet paralēlo atduri (6) vēlamajā pozīcijā un nofiksējiet ar spārnskrūvēm (21).

8.3.3. Atdures garuma iestatīšana (21. attēls)

- Lai novērstu zāģējamā materiāla nobloķēšanos, atdures sliedi (43) var pārbīdīt garenvirzienā.
- Vispārzināms likums: atdures aizmugurējais gals atduras pret iedomātu līniju, kas sākas apmēram zāģa plātnes vidū un turpinās 45° leņķī virzienā uz aizmuguri.
- Nepieciešamā zāģējuma platumā iestatīšana. - Atskrūvējiet spārnskrūves (21) un pastumiet atdures sliedi (43) tik tālu uz priekšu, līdz tiek sasniegta iedomātā 45° līnija. - Atkal nostipriniet spārnskrūves (21).

8.4. Šķērsatdure un izvelkamais galds (28. attēls)

- Iebīdiet šķērsatduri (7) izvelkamā galda rievā (a).
- Atbrīvojiet bloķēšanas skrūvi (12) Pagrieziet šķērsatduri (7), līdz bulta rāda vēlamu leņķa lielumu!
- Pievelciet bloķēšanas skrūvi (12).
- Šķērsatduri (7) ar bloķēšanas skrūvi (31) piestipriniet uz izvelkamā galda vēlamajā pozīcijā.

Uzmanību!!

- Nestumiet atdures sliedi (7) pārāk tālu zāģa plātnes virzienā.
- Attālumam starp atdures sliedi (43) un zāģa plātni (4) jābūt apm. 2 cm.

8.5. Leņķa iestatīšana (17. attēls)

- Atbrīvojiet fiksācijas sviru (9) leņķa iestatīšanai.
- Griežot sviru (9), iestatiet vēlamu leņķa lielumu uz skalas (b).
- Nobloķējiet fiksācijas sviru (9) vēlamajā leņķa iestatījumā.

9. Darbība

Uzmanību!!

- Pēc katra jauna iestatījuma ieteicam veikt izmēģinājuma zāģējumu, lai pārbaudītu iestatītos lielumus.
- Pēc zāģa ieslēgšanas nogaidiet, kamēr zāģa plātne sasniedz savu maksimālo apgriezību skaitu, pirms veicat pirmo griezumumu.
- Uzmanieties iegriežot!
- Pirms lietošanas zāģis jāskrūvē ar klātpievienoto metāla stūreni! Lai to veiktu, kā tas norādīts 8. attēlā, metāla stūreni (a) ar skrūvēm (b) jāpiestiprina pie balsta kājām (18).
- Lietojiet ierīci tikai ar pievienotu nosūcēju. Regulāri pārbaudiet un tīriet nosūkšanas kanālus.

9.1. Garenzāģējumu veikšana (22. attēls)

- Šeit detaļa tiek pārzāģēta tās garenvirzienā.
- Lai veiktu garenzāģējumus, izvelkamais galds jānofiksē ierīces aizmugurē ar fiksatoru (19) (18. attēls). Viena detaļas mala tiek piespiesta pie paralēlās atdures (6), kamēr plakanā puse atrodas uz zāģgalda (1).
- Zāģa plātnes aizsargam (2) vienmēr jāatrodas virs detaļas.
- Veicot garenzāģējumu, darba pozīcija nekad nedrīkst atrasties vienā līnijā ar griezumumu.
- Paralēlo atduri (6) iestatiet atbilstoši detaļas augstumam un vēlamajam platumam (skat. 8.3.).
- Ieslēdziet zāģi.
- Rokas ar kopā sakļautiem pirkstiem novietojiet plakaniski uz detaļas un bīdiet detaļu gar paralēlo atduri (6) zāģa plātnē (4).
- Sānos vadiet ar kreiso vai labo roku (atkarībā no paralēlās atdures pozīcijas) tikai līdz aizsargvāka priekšējai malai.
- Vienmēr aizbīdiet detaļu līdz pat atdalītājķīļai (5) galam.
- Zāģēšanas atkritumi paliek uz zāģgalda (1), kamēr zāģa plātne (4) atkal atrodas miera stāvoklī.

9.1.2. Šauru detaļu zāģēšana (23. attēls)

- Detaļu garenzāģēšanai, kuru platums ir mazāks par 120 mm, noteikti jāizmanto bīdāmkoks (27). Bīdāmkoks iekļauts piegādes komplektā. **Nekavējoties nomainiet nolietotu vai bojātu bīdāmkoku.**

9.1.3. Ļoti šauru detaļu zāģēšana (24. attēls)

- Ļoti šauru detaļu garenzāģēšanai, kuru platums ir 30 mm un mazāks, noteikti jāizmanto bīdāmkoks.
- Turklāt vēlams izmantot zemāko paralēlās atdures vadīklu.
- **Bīdāmkoks nav iekļauts piegādes komplektā!** (legādājams attiecīgajā speciālajā tirgotavā).
Savlaicīgi nomainiet nolietotu bīdāmkoku.

9.1.4. Slīpu zāģējumu veikšana (25. attēls)

Slīpus zāģējumus pamatā veic, izmantojot paralēlo atduri (6).

- Iestatiet zāģa plātni (4) vēlamajā leņķa lielumā (skat 8.5).
- Iestatiet paralēlo atduri (6) atkarībā no detaļas platuma un augstuma.
- Veiciet zāģējumu atbilstoši detaļas platumam (skat. 9.1.2., un 9.1.3.).

9.2. Izvelkamā galda lietošana**9.2.1. Šķērszāģējumu veikšana (26., 27. attēls)**

- Izvelkamo galdu (3) pavelciet uz priekšu.
- Iestatiet šķērsatduri (7) vēlamajā leņķa lielumā un piestipriniet uz izvelkamā galda (3).
- Piespiediet detaļu cieši pret šķērsatduri (7) un izvelkamo galdu lēnām bīdiet zāģa plātnes virzienā.
- Izvelkamo galdu (3) bīdiet vienmēr tik tālu, kamēr detaļa pilnībā ir pārzāģēta.
- Izslēdziet zāģi. Uzmanību: Zāģēšanas atkritumus savāciet tikai tad, kad zāģa plātne (4) atrodas miera stāvoklī.

9.2.2 Malu apgriešana, izmantojot izvelkamo galdu (28)

- Izvelkamo galdu (3) pavelciet uz priekšu.
- Novietojiet detaļu uz izvelkamā galda un piespiediet to cieši pret malu apgriešanas palīgplāksni (c).
- Izvelkamo galdu (3) ar detaļu pievadiet zāģa plātnei un izpildiet zāģējumu.

10. Apkope

- Uzmanību! Izvelciet kontaktdakšu.
- No ierīces regulāri jānotīra putekļi un netīrumi. Vislabāk tīrīšanu veikt ar smalku suku vai lupatu.
- Plastmasu tīrīšanai nelietojiet nekādus kodīgus līdzekļus.

11. Rezerves daļu pasūtīšana

Pasūtot rezerves daļas, jānorāda šāda informācija:

- ierīces tips;
 - ierīces artikula numurs;
 - ierīces identifikācijas numurs;
 - nepieciešamās detaļas rezerves daļas numurs.
- Pašreizējās cenas un informāciju var atrast www.isc-gmbh.info

12. Utilizācija un otrreizējā izmantošana

Ierīce atrodas iepakojumā, lai izvairītos no transportēšanas bojājumiem. Šis iepakojums ir izejmateriāls un līdz ar to var būt izmantojams otrreiz vai tikt atdots izejvielu aprītē. Ierīce un tās piederumi ir no dažādiem materiāliem, piemēram, metāla un plastmasas. Bojātās detaļas jānodod īpašo atkritumu pārstrādei. Jautājiet specializētā veikalā vai pašvaldībā!

EE

⚠ Tähelepanu!

Vigastuste ja kahjustuste vältimiseks tuleb seadme kasutamisel võtta tarvitusele mõningad ohutusabinõud. Seepärast lugege kasutusjuhend/ohutusjuhised hoolikalt läbi. Hoidke see korralikult alles, et informatsioon oleks teil igal hetkel käeulatuses. Kui te peaksite seadme teisele isikule üle andma, siis andke talle ka kasutusjuhend/ohutusjuhised. Me ei võta endale vastutust õnnetuste või kahjude eest, mis tekivad käesoleva juhendi ja ohutusjuhiste mittejärgimisel.

1. Ohutusnõuanded

Vastavad ohutuseeskirjad leiata kaasasolevast brošüürist!

⚠ HOIATUS

Lugege kõiki ohutusjuhiseid ja juhendeid.

Ohutusjuhiste ja juhendite eiramine võib põhjustada elektrilöögi, põletuse ja/või raskeid vigastusi.

Hoidke kõik ohutusjuhised ja juhendid alles.

2. Seadme kirjeldus (joonised 1/2)

- 1 Sae töölaud
- 2 Saekettakaitse
- 3 Etteandelaud
- 4 Saeketas
- 5 Lõhestuskiil
- 6 Külgsuunaja
- 7 Ristsuunaja
- 8 Käsivänt
- 9 Nurga seadistamine
- 11 Toitelüliti
- 12 Kinnituskruvi
- 13 Äratõmbevoolik
- 14 Purueemaldusliitmik Ø 100 mm
- 15 Transpordiraam
- 16 Käepidemed
- 17 Saepurukast
- 18 Tugijalad
- 19 Laua lukustus
- 23 Hoidik
- 25 Kummijalad
- 28 Tööriistakonksud
- 29 Äratõmbevooliku hoidik

3. Tarnekomplekt

- Kreissaag
- Kõvasulamist saeketas

- Paralleelsuunaja
- Tõukepulk
- Etteandelaud
- Transpordiraam
- Ristsuunaja

4. Sihipärane kasutamine

Lauaketassaag on mõeldud puidu piki- ja ristilõikamiseks (ainult nurgapiirkuga), vastavalt masina suurusele.

Ei tohi saagida mingisugust ümarpuitu.

Seadet võib kasutada ainult ettenähtud otstarbel. Igasugune muul viisil kasutamine ei ole lubatud. Kõigi sellest tulenevate kahjude või vigastuste eest vastutab kasutaja/käitaja ja mitte tootja.

Palun pange tähele, et meie seadmed ei ole eeskirjadekohaselt konstrueeritud töõnduslikuks, käsitõõalaseks või tõõstuslikuks kasutamiseks. Kui seadet kasutatakse tõõstuslikul või ärilisel otstarbel või ka nendega võõrdvõõrsetes tegevustes, kaotab meiepoolne garantiit kehtivuse.

Kasutada tohib ainult selle masina jaoks sobivaid saekettaid. Kiir lõõketerasest ja igasuguste teiste ketaste kasutamine on keelatud.

Otstarbekohase kasutamise hulka kuulub ka käesolevas kasutusjuhendis toodud ohutusjuhiste, paigaldusjuhendi ja käitusjuhiste jäõgimine.

Isikud, kes masinat käitavad ja hooldavad, peavad tundma masinat ja teadma võõmalikke ohte.

Peale selle tuleb kõõige täõpsemalt kinni pidada õõnnetuste vältimiseks mõõeldud eeskirjadest.

Tuleb jäõgida ka teisi tõõmeditsiini ja üldohutustehnilisi reegleid.

Masinal tehtud muudatused vältistavad tootja vastutuse täõielikult ning muudatustest põhjustatud kahjude eest tootja ei vastuta. Hoõlimata sihipõõrasest kasutamisest ei ole võõimalik teatud riskifaktoreid täõielikult kõõrvaldada. Masina konstruktsioonist ja ehitusest tulenevalt võõib esineda jäõgmisi probleeme:

- Saeketta puudutamine saeketta katmata osas.
- Liikuva saeketta haaramine (lõõikevigastus).
- Tõõdeldava materjali või tõõdeldavate detailide tagasilõõök.
- Saeketta purunemine.
- Defektsete kõõvasulamitükõkide võõljapaiskumine saekettast.
- Kuulmiskahjustused võõjalike kõõrvklappide mittekasutamisel.

- Puutolmu terviseohtlik eraldumine kinnistes ruumides kasutamisel.

5. Tehnilised andmed

Vahelduvvoolumootor	230V ~ 50Hz
Võimsus P	1500 W S1 2200 W S6 20%
Tühikäigu pöörlemissagedus n_0	2860 min ⁻¹
Kõvasulamist saeketas	Ø 315 x Ø 30 x 3,6 mm
Hammaste arv	24
Põhilaua mõõtmed	800 x 350 mm
Etteandelauala mõõtmed	1000 x 300 mm
Max. etteandepikkus	600 mm
Lõikesügavus max	73 mm / 0° 49 mm / 45°
Kõrguse reguleerimine	astmeteta 0 – 73 mm
Saeketas pööratav	astmeteta 0° – 45°
Puruemaldusliitmik	Ø 100 mm

Müraemissioon

Müraväärtused tehti kindlaks standardi EN 61029 järgi.

	Töötamine
Helirõhu tase L_{pA}	93,5 dB(A)
Hälbepiir K_{pA}	3 dB
Müratase L_{WA}	108,8 dB(A)
Hälbepiir K_{WA}	3 dB

Kasutage kõrvaklappe.

Müra võib põhjustada kuulmiskaotust.

„Antud väärtused väljendavad emissioonitaset ning ei kujuta endast kindlat töötaset. Kuigi emissiooni- ja immissioonitaseme vahel on seos, ei saa selle põhjal usaldusväärselt otsustada, kas täiendavad ohutusabinõud on vajalikud või mitte. Töökoha tegelikku immissioonitaset mõjutavad faktorid on mõju kestus, tööruumi omadused, teised müraallikad jne, näiteks masinate ja teiste kaasnevate protsesside arv.

Samuti võib töökoha lubatud immissioonitase olla riigiti erinev. Käesolev informatsioon peaks siiski andma kasutajale võimaluse paremini riske ja ohte hinnata.”

Piirake müra teke ja vibratsioon miinimumile!

- Kasutage ainult täiesti töökorras seadmeid.
- Hooldage ja puhastage seadet korrapäraselt.
- Kohandage oma töömeetod seadmega.
- Ärge koormake seadet üle.
- Laske seadet vajaduse korral kontrollida.
- Lülitage seade välja, kui seda ei kasutata.

6. Enne kasutuselevõttu

- Pakkige lauaketassaag lahti ja kontrollige, et sel ei oleks transpordikahjustusi.
- Masin peab olema paigutatud kindlale alusele, s. t saag peab olema kindlalt aluse külge kruvitud (joon 8).
- Enne kasutuselevõttu peavad olema nõuetele vastavalt paigaldatud kõik katted ja ohutusseadised.
- Saeketas peab saama vabalt liikuda.
- Juba kasutatud puidu puhul jälgige, et selles poleks võõrkehi, näiteks naelu või kruvisid vms.
- Enne masina sisselülitamist veenduge, et saeketas oleks õigesti paigaldatud ja et liikuvad osad liiguksid vabalt.
- Enne masina vooluvõrku ühendamist veenduge, et võrgu andmed vastavad tüübisildil toodud andmetele.

7. Montaaž

Tähelepanu! Enne kõiki ketassae hooldus-, seadistus- ja paigaldustöid tuleb võrgupistik pistikupesast välja tõmmata.

7.1. Sae kokkupanemine (joonised 1-9)

- Asetage saag tasasele alusele, lauaga allapoole.
- Kruvige neli tugijalga (18), igaüks nelja kruvi (SW13) abil seestpoolt masinakere külge. Jälgige tugijalgade külgepanemisel, et tugijalgade nagad sobivad selleks ettenähtud kinnituskoha kujuga.
- Seadke neli kummijalga (25) tugijalgade otsa.
- Kruvige transpordiraam (15) kahe kruvi abil seestpoolt tugijalgade külge. Seejuures tuleb 4 vahedetaili (26) lisada tugijalgade ja kinnitusvinkli (22) vahele. Monteerimisel jälgige, et kinnitusvinkli kumerus oleks suunatud masina alumisele poolele.
- Keerake saag ümber ja asetage põrandale.
- Juhtige etteandelaud (3) ettevaatlikult juhtsoontesse (24) ja lükake nii kaugele, kuni lukustuskonks (10) fikseerub.
- Kruvige imivooliku hoidik (29) ja tööriistakonks (28) masinakere külge (vt joon 6 ja 7).

7.2 Transpordiraami kasutamine (joonis 11)

- Transpordiraami lahtivõtmiseks tõstke sae tagumine külg kergelt üles (a) ja lükake rattad (15) taha (b).
 - Laske lauaketassaag selles asendis uuesti allapoole.
 - Lauaketassaag seisab nüüd ratastel ja töötaja saab seda käepidemete (16) abil transportida.
- Tähelepanu:** Ärge tõstke saagi kunagi etteandelaust hoides!
- **Tähelepanu:** Pärast transportimist tuleb transpordiraam (15) kohe uuesti kokku panna, et tagada sae turvaline paigalseisimine.
 - Selleks viige rattad vastupidises järjekorras uuesti algspositsiooni.

7.3 Saekettakaitse paigaldamine/lahtivõtmine (joonis 9)

- Asetage saeketta kaitse (2) lõhestuskiilule (5) nii, et kruvi (37) mahub läbi lõhestuskiilu (5) augu (45).
- Ärge keerake kruvi (37) liiga kõvasti kinni, saeketta kaitse peab jääma vabalt liikuvaks.
- Kinnitage äratõmbevoolik (13) saekettakaitse (2) äratõmbeadapteri (14) ja tolmuimeja liitmiku külge.
- Äratõmbeadapteri (14) väljundile tuleb ühendada sobiv imiseadis. (joonis 2)
- Saekettakaitse lahtivõtmine toimub vastupidises järjekorras.

Tähelepanu!

Enne saagimise alustamist tuleb saekettakaitse (2) langetada saematerjali kohale.

7.4 Lõhestuskiilu seadistamine (joonised 12/13/14/15)

- **Tähelepanu! Tõmmake pistik pistikupesast välja.**
- Seadistage saeketas (4) maksimaalsele lõikesügavusele, viige asendisse 0° ja lukustage (vt 8.2)
- Demonteerige saekettakaitse (vt 7.3)
- Demonteerige etteandelaud (vt 7.5)
- Avage alumine saepurukast (vt 7.5)
- Vabastage mutrid (38).

7.4.1. Maksimaalse lõike seadistamine

- Lükake lõhestuskiil (5) üles, kuni vahe sae töölaua (1) ja lõhestuskiilu (5) ülemise serva vahel on maksimaalne.
- Vahe sae töölaua (4) ja lõhestuskiilu (5) vahel peab olema maksimaalselt 8 mm.
- Keerake mutter (38) uuesti kinni ning paigaldage alumine saepurukast ja etteandelaud.

7.5 Etteandelaua paigaldamine ja saepurukasti avamine (joonis 12, 13)

- Etteandelaua (3) demonteerimiseks tõmmake etteandelauda (3) ettepoole, kuni lukustuskonks (10) on näha.
- Vajutage ühe käega ülaltpoolt lukustuskonksule (10) ja teise käega tõmmake samaaegselt etteandelauda (3) ettepoole, juhtsoonest (24) välja!
- Saepurukasti (17) avamiseks eemaldage mõlemad kruvid (b) ja avage saepurukast. NÕUANNE: Kruvide (b) lihtsamaks eemaldamiseks seadistage ca 45° nurk (vt 8.5)
- Kokkupanemine toimub vastupidises järjekorras

7.6. Saeketta vahetamine (joonis 16)

Tähelepanu! Tõmmake pistik pistikupesast välja.

- Seadistage saeketas (4) maksimaalsele lõikesügavusele (vt 8.2).
- Võtke saekettakaitse (2) ära (vt 7.3).
- Demonteerige etteandelaud (vt 7.5)
- Avage alumine saepurukast (vt 7.5)
- Paigaldage vastuhoidik (41) saeketta äärikule.
- Keerake kruvi (42) võtme (40) abil saeketta pöörlemissuunas välja.
- Võtke saeketas (4) siseäärikust välja ja tõmmake ülespoole välja.
- Enne uue saeketta paigaldamist puhastage saeketta äärik korralikult.
- Asetage uus saeketas vastupidises järjekorras tegutsedes paika ja keerake kinni.

Tähelepanu! Jälgige pöörlemissuunda: hammaste lõikepinnad peavad osutama pöörlemissuunas, st ettepoole (vt noolt saepurukastil)

- Paigaldage lõhestuskiil (5) ning saekettakaitse (2) ja seadistage (vt 7.4, 7.5).
- Enne kui saega uuesti töötama hakkate, kontrollige, kas kaitseeadised on töökorras.

8. Käsitsemine

8.1. Toitelüliti (joonis 10)

- Sae sisselülitamiseks vajutage rohelist nuppu „1“.
- Sae väljalülitamiseks tuleb vajutada punast nuppu „0“.

8.2. Lõikesügavus (joonis 17)

- Käsivända (8) keeramisega saab saeketast (4) seadistada soovitavale lõikesügavusele.

Vastupäeva: suurem lõikesügavus

Päripäeva: väiksem lõikesügavus

8.3. Paralleelsuunaja

8.3.1. Suunaja kõrgus (joonised 19/20)

- Kaasasoleval külgsuunajal (6) on kaks eri kõrgusega juhtpinda.
- Vastavalt lõigatava materjali paksusele tuleb kasutada suunamislatti (43) paksu materjali puhul joonise 19 järgi ja õhukese materjali puhul joonise 20 järgi.

8.3.2. Lõikelaius (joonis 19/20)

- Puitdetailide pikisaagimisel tuleb kasutada külgsuunajat (6).
- Külgsuunaja(6) tuleks monteerida saeketta (4) paremale poolele.
- Külgsuunaja (6) tuleb hoidikule (23) paigaldada väljastpoolt.
- Seadke külgsuunaja (6) soovitud mõõdule ja kinnitage tiibkrudeviga (21).

8.3.3. Piiriku pikkuse seadistamine (joonis 21)

- Saetava materjali kinnikiilumise vältimiseks on juhtsiin (43) pikisuunas nihutatav.
- Rusikareegel: piiriku tagumine ots pörkub kujuteldava joonega, mis algab umbes saeketta keskkohast ja kulgeb 45° all tahapoole.
- Vajaliku lõikelaiuse seadistamine:
 - keerake tiibkruid (21) lõdvaks ja lükake juhtsiin (43) nii kaugele, et see puudutaks kujuteldavat 45° joont.
 - Keerake tiibkruid (21) uuesti kinni.

8.4. Nurgapiirik ja etteandelaud (joonis 28)

- Lükake nurgapiirik (7) etteandelaual asuvasse soonde (a).
- Vabastage kinnituskruid (12). Pöörake nurgapiirikut (7), kuni nool näitab soovitud nurga poole!
- Keerake kinnituskruid (12) kinni.
- Kiinitage nurgapiirik (7) kinnituskruviga (31) soovitud asendis etteandelaual.

Tähelepanu!!

- Ärge lükake juhtsiini (7) liiga kaugele saeketta suunas.
- Vahe juhtsiini (43) ja saeketta (4) vahel peaks olema umbes 2 cm.

8.5. Nurga seadmine (joonised 17)

- Vabastage stoppkruvi (9) nurga seadistamiseks.
- Kruvi (9) keerates seadistage soovitud nurga suurus skaalal (b).
- Lukustage fikseerimiskruvi (9) soovitud nurga seadistuse juures.

9. Töötamine

Tähelepanu!!

- Iga reguleerimise järel soovitage seatud mõõtude kontrollimiseks teha proovisaagimine.
- Pärast sae sisselülitamist ja enne saagimise alustamist oodake, kuni saeketas saavutab maksimaalse pöörlemissageduse.
- Tähelepanu sisselõikamise ajal!
- Saag tuleb enne kasutamist kaasasolevate metallvinklite abil kinni keerata! Selleks tuleb metallvinkel (a) kruvide (b) abil kinnitada tugijalgade (18) külge, nagu on näidatud joonisel 8.
- Kasutage seadet ainult koos imitoruga. Kontrollige ja puhastage regulaarselt imemisavasid.

9.1. Pikilõigete teostamine (joonis 22)

Sel puhul lõigatakse töödeldav detail läbi pikisuunas. Pikilõigete teostamiseks tuleb etteandelaud masina tagaküljel lukustusega (19) fikseerida (joon 18). Töödeldava detaili üks serv surutakse külgsuunaja (6) vastu, detail on lapiti vastu sae töölauda (1). Saekettakaitse (2) peab alati olema töödeldava detaili peal.

Pikilõikamisel ei tohi tööasend kunagi olla lõikesoonega ühel joonel.

- Seadistage külgsuunaja (6) vastavalt töödeldava detaili kõrgusele ja soovitud laiusele (vt 8.3)
- Lülitage saag sisse.
- Asetage käed, sõrmed koos, lapiti töödeldavale detailile ja lükake töödeldav detail külgsuunajat (6) pidi saeketta (4) vastu.
- Külje pealt lükake vasaku või parema käega (vastavalt külgsuunaja asendile) ainult kuni kaitsekatte eesmise ääreni.
- Lükake töödeldav detail alati lõhestuskiilu (5) lõpuni.
- Lõigatud materjal jääb sae töölauale (1), kuni saeketas (4) on jälle puhkeasendis.

9.1.2. Kitsaste detailide lõikamine (joonis 23)

- Kitsamate kui 120 mm detailide pikilõiked tuleb teostada **kindlasti** tõukepulga (27) abil. Tõukepulk on tarnekomplektis. **Kulunud või kahjustatud tõukepulk vahetage kohe välja.**

9.1.3. Väga kitsaste detailide lõikamine (joonis 24)

- 30 mm ja kitsamate detailide pikilõikamisel tuleb kindlasti kasutada tõukeplaati (a).
- Seejuures tuleb eelistada külgsuunaja madalamat juhtpinda.
- **Tõukeplaat ei ole tarnekomplektis!** (Saadaval

vastavates kauplustes)

Kulunud töökeplaat vahetage õigeaegselt välja.

9.1.4. Kaldlõigete teostamine (joonis 25)

Kaldlõikeid tehakse alati külgsuunajat (6) kasutades.

- Seadistage saeketas (4) soovitud nurga alla (vt 8.5)
- Seadistage külgsuunaja (6) vastavalt töödeldava detaili laiusele ja kõrgusele.
- Teostage lõige vastavalt töödeldava detaili laiusele (vt 9.1.2 ja 9.1.3).

9.2. Etteandelauga töötamine

9.2.1 Nurklõigete teostamine (joonised 26, 27)

- Tõmmake etteandelauda (3) ettepoole
- Seadke piirik (7) nurga soovitud moodsule ja kinnitage etteandelaual (3).
- Suruge töödeldav detail tugevasti nurgapiiriku (7) vastu ja lükake etteandelauda aeglaselt saeketta suunas.
- Lükake nurgapiirikut (3) alati nii kaugele ette, kuni töödeldav detail on täielikult läbi lõigatud.
- Lülitage saag uuesti välja. Tähelepanu: Eemaldage saetud materjal alles siis, kui saeketas (4) on täielikult seiskunud.

9.2.2 Ääristamine etteandelauga abil (28)

- Tõmmake etteandelauda (3) ettepoole.
- Asetage töödeldav materjal etteandelauale ja suruge ääristamise abipleki (c) vastu.
- Juhtige etteandelauda (3) koos töödeldava detailiga saeketta juurde ja teostage lõige.

10. Tehniline hooldus

- **Tähelepanu!** Tõmmake pistik pistikupesast välja.
- Masinalt tuleb korrapäraselt eemaldada tolmu ja mustust. Puhastamiseks on kõige parem kasutada peenikest harja või lappi.
- Plastmassosade puhastamisel ärge kasutage söövitavaid vahendeid.

11. Varuosade tellimine

Varuosade tellimisel on vajalikud järgmised andmed:

- Seadme tüüp
- Seadme artikli number
- Seadme identifitseerimisnumber
- Vajaliku varuosade number

Kehtivad hinnad ja info leiate aadressilt

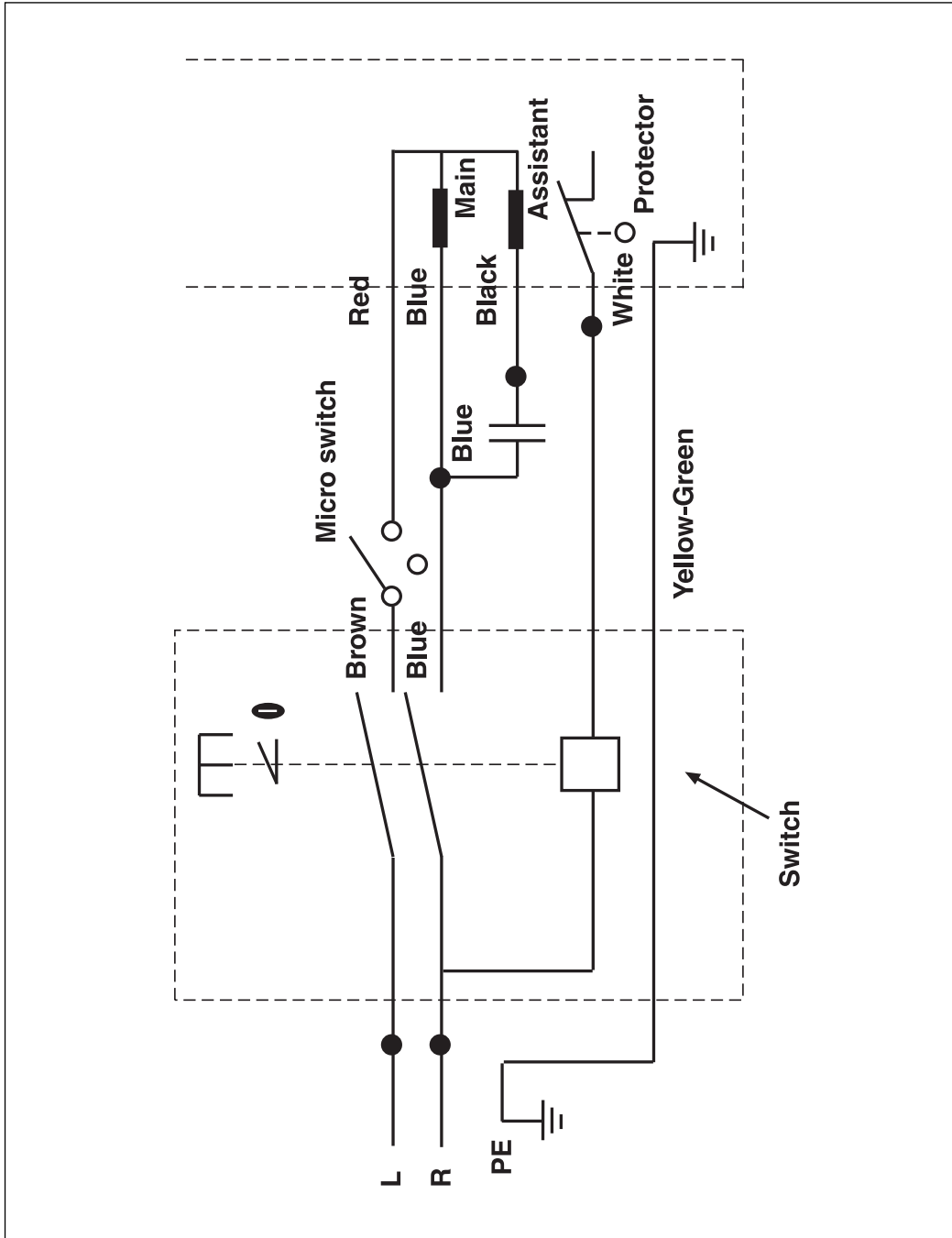
www.isc-gmbh.info.

12. Jäätmekäitlus ja taaskasutus

Selleks et vältida transpordikahjustusi, on seade pakendis. See pakend on toormaterjal ja seega taaskasutatav või seda saab toorainetöötlusse tagasi toimetada.

Seade ja selle tarvikud koosnevad mitmesugustest materjalidest nagu nt metall ja plast. Viige katkised detailid spetsiaalsesse kogumiskohta. Küsige lisateavet spetsiaalkauplusest või vallavalitsusest!

Schaltplan / Circuit plan



ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar



Konformitätserklärung

- erklart folgende Konformitat gema EU-Richtlinie und Normen fur Artikel
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
 dclare la conformit suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 dichiara la seguente conformit secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artculo
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 attesterer flgende overensstemmelse i medfr af EU-direktiv samt standarder for artikel
 frklarar fljande verensstammelse enl. EU-direktiv och standarder fr artikeln
 vakuuttaa, ett tuote tyttt EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
 tendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
 vydv nsledujc prohlen o shod podle smrnice EU a norem pro vrobek
 potrjuje sledeo skladnost s smernico EU in standardi za izdelak
 vydva nasledujce prehlsenie o zhode podl'a smernice E a noriem pre vrobok
 a cikkekhez az EU-irnyvonal s Normk szerint a kvetkez konformitst jelenti ki
 deklaruje zgodnoc wymienionego ponizej artykuu z nastpujcymi normami na podstawie dyrektywy WE.
 deklarira sotvetnoto sotvetstvie sglasno Direktiva na ES i normi za artikul
 paskaidro adu atbilstību ES direktīvai un standartiem
 apibūdzina j atitikim EU reikalavimams ir preks normoms
 declar urmtoarea conformitate conform directivei UE i normelor pentru articolul
 dlwni tn aklouh smmrfwsh smfwona me th Ohga EK kai ta prtupa gia to proon
 potvrduje sljedcu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrduje sljedcu uskladenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrduje sledecu uskladenost prema smernicama E i normama za artikla
 sledujcim udostoverjeta, to sledujce produkty sotvetstvujt direktivam i normam E
 proghoue pro zznachenu nihe vdповidnst vrobu direktivam ta standartam E na vrib
 ja izjavua slednata soobrznost soglasno E-direktivata i normite za artikli
 rnn ile ilgili AB direktifleri ve normlari gereince aagda aıklanan uygunluu belirtir
 erklrer flgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
 Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra stala vru

Formatkreissge FKS 2201 (Herkules)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 2009/105/EC | <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input type="checkbox"/> 2006/95/EC | <input checked="" type="checkbox"/> Annex IV |
| <input type="checkbox"/> 2006/28/EC | Notified Body: TUV Rheinland LGAProducts GmbH |
| <input type="checkbox"/> 2005/32/EC | Notified Body No.: 0197 |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC | Reg. No.: BM 50176159 0001 |
| <input type="checkbox"/> 2004/22/EC | <input type="checkbox"/> 2000/14/EC_2005/88/EC |
| <input type="checkbox"/> 1999/5/EC | <input type="checkbox"/> Annex V |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EC | <input type="checkbox"/> Annex VI |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EC | Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A) |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EC_96/58/EC | P = KW; L/O = cm |
| | Notified Body: |
| | <input type="checkbox"/> 2004/26/EC |
| | Emission No.: |

Standard references: EN 61000-3-2; EN 61000-3-11; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 60204-1; EN 1870-1

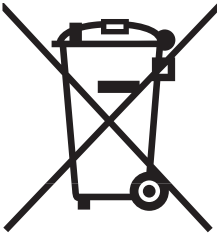
Landau/Isar, den 01.10.2009

Weichselgartner/General Manager

Wentao/Product-Management

First CE: 06
 Art.-No.: 43.406.72 I.-No.: 01029
 Subject to change without notice

Archive-File/Record: 4340673-32-4177400-07
 Documents registrar: Roider Siegfried
 Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



Ⓧ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Ⓤ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:

As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

Ⓧ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

① Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

② Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

③ Gælder kun EU-lande

Smid ikke el-værktøj ud som almindeligt husholdningsaffald.

I henhold til EF-direktiv 2002/96 om elektroaffald og dets omsættelse til national lovgivning skal brugt el-værktøj indsamles adskilt og indleveres på genbrugsstation.

Recycling-alternativ til tilbagesendelse af brugt vare:

Ejeren af det elektroniske apparat er forpligtet til – som et alternativ i stedet for tilbagesendelse – at medvirke til, at relevante dele af apparatet genanvendes ifølge miljøforskrifterne i tilfælde af overdragelse af ejerskab til tredjemand. Det brugte apparat kan også overdrages til et deponeringssted, som vil varetage bortskaffelsen af apparatets dele i overensstemmelse med nationale bestemmelser vedrørende skrotning og genbrug. Ikke omfattet heraf er tilbehørsdele og hjælpemidler, som ikke indeholder elektroniske komponenter.

④ Endast för EU-länder

Kasta inte elverktyg i hushållssoporna.

Enligt det europeiska direktivet 2002/96/EG om avfall som utgörs av eller innehåller elektriska eller elektroniska produkter och dess tillämpning i den nationella lagstiftningen, måste förbrukade elverktyg källsorteras och lämnas

Återvinnings-alternativ till begäran om återsändning:

Som ett alternativ till återsändning är ägaren av elutrustningen skyldig att bidra till ändamålsenlig avfallshantering för det fall att utrustningen ska skrotas. Efter att den förbrukade utrustningen har lämnats in till en avfallsstation kan den omhändertas i enlighet med gällande nationella lagstiftning om återvinning och avfallshantering. Detta gäller inte för tillbehör delar och hjälpmedel utan elektriska komponenter vars syfte har varit att komplettera den förbrukade utrustningen.

FIN Koskee ainoastaan EU-jäsenmaita

Älä heitä sähkötyökaluja kotitalousjätteisiin.

Sähkökäyttöisiä ja elektronisia vanhoja laitteita koskevan Euroopan direktiivin 2002/96/EY mukaan, joka on sisällytetty kansallisiin lakeihin, tulee loppuun käytetyt sähkökäyttöiset työkalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen kierrätykseen uusiokäyttöä varten.

Kierrätys vaihtoehtona takaisinlähettämislle:

Sähkölaitteen omistajan velvollisuus on takaisinlähettämisen vaihtoehtona avustaa laitteen asianmukaisesti hävittämistä kierrätyksen kautta, kun laite poistetaan käytöstä. Laitteen voi toimittaa myös kierrätyspisteeseen, joka suorittaa laitteen hävittämisen paikallisten kierrätys- ja jätteenpoistomääräysten mukaisesti hyödyntäen käyttökelpoiset raaka-aineet. Tämä ei koske käytöstä poistettaviin laitteisiin kuuluvia lisävarusteita tai apulaitteita, joissa ei ole sähköosia.

HU Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i európai irányvonalaknak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelelően az elhasznált villamos szerszámokat külön kell gyűjteni és egy környezetbaráti újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a visszaküldési felhíváshoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa kötelezve van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatív egy szakszerű értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavevő helynek lehet átengedni, amely a nemzetközi iparkörnyomat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőeszközöket.

HR Samo za zemlje Europske zajednice

Elektroalate ne bacajte u kućno smeće.

U skladu s europskom odredbom 2002/96/EG o starim električnim i elektroničkim uređajima i njezinom primjenom u okviru državnog prava, istrošeni elektroalati moraju se odvojeno sakupiti i zbrinuti na ekološki način u svrhu recikliranja.

Alternativa s recikliranjem u odnosu na zahtjev za povrat uređaja:

Vlasnik elektrouređaja alternativno je obvezan da umjesto povrata robe u slučaju odricanja vlasništva sudjeluje u stručnom zbrinjavanju elektrouređaja. Stari uređaj može se u tu svrhu prepustiti i stanici za preuzimanje rabljenih uređaja koja će provesti uklanjanje u smislu državnog zakona o recikliranju i otpadu. Zakonom nisu obuhvaćeni dijelovi pribora ugrađeni u stare uređaje i pomoćni materijali bez električnih elemenata.

CZ Pouze pro členské země EU

Nedávejte elektrické nářadí do domácího odpadu.

Podle Evropské směrnice 2002/96/EG o starých elektrických a elektronických přístrojích (WEEE) a podle národního práva musí být použité elektrické nářadí odděleně skladováno a odevzdáno k ekologické recyklaci.

Alternativa recyklace k zaslání zpět:

Vlastník elektrického přístroje je alternativně namísto zaslání zpět povinen ke spolupráci při odborné recyklaci v případě, že se rozhodne přístroj zlikvidovat. Starý přístroj může být v tomto případě také odevzdán do sběrný, která provede likvidaci ve smyslu národního zákona o hospodářském koloběhu a zákona o odpadech. Toto neplatí pro ke starým přístrojům přiložené části příslušenství a pomocné prostředky bez elektrických součástí.

Ⓢ Samo za dežele članice EU:

Ne mečite električnega orodja med hišne odpadke.

V skladu z evropsko smernico 2002/96/EG o starih električnih in elektronskih aparatih in uporabo državnih zakonov je potrebno električna orodja zbirati ločeno in odstranjevati v namen reciklaže v skladu s predpisi o varovanju okolja.

Reciklažna alternativa za poziv za vračanje:

Lastnik električnega aparata je namesto vračanja aparata dolžan sodelovati pri pravilnem recikliranju v primeru odpovedi lastništvu aparata. Stari aparat se lahko v ta namen preda tudi na prevzemnem mestu, katero izvaja odstranjevanje v smislu državnega zakona o ravnanju z odpadki. To se ne nanaša na starim aparatom priloženih delov pribora in pripomočkov brez električnih sestavnih delov.

Ⓢ Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayınız.

Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2002/96/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normalara uyarlanması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıştırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifi:

Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.

Ⓢ Kun for EU-land

Ikke kast elektroverktøy i husholdningsavfallet!

I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF om utbrukt elektro- og elektronisk utstyr og gjennomføring i nasjonal lovgivning må utbrukt elektroverktøy samles inn separat og tilføres miljøvennlig gjenvinning.

Recycling-alternativ til oppfordring om returnering:

Eieren av elektroutstyret er alternativt forpliktet til å være med og sørge for at utstyret blir tilført en forskriftsmessig gjenvinning i stedet for returnering, når vedkommende vil kvitte seg med det. Det gamle utstyret kan i denne forbindelse også leveres til et returdeponi, som gjennomfører en destruksjon i samsvar med gjeldende nasjonale lover om resirkulering og avfall. De tilbehørsdeler og hjelpemidler uten elektobestanddel som fulgte med utstyret, berøres ikke av dette.

Ⓢ Sérstök skilyrði fyrir lönd Evrópubandalagsins:

Kastið ekki notuðum rafmagnstækjum í vanalega ruslatunnu.

Samkvæmt reglugerð fyrir Evrópu 2002/96 um gömul rafmangstæki og samkvæmt breytingum í lagasetningu hverrar þjóðar sambandsins verður að safna raftækjum aðskilið og koma þeim í sérstaka endurvinnslu í þágu umhverfisverndar.

Í staðinn fyrir að senda tækin til baka er eigandi þeirra hvattur til að vinna að því að rétt endurvinnsla eigi sér stað þegar hann afsalar sér tækinu sem eigandi. Það er mögulegt að afhenda tækið til sérstakrar söfnunarstofnunar, sem sér um endurvinnslu tækisins samkvæmt lögum hinna ýmsu þjóða um endurvinnslu og sorp. Þetta á samt ekki við um viðbótarhluti, sem innihalda ekki rafmagnshluta.

Ⓛv) Tikai ES valstīm

Neizmetiet elektroierīces sadzīves atkritumos!

Saskaņā ar Eiropas direktīvu 2002/96/EK par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un tās transponēšanu nacionālajā likumdošanā nolietotās elektroierīces ir jāsavāc atsevišķi un jānodod atkārtotai izmantošanai atbilstoši apkārtējās vides prasībām.

Otrreizējā izmantošana kā alternatīva atpakaļnosūtīšanas prasībai:

Tā vietā, lai nosūtītu atpakaļ nolietoto elektroierīci, tās īpašniekam kā alternatīva ir uzlikts pienākums sadarboties pienācīgas izmantošanas ietvaros īpašuma tiesību nodošanas gadījumā. Nolietoto ierīci šajā gadījumā var nodot arī atpakaļpieņemšanas uzņēmumā, kas veic tās likvidēšanu atbilstoši nacionālajam likumam par cirkulācijas saimniecību un atkritumiem. Tas neattiecas uz nolietotajām ierīcēm pievienoto piederumu detaļām un palīgīdzekļiem bez elektriskajām sastāvdaļām.

Ⓛe) Ainult Euroopa Liidu riikidele

Ärge visake elektrilisi tööriistu olmeprügi hulka!

Euroopa Liidu direktiiviga 2002/96/EÜ elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ja siseriiklikele kohaldamistele tuleb kasutatud elektrilised tööriistad koguda kokku eraldi ja leida neile keskkonnasäästlik taaskasutus.

Taaskasutusalternatiiv tagasisaatmisnõudele:

Elektriseadme omanik on kohustatud omandisuhte lõppemisel alternatiivina tagasisaatmisele kaasa aitama sobivale taaskasutusele. Seega võib vana seadme loovutada ka tagasivõtukohta, mis korraldab selle kõrvaldamise riikliku ringlusmajanduse ja jäätmeseadusandluse tähenduses. Asjasse ei puutu vanade seadmete elektrikomponentideta lisaseadmed ja abivahendid.

(D)
Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

(GB)
The reprinting or reproduction by any other means, in whole or in part, of documentation and papers accompanying products is permitted only with the express consent of ISC GmbH.

(F)
La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

(I)
La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

(E)
La reimpresión o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

(H)
Az termék dokumentációjának és kiséző okmányainak utánnomása és sokszorosítása, kivonatosan is csak az ISC GmbH kifejezett beleegyezésével engedélyezett.

(DK)
Eftertryk eller anden form for mangfoldiggørelse af skriftligt materiale, ledsagepapirer indbefattet, som omhandler produkter, er kun tilladt efter udtrykkelig tilladelse fra ISC GmbH.

(S)
Eftertryck eller annan duplicering av dokumentation och medföljande underlag för produkter, även utdrag, är endast tillåtet med uttryckligt tillstånd från ISC GmbH.

(FIN)
Tuotteiden dokumentaatioiden ja muiden mukaanliitettyjen asiakirjojen vain osittainenkin kopiointi tai muunlainen monistaminen on sallittu ainoastaan ISC GmbH:n nimenomaisella luvalla.

(CZ)
Dotisk nebo jiné rozmnožování dokumentace a průvodních dokumentů výrobků, také pouze výňatků, je přípustné výhradně se souhlasem firmy ISC GmbH.

(SD)
Ponatis ali druge vrste razmnoževanje dokumentacije in spremljajočih dokumentov proizvodov proizvajalca, tudi v izvlečkih, je dovoljeno samo z izrecnim soglasjem firme ISC GmbH.

(HR)
Naknadno tiskanje ili slična umnožavanja dokumentacije i pratećih papira ovih proizvoda, čak i djelomično kopiranje, moguće je samo uz izričito dopuštenje tvrtke ISC GmbH.

(TR)
Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kismen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

(IS)
Eftirprentun eða önnur fjölprentun fylgiskjala og leiðarvísa vörunnar, líka í úrdrætti, er ekki leyfileg nema græinilegt samþykki frá ISC GmbH komi til.

(N)
Gjentykk eller annen mangfoldiggjøring av dokumentasjon og ledsagende papirer til produktene, også i utdrag, er bare tillatt når ISC GmbH har gitt sitt uttrykkelige samtykke til dette.

(LV)
Ražojuma dokumentācijas un pavaddokumentu pārdrūkšana vai citāda izlāišana, arī fragmentāri ir atļauta tikai ar skaidru ISC GmbH piekrišanu.

(EE)
Tootedokumentatsiooni ja kaasasolevate dokumentide kordustrükk või muul viisil paljundamine, ka osaliselt, on lubatud ainult ISC GmbH loal.

- (D)** Technische Änderungen vorbehalten
- (GB)** Technical changes subject to change
- (F)** Sous réserve de modifications
- (I)** Con riserva di apportare modifiche tecniche
- (E)** Salvo modificaciones técnicas
- (DK)** Der tages forbehold for tekniske ændringer
- (S)** Förbehåll för tekniska förändringar
- (FIN)** Oikeus tekniisiin muutoksiin pidätetään
- (H)** Technikai változások jogát fenntartva
- (HR)** Zadržavamo pravo na tehnične izmjene.
- (CZ)** Technické změny vyhrazeny
- (SD)** Tehnične spremembe pridržane.
- (TR)** Teknik değışiklikler olabilir
- (N)** Med forbehold om tekniske endringer
- (IS)** Það er áskilið að tæknilegar breytingar séu leyfilegar.
- (LV)** Paturētas tiesības veikt tehniskas izmaiņas
- (EE)** Tehniliste muudatuste õigus reserveeritud

GUARANTEE CERTIFICATE

Dear Customer,

In the unlikely event that your device develops a fault, we are truly sorry for this, and suggest that you please contact our service department at the address shown on this guarantee card, or contact the nearest authorised DIY store. Please note the following terms, under which guarantee claims can be made:

1. These guarantee terms cover additional guarantee rights and do not affect your statutory warranty rights. We do not charge you for this guarantee.
2. Our guarantee only covers problems caused by material or manufacturing defects, and it is restricted to the rectification of these defects or replacement of the device. Please note that our devices have not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Consequently, the guarantee is invalidated if the equipment is used in commercial, trade or industrial applications or for other equivalent activities. The following are also excluded from our guarantee: compensation for transport damage, damage caused by failure to comply with the installation/assembly instructions or damage caused by unprofessional installation, failure to comply with the operating instructions (e.g. connection to the wrong mains voltage or current type), misuse or inappropriate use (such as overloading of the device or use of non-approved tools or accessories), failure to comply with the maintenance and safety regulations, ingress of foreign bodies into the device (e.g. sand, stones or dust), effects of force or external influences (e.g. damage caused by the device being dropped) and normal wear resulting from proper operation of the device. This applies in particular to rechargeable batteries for which we nevertheless issue a guarantee period of 12 months.

The guarantee is rendered null and void if any attempt is made to tamper with the device.

3. The guarantee is valid for a period of 5 years starting from the purchase date of the device. Guarantee claims should be submitted before the end of the guarantee period within two weeks of the defect being noticed. No guarantee claims will be accepted after the end of the guarantee period. The original guarantee period remains applicable to the device even if repairs are carried out or parts are replaced. In such cases, the work performed or parts fitted will not result in an extension of the guarantee period, and no new guarantee will become active for the work performed or parts fitted. This also applies when an on-site service is used.
4. In order to assert your guarantee claim, please send your defective device postage-free to the address shown below, or contact the nearest authorised DIY store. Please enclose either the original or a copy of your sales receipt or another dated proof of purchase. Please keep your sales receipt in a safe place, as it is your proof of purchase. It would help us if you could describe the nature of the problem in as much detail as possible. If the defect is covered by our guarantee then your device will either be repaired immediately and returned to you, or we will send you a new device.

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie ou vous adresser au marché de la construction le plus proche. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie règlent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veuillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation. Ceci est particulièrement valable pour les accumulateurs pour lesquels nous offrons toutefois une période de garantie de 12 mois.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 5 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous ou vous adresser au marché de la construction le plus proche. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia o al centro fai-da-te competente più vicino. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego. Ciò vale particolarmente per batterie, per esse concediamo tuttavia 12 mesi di garanzia

Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.

3. Il periodo di garanzia è 5 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato o rivolgetevi al centro fai-da-te competente più vicino. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

CERTIFICADO DE GARANTÍA

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, si este aparato no funcionase correctamente, lo lamentamos sinceramente y le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía o a la tienda especializada responsable más cercana. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso. Esto se aplica especialmente en aquellas baterías para las que ofrecemos un plazo de garantía de 12 meses.

El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.

3. El periodo de garantía es de 5 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio *in situ*.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación o póngase en contacto con la tienda especializada más cercana. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

GARANTIBEVIS

Kære kunde!

Vore produkter er underlagt streng kvalitetskontrol. Hvis produktet alligevel på et tidspunkt skulle udvise fejl, beklager vi naturligvis dette og beder dig kontakte vores kundeservice på adressen, som står angivet på dette garantibevis, eller nærmeste byggemarked. For indfrielse af garantikrav gælder følgende:

1. Nærværende garanti fastsætter betingelserne for udvidede garantiydelser. Garantibestemmelser fastsat ved lov berøres ikke af nærværende garanti. Vores garantiydelse er gratis.
2. Garantiydelsen omfatter udelukkende mangler, som kan føres tilbage til materiale- eller produktionsfejl, og begrænser sig til afhjælpning af disse resp. levering af erstatningsprodukt. Bemærk, at vore produkter ikke er konstrueret til erhvervsmæssig, håndværksmæssig eller industriel brug. Garantiaftale kan derfor ikke anses for indgået, såfremt produktet anvendes i erhvervsmæssigt, håndværksmæssigt, industrielt eller lignende øjemed. Endvidere dækker garantien ikke erstatningsydelser for transportskader, skader som følge af tilsidesættelse af montagevejledningens anvisninger eller som følge af usagkyndig installation, tilsidesættelse af brugsanvisningen (f.eks. tilslutning til forkert netspænding eller strømtype), misbrug eller usagkyndig anvendelse (f.eks. overbelastning eller brug af værktøj eller tilbehør, som ikke er godkendt), tilsidesættelse af vedligeholdelses- og sikkerhedsforskrifter, indtrængen af fremmedlegemer i apparatet (f.eks. sand, sten eller støv), brug af vold eller eksterne påvirkninger udefra (f.eks. fordi produktet tabes) samt skader, der hidrører fra almindelig slitage. Dette gælder især batterier, som vi dog alligevel yder 12 måneders garanti på

Garantien mister sin gyldighed, hvis der allerede er blevet foretaget indgreb i apparatet.

3. Garantiperioden udgør 5 år at regne fra købsdatoen. Garantikrav skal gøres gældende inden for to uger, efter at defekten er blevet konstateret. Garantikrav kan ikke gøres gældende efter garantiperiodens udløb. Reparation eller udskiftning af apparatet medfører ikke forlængelse af garantiperioden, heller ikke for eventuelt indbyggede reservedele. Dette gælder også servicearbejder, der foretages på stedet.
4. For at gøre brug af garantien skal du indsende det defekte produkt portofrit til nedenstående adresse, eller kontakt dit byggemarked. Original købskvittering eller lignende dateret dokumentation skal vedsendes. Købskvitteringen skal gemmes som dokumentation! Beskriv venligst så nøjagtigt som muligt grunden til din reklamation. Er defekten omfattet af garantien, vil produktet omgående blive repareret og returneret, eller du vil modtage et helt nyt.

GARANTIBEVIS

Bästa kund,

Våra produkter genomgår en sträng kvalitetskontroll. Om denna produkt mot förmodan inte fungerar på rätt sätt, beklagar vi detta och ber dig att kontakta vår serviceavdelning under adressen som anges på garantikortet, eller vända dig till närmaste ansvarig byggmarknad. Följande punkter gäller för att du ska kunna göra anspråk på garantin:

1. I dessa garantivillkor regleras extra garantitjänster. Garantianspråk som regleras enligt lag påverkas inte av denna garanti. Våra garantitjänster är gratis för dig.
2. Garantitjänsterna täcker endast in sådana brister som kan härledas till material- eller fabrikationsfel och är begränsade till arbetsuppgifter som syftar till att åtgärda dessa brister eller byta ut produkten. Tänk på att våra produkter endast får användas till ändamålsenligt syfte och inte har konstruerats för yrkesmässig, hantverksmässig eller industriell användning. Ett garantiavtal sluts därför ej om produkten ska användas inom yrkesmässiga, hantverksmässiga eller industriella verksamheter eller vid liknande aktiviteter. Vår garanti omfattar dessutom inte ersättning för transportskador, skador som kan härledas till missaktade monteringsanvisningar eller ej föreskriven installation, åsidosatt bruksanvisning (t ex anslutning till felaktig nätspänning eller strömart), missbruk eller ej ändamålsenliga användningar (t ex överbelastning av produkten eller användning av ej godkända insatsverktyg eller tillbehör), åsidosatta underhålls- och säkerhetsbestämmelser, främmande partiklar som har trängt in i produkten (t ex sand, sten eller damm), yttre våld eller yttre påverkan (t ex skador om produkten har fallit ned) samt normalt och användningsbundet slitage. Detta gäller särskilt för batterier som täcks av en 12 månaders garanti.

Anspråk på garanti upphör att gälla om ingrepp redan har gjorts i produkten.

3. Garantitiden uppgår till 5 år och gäller från datumet när produkten köptes. Medan garantitiden fortfarande gäller ska anspråk på garanti ställas inom två veckor efter att defekten fastställdes. Det är inte möjligt att ställa anspråk på garanti efter att garantitiden har löpt ut. Garantitiden förlängs inte när produkten repareras eller byts ut, dessutom medför sådana arbeten inte att en ny garantitid börjar gälla för produkten eller för ev. reservdelar som har monterats in. Detta gäller även vid hembesök.
4. För att du ska kunna ställa anspråk på garantin ska den defekta produkten skicka in i tillräckligt frankerat skick till adressen som anges nedan. Du kan också vända dig till närmaste ansvarig byggmarknad. Bifoga kvittot i original eller ett annat daterat köpebevis. Förvara därför kassakvittot på en säker plats! Beskriv orsaken till reklamationen så noggrant som möjligt. Om defekten i produkten täcks av våra garantitjänster, får du genast en reparerad eller ny apparat av oss.

TAKUUTODISTUS

Arvoisa asiakas,

tuotteemme läpikäyvät erittäin tiukan laadunvalvontatarkastuksen. Mikäli tämä laite ei kuitenkaan toimi moitteettomasti, valitamme tapahtunutta suuresti ja pyydämme sinua ottamaan yhteyttä tekniseen asiakaspalveluumme käyttäen tässä takuukortissa annettua osoitetta, tai lähimpään valtuutettuun rakennustarvikeliikkeeseen. Takuuvaateiden esittämistä koskevat seuraavat määräykset:

1. Nämä takuumääräykset koskevat laajennettuja takuusuurituksia. Ne eivät vaikuta lakimääräisiin takuusuuritusvaateisiin millään tavalla. Takuumme on sinulle maksuton.
2. Takuusuuritus kattaa ainoastaan sellaiset puutteellisuudet, jotka aiheutuvat materiaali- tai valmistusvirheistä, ja se on rajattu ainoastaan näiden puutteellisuuksien korjaamiseen tai laitteen korvaamiseen uudella. Ole hyvä ja ota huomioon, että laitteitamme ei ole suunniteltu ja valmistettu käytettäväksi pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustarkoituksiin. Takuusopimusta ei siksi synny, jos laitetta käytetään pienteollisuus-, käsityöläis- tai teollisuustyöpaikoilla tai näihin verrattavissa olevissa toimissa. Takuumme ei myöskään sisällä kuljetusvaurioiden tai sellaisten vaurioiden korvaussuurituksia, jotka ovat aiheutuneet asennusohjeen noudattamatta jättämisestä tai asiantuntemattomasta asennuksesta, käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä (esim. liitäntä väärintyyppiseen verkkovirtaan), väärinkäytöstä tai virheellisestä käytöstä (esim. laitteen ylikuormittaminen tai hyväksymättömien työkalujen tai lisävarusteiden käyttäminen), huolto- ja turvallisuusmääräysten noudattamatta jättämisestä, vieraiden esineiden (esim. hiekan, kivien tai pölyjen) pääsystä laitteen sisään, väkivaltaisesta käsittelystä tai ulkopuolisista tekijöistä (esim. putoamisesta aiheutuneet vauriot) sekä käytöstä aiheutuvasta tavallisesta kulumisesta. Tämä koskee erityisesti niitä akkuja, joille me kuitenkin myönnämme 12 kuukauden pituisen takuun.

Takuuvaateet raukeavat, jos laitteelle on jo tehty jotain toimenpiteitä.

3. Takuuajaksi on 5 vuotta ja se alkaa laitteen ostopäivästä. Takuuvaateet tulee esittää ennen takuuajan päättymistä kahden viikon kuluessa siitä, kun olet havainnut vian. Takuuvaateiden esittäminen takuuajan päätyttyä ei ole mahdollista. Laitteen korjaus tai vaihto ei johda takuuajan pitenemiseen tai laitteen tai siihen mahdollisesti asennettujen varaosien takuuajan alkamiseen uudelleen alusta. Tämä koskee myös paikan päällä suoritettuja palveluja.
4. Takuuvaateesi esittämistä varten ole hyvä ja lähetä viallinen laite postimaksutta allaolevaan osoitteeseen tai käänny lähimmän valtuutetun rakennustarvikeliikkeen puoleen. Ole hyvä ja liitä mukaan alkuperäinen maksukuitti tai muu päiväyksellä varustettu ostotositte. Säilytä tämän vuoksi kassakuitti huolella tositteena! Ole hyvä ja kuvaa valituksen syy meille mahdollisimman tarkoin. Jos takuumme kattaa laitteessa olevan vian, saat korjatun tai uuden laitteen välittömästi takaisin.

GARANCIAOKMÁNY

Tisztelt Vevő,

termékeink szigorú minőségi ellenőrzés alá vannak vetve. Ha ez a készülék mégis egyszer nem működne kifogástalanul, akkor azt nagyon sajnáljuk és kérjük Önt forduljon ebben a garanciakérdésben megadott cím alatt található szervízszolgáltatásunkhoz, vagy a legközelebbi illetékes barkács üzlethez. A garanciaigény érvényesítésével kapcsolatban a következők érvényes:

1. Ezek a garanciafeltételek szabályozzák a kiegészítő garanciateljesítményeket. A jogi szavatossági igények, ez a garancia által nincsenek érintve. A garanciateljesítményünk az Ön számára ingyenes.
2. A garanciateljesítmény csak kizárólagosan olyan hibákra terjed ki, amelyek anyag- vagy gyártási hibákra visszavezethetőek és ezeknek a hibáknak a kiküszöbölésére ill. a készülék kicserélésére van korlátozva. Kérjük vegye figyelembe, hogy a készülékeink a meghatározásuk szerint nem kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén történő bevetésre lettek tervezve. Ezért a garanciaszerződés nem jön létre, ha a készülék kisipari, kézműipari vagy ipari üzemek területén valamint egyenértékű tevékenységek területén van használva. Továbbá a következő kárpótlási teljesítmények mint a szállítási károkért, károkért amelyek az összeszerelési utasítás figyelmen kívül hagyása vagy amelyek a nem szakszerű felszerelés, a használati utasítás figyelmen kívül hagyása (mint például egy rossz hálózati feszültségre vagy áramfajtára való rákapcsolás), visszaélészerű vagy nem szakszerű használatok (mint például a készülék túlterhelése vagy nem engedélyezett betétszerszámok vagy tartozékok), a karbantartási és biztonsági határozatok figyelmen kívül hatása, idegen testek behatolása a készülékbe (mint például homok, kövek vagy por) erőszakbehatolás vagy idegen behatások (mint például leejtés általi károk) úgymint a használat általi, szokásos kopások által keletkező károk ki vannak zárva. Ez különösen azokra az akkukra érvényes, amelyekre még egy 12 hónapos garanciaidőt nyújtunk.

A készüléken történő előzetes belenyúlás esetén elveszítődik a garanciajogosultság.

3. A garanciaidő érvényessége 5 év és a készülék vásárlási időpontjával kezdődik. A garanciaigények a garanciaidő lejárása előtt, két héten belül érvényesíteni kell, miután felismerte a hibát. A garanciajog érvényesítése a garancia idő lejárása után ki van zárva. A készülék kicserélése vagy megjavítása nem vezet a garancia időtartamának a meghosszabításához se nem vezet ez a teljesítmény a készülék vagy az esetleg beépített pótalkatrészek egy új garanciaidőtartamhoz. Ez egy helyszíni szervíz esetében is érvényes.
4. A garanciajog érvényesítéséhez kérjük küldje a defekt készüléket bérmentesen a lent megadott címre, vagy kérjük forduljon a legközelebbi illetékes barkács üzlethez. Mellélkelje a vásárlási nyugtát eredetiben vagy egyéb módon levő bizonylatot a vásárlás keltéről. Kérjük őrizze ezért jól meg a pénztári cédulát mind bizonyítékot! Kérjük írja le lehetőleg pontosan a reklamáció okát. Ha a defekt a garanciateljesítményünk keretén belül van, akkor kap azonnal egy megjavított vagy egy új készüléket vissza.

JAMSTVENI LIST

Poštovani kupče,

naši proizvodi podliježu strogoj kontroli kvalitete. Ako ovaj uređaj ipak ne radi besprijekorno, jako nam je žao i molimo vas da se obratite našoj servisnoj službi na adresu navedenu na ovom jamstvenom listu, ili najbližoj trgovini građevinskim materijalom. Za potraživanje jamstva vrijedi slijedeće:

1. Ovi jamstveni uvjeti reguliraju dodatne jamstvene usluge. Ovo jamstvo ne zadire u Vaše zakonsko pravo zahtjeva za ostvarenje jamstvenih usluga. Realizacija jamstvenih usluga je besplatna.
2. Jamstvena usluga obuhvaća isključivo nedostatke nastale zbog greške na materijalu ili tijekom proizvodnje i ograničen je na uklanjanje tih nedostataka odnosno zamjenu uređaja. Molimo da obratite pažnju na to da naši uređaji nisu konstruirani za korištenje u komercijalne svrhe niti u obrtu i industriji. Prema tome, ugovor o jamstvu ne može se ostvariti ako se uređaj koristi u obrtničkim ili industrijskim pogonima kao i u sličnim djelatnostima. Nadalje su iz jamstva isključene usluge zamjene proizvoda u slučaju transportnih oštećenja, šteta zbog nepridržavanja uputa za montažu ili zbog nestručne instalacije, nepridržavanja uputa za uporabu (kao npr. zbog priključka na pogrešni mrežni napon ili vrstu struje), zbog zlorababa ili nestručnih primjena (kao npr. preopterećenje uređaja ili korištenje nedopuštenih alata ili pribora), u slučaju nepridržavanja uputa za održavanje i sigurnosnih odredbi, zbog prodiranja stranih tijela u uređaj (npr. pijeska, kamenja ili prašine), nasilne primjene ili vanjskih utjecaja (kao npr. oštećenja zbog pada) kao i zbog uobičajenog trošenja tijekom korištenja. To naročito vrijedi za baterije za koje ipak dajemo jamstvo od 12 mjeseci.

Zahtjev za jamstvo prestaje biti valjan ako su na uređaju već izvršeni neki zahvati.

3. Jamstveni rok iznosi 5 godine a započinje s datumom kupnje uređaja. Jamstveni zahtjevi ostvaruju se prije isteka jamstvenog roka unutar dvije godine nakon što ste uočili kvar. Ostvarenje jamstvenog zahtjeva nakon isteka jamstvenog roka je isključeno. Popravkom ili zamjenom uređaja ne produljuje se jamstveni rok niti se tom uslugom ostvaruju novi jamstveni rok za uređaj ili ostale ugrađene rezervne dijelove. To također vrijedi i kod korištenja servisa na licu mjesta.
4. Za potraživanje jamstva neispravan uređaj pošaljite, oslobođeno poštarine, na dolje navedenu adresu ili se obratite najbližoj trgovini građevinskim materijalom. Priložite originalni računa za kupnju uređaja ili neki drugi dokaz o kupnji s datumom. Molimo Vas da zbog tog razloga dobro sačuvate račun kao dokaz! Što točnije opišite razlog reklamacije. Ako naša jamstvena usluga obuhvaća kvar nastao na Vašem uređaju, odmah ćemo Vam vratiti popravljeni ili novi uređaj.

ZÁRUČNÍ LIST

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

naše výrobky podléhají přísné kontrole kvality. Pokud i přesto tento přístroj bezvadně nefunguje, je nám to velice líto a prosíme Vás, abyste se obrátili na naši servisní službu na adrese uvedené na tomto záručním listu nebo na nejbližší pobočku hobbymarketu. Pro uplatňování požadavků poskytnutí záruky platí následující:

1. Tyto záruční podmínky upravují dodatečný záruční servis. Vašich zákonných nároků na záruku se tato záruka netýká. Náš záruční servis je pro Vás bezplatný.
2. Záruční servis se vztahuje výhradně na nedostatky, které lze odvodit z vad materiálu nebo výrobních vad a je také omezen pouze na odstranění těchto nedostatků, resp. výměnu přístroje. Dbejte prosím na to, že naše přístroje nebyly podle svého účelu určeny konstruovány pro živnostenské, řemeslnické nebo průmyslové použití. Záruční smlouva tak není realizována, pokud byl přístroj používán v živnostenských, řemeslných nebo průmyslových podnicích a při srovnatelných činnostech. Z naší záruky je dále vyloučeno poskytnutí náhrady za dopravní škody, škody způsobené nedodržením montážního návodu nebo z důvodů neodborné instalace, nedodržení návodu k použití (jako např. připojení na chybné síťové napětí nebo druh proudu), nedovoleného nebo neodborného používání (jako např. přetížení přístroje nebo použití neschválených vložných nástrojů nebo příslušenství), nedodržení pokynů pro údržbu a bezpečnostních pokynů, vniknutí cizích těles do přístroje (jako např. písek, kameny nebo prach), použití násilí nebo poškození v důsledku cizích vlivů (jako např. škody způsobené pádem), jakož také běžného opotřebení způsobeného používáním. To platí obzvláště pro akumulátory, na které přesto poskytujeme záruční lhůtu 12 měsíců.

Nárok na záruku zaniká, pokud bylo do přístroje již zasahováno.

3. Záruční doba činí 5 roky a začíná datem koupě přístroje. Nároky na záruku před vypršením záruční doby je třeba uplatňovat během dvou týdnů od zjištění defektu. Uplatňování nároků na záruku po vypršení záruční doby je vyloučeno. Oprava nebo výměna přístroje nevede k prodloužení záruční doby, ani k zahájení nové záruční doby za provedený výkon pro přístroj nebo pro případné zamontované náhradní díly. Toto platí také v případě servisu v místě Vašeho bydliště.
4. Pro uplatnění požadavků poskytnutí záruky nám prosím zašlete defektní přístroj osvobozený od poštovného na níže uvedenou adresu nebo se obraťte na nejbližší pobočku hobbymarketu. Přiložte originál prodejního dokladu nebo jiného datovaného potvrzení o koupi. Pokladní lístek si proto dobře uložte jako důkaz! Popište nám prosím pokud možno přesně důvod reklamace. Je-li defekt přístroje v našem záručním servisu obsažen, obdržíte obratem opravený nebo nový přístroj.

(SLO) GARANCIJSKI LIST

Spoštovana stranka!

Naši proizvodi podležejo stroki kontroli kakovosti. Če pa ta naprava kljub temu ne bi kdaj delovala brezhibno, bomo to zelo obžalovali in Vas prosili, da se obrnete na našo servisno službo na naslov, ki je naveden na tem garancijskem listu ali pa na na najbližjega pristojnega trgovca z našimi proizvodi. Za uveljavljanje garancijskih zahtevkov velja sledeče:

1. Le-ti garancijski pogoji urejajo dodatne garancijske storitve. Vaši zakonski garancijski zahtevki ostanejo s to garancijo nespremenjeni. Naše garancijske storitve so za Vas brezplačne.
2. Garancijske storitve obsegajo izključno samo pomanjkljivosti zaradi napak v materialih in izdelavi in so omejene na odpravo takšnih pomanjkljivosti oziroma na zamenjavo naprave. Prosimo, da upoštevate, da naše naprave niso konstruirane za uporabo v obrtništvu ali industriji. Garancijska pogodba zato ne pride v poštev, če se naprava uporablja v obrtništvu ali v industrijskih obratih ali v podobnih dejavnostih. Poleg tega ne obsega naša garancija nadomestil za transportne poškodbe, škodo zaradi neupoštevanja navodil za montažo ali zaradi nestrokovne inštalacije, neupoštevanja navodil za uporabo (kot n. pr. priklop na napačno omrežno napetost ali vrsto toka), pretirana ali nepravilna uporaba (wkot n.pr. preobremenitev naprave ali uporaba nedovoljenih orodij ali pribora), neupoštevanje predpisov za vzdrževanje in varnostnih predpisov, vstop tujih predmetov v napravo (kot n.pr. pesek, kamenje ali prah), uporaba sile ali tuji vplivi (kot n.pr. poškodbe zaradi padca naprave) ter običajna obraba naprave zaradi uporabe. To velja še posebej za akumulatorje, za katere vendarle dajemo garancijski rok 12 mesecev.

Veljavnost garancijskih zahtevkov ugasne, če so bili na npravi že izvajani posegi.
3. Garancijska doba znaša 5 leti in začne teči z dnevom nakupa naprave. Garancijske zahtevke morate uveljavljati pred potekom garancijske dobe v sveh tednih potem ko ste ugotovili napako. Uveljavljanje garancijskih zahtevkov po poteku garancijske dobe je izključeno. Popravilo ali zamenjava naprave ne privede do podaljšanja garancijske dobe, niti se ne postavi nova garancijska doba zaradi takšnih storitev ali zaradi eventualno vgrajenih nadomestnih delov. To velja tudi za servisne storitve na licu mesta.
4. Za uveljavljanje Vašega garancijskega zahtevka Vas prosimo, da pošljete pokvarjeno napravo na naše poštne stroške na spodaj navedeni naslov ali pa se obrnite na najbližjega pristojnega trgovca z našimi proizvodi. Priložite original računa ob nakupu ali drugo potrdilo kot dokazilo o nakupu z datumom nakupa. Zato prosimo, da dobro shranite račun kot dokazilo o nakupu! Prosimo, da nam po možnosti natančno opišete vzroke reklamacije. Če napaka izpolnjuje naše garancijske pogoje, boste nemudoma dobili nazaj popravljeno ali novo napravo.

TR GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bu durumda adresi Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine veya en yakın yetkili Yapı Marketine başvurmanızı rica ederiz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
 2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alınız. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanıma bağlı oluşan aşınma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir. Bu durum özellikle halen 12 ay garantisi olan aküler için geçerlidir.
- Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.
3. Garanti süresi 5 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alındığı tarihte başlar. Arzayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
 4. Garanti hakkından faydalanmak için arızalı aleti, gönderi ücreti göndericiye ait olmak üzere aşağıda belirtilen adrese postalayın veya en yakın yetkili Yapı Marketine başvurun. Satın aldığınız tarihi belirten orijinal fişi veya başka bir belgeyi de alet ile birlikte gönderin. Bu nedenle kasa fişini belgelemek için daima iyice saklayın! Arıza ve şikayet sebebinin mümkün olduğunca doğru şekilde açıklayın. Aletin arzısı garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet/cihaz gönderilecektir.

N GARANTIDOKUMENT

Kjære kunde!

Våre produkter er underlagt streng kvalitetskontroll. Dersom denne maskinen en gang likevel ikke skulle fungere forskriftsmessig, beklager vi dette sterkt og ber deg henvende deg til vår kundeservice, under den adresse som er angitt på dette garantikortet, eller til nærmeste senter for byggeartikler. Følgende vilkår gjelder for å gjøre gjeldende garantikrav:

1. Disse garantivilkårene regulerer tilleggs-garantiytelser. Dine lovfestede krav på garantiytelser berøres ikke av denne garantien. Vår garantiytelse er gratis for deg.
2. Garantiytelsen gjelder utelukkende mangler som kan tilbakeføres til material- eller produksjonsfeil, og den er begrenset til å gjelde utbedring av disse manglene eller en utskiftning av maskinen. Vær oppmerksom på at våre maskiner ikke er konstruert for bruk innen næringsliv, håndverk eller industriell bruk. Slik bruk er ikke forskriftsmessig. En garantikontrakt opprettes derfor ikke dersom maskinen brukes i næringslivet, håndverks- eller industribedrifter, eller blir brukt til arbeider som kan likestilles med en slik bruk. I tillegg dekker vår garanti ikke erstatningsytelser for transportskader, skader som skyldes at monteringsveiledningen ikke er blitt fulgt, eller som skyldes ikke-forskriftsmessig installasjon, som skyldes at bruksanvisningen ikke er blitt fulgt (f.eks. ved at maskinen koples til feil nettspenning eller strømtype), som skyldes misbruk eller ikke-forskriftsmessig bruk (f.eks. overbelastning av maskinen eller bruk av ikke godkjente redskaper og tilbehør), som skyldes at vedlikeholds- eller sikkerhetsforskriftene ikke er blitt fulgt, som skyldes at det er trengt uvedkommende gjenstander inn i maskinen (f.eks. sand, steiner eller støv), som skyldes bruk av makt eller ytre påvirkning (f.eks. skader på grunn av at maskinen har falt ned), samt som skyldes vanlig, naturlig slitasje i samsvar med bruken. Dette gjelder spesielt for batterier, men vi gir likevel 12 måneders garanti på disse.

Garantikravet tapes dersom det allerede er utført inngrep på maskinen.

3. Garantitiden gjelder i 5 år og begynner å løpe på kjøpsdatoen for maskinen. Garantikrav skal gjøres gjeldende før utløpet av garantitiden og innen to uker etter at du har oppdaget defekten. Det er ikke mulig å gjøre gjeldende garantikrav etter at garantitiden er utløpt. Reparasjon eller utskiftning av maskinen fører verken til en forlengelse av garantitiden eller til at en ny garantiid begynner å gjelde for maskinen eller eventuelle monterte reservedeler på grunn av denne garantiytelsen. Dette gjelder også ved anvendelse av service på stedet.
4. Vennligst send den defekte maskinen portofritt inn til den adresse som er angitt under, eller henvend deg til nærmeste senter for byggeartikler, for å gjøre dine garantikrav gjeldende. Legg originalen av kvitteringen for kjøpet, eller et annet datert bilag som dokumenterer kjøpet, ved maskinen. Vennligst ta derfor godt vare på kassakvitteringen som dokumentasjon av kjøpet! Gi oss en så nøyaktig beskrivelse som mulig av årsaken til reklamasjonen. Dersom defekten på maskinen dekkes av vår garantiytelse, vil du omgående få i retur en reparert eller en ny maskin.

IS ÁBYRGÐARSKÍRTEINI

Kæri viðskiptavinur,

Framleiðsluvörur okkar eru undir ströngu gæðaeftirliti. Ef ske kynni að þetta tæki myndi ekki virka fullkomlega, þykir okkur það mjög leitt og biðjum við þig að hafa samband við þjónustuaðila okkar í heimilisfanginu sem gefið er upp í þessum ábyrgðarskírteini, eða að hafa samband við næstu verslun sem selur þetta tæki. Fyrir ábyrgðarmál, gildir eftirfarandi:

1. Þessi ábyrgðarskírteini segja fyrir um aukalegar ábyrgðarbætur. Lagalegur bótaréttur verður í gegnum þetta skírteini ekki skertur. Ábyrgðartaka okkar er þér að kostnaðarlausu.
 2. Ábyrgð gildir eingöngu við galla, sem rekja má beint til efnis- eða framleiðslugalla og er skorður við viðgerð eða skipti á keyptu tæki. Vinsamlegast athugið að tækin okkar eru ekki hönnuð til atvinnunotkunar né til notkunar í iðnaði. Í þessháttar tilvikum sem að tækið er notað í atvinnuskini, í iðnaði eða sambærilegt, fellur ábyrgðin úr gildi. Auk þess berum við ekki ábyrgð á aukalegum kostnaði t.d. fyrir sendingakostnaði og skemmdum verandi sendingar, skemmdir sem hljótask af rangri samsetningu og vanhvirðingu um notandahandbókina (t.d. tæki tengt við ranga spennu eða straum), misnotkun eða óviðeigandi notkun (t.d. ofgera tækinu eða með ekki þar til gerðum ísethlutum og fylgihlutum, vanvirðingu við hirðingu og öryggisleiðbeiningum, ef að aðskotahlutir komast inn í tækið (t.d. sandur eða ryk), níðingshátt eða mishöndlun (t.d. ef tækið er látið falla niður) né venjulegu sliti á tækinu. Þetta gildir sérstaklega fyrir hleðslurafhlöður, sem við þó ábyrgjumst í 12 mánuði.
- Ábyrgðin fellur einnig úr gildi ef að tækið hefur verið tekið í sundur eða búið að gera við það að utanaðkomandi aðila.
3. Ábyrgðin gildir í 5 ár og tekur gildi við kaup á tækinu. Sækja verður um bætur í síðasta lagi fyrir lok ábyrgðartímabilsins og í síðasta lagi 2 vikum eftir að galli hefur verið uppgötvaður. Ábyrgð eftir að ábyrgðartímabil er útrunnið getur ekki verið tekin til greina. Viðgerð eða skipti á tæki framlengir ekki ábyrgðartímabilið og ekki verður gerð ný né aukaleg ábyrgðaryfirlýsing á þeim varahlutum sem sett voru í tækið. Þetta gildir líka ef að gert var við tækið á staðnum.
 4. Fyrir uppfyllingu ábyrgðar, sendið þá vinsamlegast skemmt tæki, þér að kostnaðarlausu á heimilisfangið sem gefið er upp hér að neðan, eða hafið samband við næstu verslun sem selur tæki frá okkur. Vinsamlegast látið kaupkvittunina fylgja með eða staðfestingu á kaupunum. Gætið þess vegna vel að geyma kvittunina! Skýrið vinsamlegast vel og greinilega frá þeim ástæðum hvers vegna farið er fram á viðgerð eða endurgreiðslu. Ef að tækið er gallað verður þér sent viðgert eða nýtt tæki til baka.

LV GARANTIJAS TALONS

Ļoti cienītā kliente, augsti godātais klient!

Mūsu ražojumi ir pakļauti stingrai kvalitātes kontrolei. Ja šī ierīce tomēr nedarbojas nevainojami, izsakām nožēlu un lūdzam griezties mūsu servisa dienestā, kura adrese norādīta šajā garantijas talonā, vai tuvākajā atbildīgajā būvmateriālu veikalā. Lai iesniegtu garantijas prasības, jāņem vērā turpmāk minētie nosacījumi.

1. Šie garantijas noteikumi reglamentē papildu garantijas pakalpojumus. Jūsu likumīgās garantijas prasības šī garantija neskar. Mūsu garantijas pakalpojumi jums ir bez maksas.
2. Garantijas pakalpojumi izplatās vienīgi uz defektiem, kas ir izskaidrojami ar materiāla vai ražošanas kļūdām un ir ierobežoti ar šo defektu novēršanu vai ierīces apmaiņu. Lūdzu ņemiet vērā, ka mūsu ierīces atbilstoši priekšrakstam nav konstruētas komerciālai, amatnieciskai vai rūpnieciskai izmantošanai. Tādēļ garantijas līgumu nenoslēdz, ja ierīci izmanto komerciālos, amatniecības un rūpniecības uzņēmumos, kā arī tamlīdzīgās darbībās. Bez tam no mūsu garantijas ir izslēgta zaudējumu atlīdzināšana par bojājumiem, kas radušies transportēšanas laikā, bojājumiem, kas radušies saistībā ar montāžas instrukcijas neievērošanu vai tehniski nepareizu montāžu, lietošanas instrukcijas neievērošanu (kā piemēram, pieslēdzot nepareizam tīkla spriegumam vai strāvas veidam), ļaunprātīgu vai nelietpratīgu izmantošanu (kā piemēram, ierīces pārslogošana vai nepieļautu ievietojamo instrumentu vai piederumu izmantošana), apkopes un drošības noteikumu neievērošanu, svešķermeņu iekļūšanu ierīcē (kā piemēram, smilts, akmeņi vai putekļi), spēka pielietošanu vai ārējām iedarbībām (kā piemēram, nokrītot), kā arī izmantošanai atbilstošu, parastu nodilumu. Īpaši tas attiecas uz akumulatoriem, kuriem ir 12 mēnešu garantijas termiņš.

Garantijas prasība zaudē spēku, ja ierīcei jau tikušas veiktas kādas iejaukšanās darbības.

3. Garantijas termiņš ir 5 gadi un tas sākas ar ierīces pirkuma datumu. Garantijas prasības ir jāiesniedz pirms garantijas termiņa izbeigšanās divu nedēļu laikā, no brīža, kad esat atklājuši defektu. Garantijas prasību iesniegšana pēc garantijas termiņa izbeigšanās ir izslēgta. Ierīces remonta vai apmaiņas rezultātā garantijas termiņš netiek ne pagarināts, ne arī noteikts jauns garantijas termiņš saistībā ar šo darbību ierīcei vai iespējamām iemontētajām rezerves daļām. Tas pats ir spēkā arī, izmantojot apkalpošanu uz vietas.
4. Lai iesniegtu garantijas prasību, lūdzam bez maksas nosūtīt bojāto ierīci uz turpmāk norādīto adresi vai griezties tuvākajā atbildīgajā būvmateriālu veikalā. Pievienojiet pārdošanas dokumenta oriģinālu vai citu pirkuma pierādījumu ar datumu. Tādēļ, lūdzu, labi uzglabājiet kases čeku kā pierādījumu! Lūdzu, iespējami precīzāk aprakstiet pretenzijas iemeslu. Ja ierīces defekts ir iekļauts mūsu garantijas pakalpojumos, jūs nekavējoties saņemsiet saremontētu vai jaunu ierīci.

GARANTIITUNNISTUS

Lugupeetud klient,

meie tooted läbivad range kvaliteedikontrolli. Kui käesolev seade ei peaks siiski korralikult töötama, vabandame sellepärast väga ja palume Teil pöörduda meie klienditeenindusse selle garantiitunnistuse lõpus toodud aadressil või lähimasse pädevasse ehituspoodi. Garantiinõuete esitamisel kehtib järgnev:

1. Täiendavat garantiid reguleerivad need garantiitingimused. See garantii ei puuduta Teie seaduslikke garantiinõudeid. Meie garantii on Teile tasuta.
2. Garantii hõlmab ainult neid puudusi, mis tulenevad materjali- või tootmisvigadest ning piirneb nende puuduste kõrvaldamise või seadme vahetamisega. Võtke palun arvesse, et meie seadmed ei ole konstrueeritud ettevõtluses, käsitööstuses ega tööstuses kasutamise otstarbel. Sellepärast garantiileping ei kehti, kui seadet kasutatakse ettevõtluses, käsitööstuses või tööstuses jt sarnastel tegevusaladel. Meie garantii puhul on hüvitamine välistatud transpordikahjustuse korral, kahjustuste korral, mis tulenevad montaažijuhendi mittejärgimisel või asjatundmatu installatsiooni tagajärjel, kasutusjuhendi mittejärgimisel (nt vale võrgupinge või vooluliigiga ühendamisel), vale või mitteotstarbeka kasutamise korral (nt seadme ülekoormus või mittelubatud tööriistade ja tarvikute kasutamine), hooldus- ja ohutusnõuete mittejärgimisel, võõrkehade (nt liiv, kivid või tolm) seadmesse tungimisel, jõu kasutamisel või välisjõudude mõju korral (nt kahjustused mahakukkumise tagajärjel) ning kasutamisest tuleneva tavapärase kulumise korral. See kehtib eriti akude kohta, millele me 12 kuulise garantiiaja tagame.

Garantiinõue kaotab kehtivuse, kui seadet on juba lahti võetud.
3. Garantii aeg on viis aastat ning see algab seadme ostmise kuupäevaga. Garantiinõuded tuleb esitada garantiiajal kahe nädala jooksul pärast defekti tuvastamist. Garantiinõuete esitamine pärast garantiiaja kestvuse lõppu on välistatud. Seadme remont või väljavahetamine pikendab garantiiaega või antakse nõude tõttu seadmele ja võimalikele paigaldatud varuosadele uus garantiiaeg. See kehtib ka kliendi juures kohapeal teostatud teeninduse korral.
4. Garantiinõude esitamiseks saatke defektne seade saatekuludeta alltoodud aadressile või pöörduge lähimasse pädevasse ehituspoodi. Pange kaasa ostutšeki originaal või muu kuupäevaga ostmist tõendav dokument. Sel põhjusel hoidke kassatšekk ostmist tõendava dokumendina alles! Kirjeldage meile võimalikult täpselt reklamatsiooni põhjust. Kui seadme defekt käib meie garantii alla, saate esimesel võimalusel tagasi remonditud või uue seadme.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

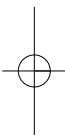
1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse, oder wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info



1	
www.isc-gmbh.info	
2 Name:	Retouren-Nr. iSC:
Strasse / Nr.:	Telefon:
PLZ	Mobil:
Ort	
3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):	
Art-Nr.:	I-Nr.:
4 Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> Kaufbeleg-Nr. / Datum:	
Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.	

1 Bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt | **2** Ihre Anschrift eintragen | **3** Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben | **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen

EH 09/2010 (01)

